AstroSon AC

Sun Shading Solutions Nice

de	Nutzungsinformationen (Original)	3
en	Using information (translation)	17
fr	Informations d'utilisation (traduction)	31
it	Informationi d'uso (traduzione)	45
pl	Informacje o użytkowaniu (tłumaczenie)	59





AstroSon AC mit Netzteil und Rahmen elero
- 28 666.0001 silver
- 28 676.0001 white

Sicherheitsinstruktionen

VORSICHT

WARNUNG: Wichtige Sicherheitsanweisungen.
Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, die jedem Antrieb beiliegenden Allgemeinen Instruktionen zur Sicherheit zu befolgen.
https://elero.de/anleitung-sicherheit-antriebe

Installation erfordert Elektro-Fachkraft

Mehr Informationen:
elero.de/anleitung-sicherheit-antriebe

Maßnahme zur Gewährleistung der Elektrosicherheit: Qualifikation „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten" (EFKffT) ist erforderlich. Bei Nichterfüllung der Mindestanforderungen oder Missachtung droht für Sie die pesönliche Haftung für Sach- und Personenschäden.

Link zu diesen Nutzungsinformationen

https://elero.com/en/search?q=138230701&qr=1
https://elero.com/en/downloads-service/downloads/

AstroSon AC

Safety instructions

CAUTION

WARNING: Important safety instructions.
For the safety of persons, it is important to follow the general safety instructions enclosed with each drive unit.

https://elero.de/anleitung-sicherheit-antriebe

Installation requires a qualified electrician

More informationen:
elero.de/anleitung-sicherheit-antriebe

Measure to ensure electrical safety: Qualification as a 'qualified electrician for specified activities' (EFKffT) is required. Failure to fulfil the minimum requirements or disregard may result in personal liability for damage to property and personal injury.

elero GmbH
Maybachstr. 30
73278 Schlierbach
Deutschland
info.elero@niceforyou.com
www.elero.com

© elero GmbH

Nutzungsinformationen (Original)



WICHTIG
Vor Nutzung gründlich lesen. Aufbewahren für späteres Nachschlagen

1 Produktbeschreibung und Einsatz

Das elero kabelgebundene Wandgerät AstroSon AC steuert Ihre Sonnenschutzeinrichtungen, die mit elero Antrieben oder Antrieben fremder Hersteller ausgestattet sind. Signale von kompatiblen Sensoren für Helligkeit, Windgeschwindigkeiten und Regen können zusätzlich berücksichtigt werden. Zusätzlich verfügt die Steuerung über eine Zeitschaltuhr und einen NFC-Tag zur Konfiguration und zum Datenaustausch mit einem Smart Device.

- Nur zur Verwendung in trockenen Innenräumen im Wohnbereich und Kleingewerbe.
- Zur Konfiguration erforderlich ist der Einsatz eines Smart device (Smartphone bzw. Tablet mit aktiviertem NFC) mit der kostenlos verfügbaren App elero NFC (im Google Play Store und Apple App Store).
- Bedienteil nur mit dem zugehörigen Netzteil betreiben
- Die Funktionen ergeben sich aus den gemeinsamen Einstellmöglichkeiten der angeschlossenen Antriebe und Sensoriken und der in der App elero NFC definierten Merkmale.

VORSICHT!

Verletzungsgefahr und Brandgefahr durch unsachgemässe Installation

Installation nur durch Personen mit einschlägigen elektrotechnischen Kenntnissen und Erfahrungen.

- Durch unsachgemäße Installation gefährden Sie ihr eigenes und das Leben der Nutzer der Anlage.
- Schutz gegen zufällige Berührung gemäß Schutzklasse II ist erforderlich für das Gehäuse von extern angeschlossenenen Geräten und Verkabelungen mit Ausnahme von AstroSon AC.

VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Quetschen von Körperteilen

Verletzungsgefahr durch Quetschen von Körperteilen, durch eigenständiges Anlaufen von Antrieben für Sonnenschutzvorrichtungen.

- Bedienung der Steuerungseinrichtung und des Smart Device mit der App elero NFC nur in Sichtweite der zu steuernden Geräte vornehmen!
- Bedienung aus Unachtsamkeit oder Konzentrationsmangel vermeiden.
- Fernsteuerung von Kindern fern halten.

1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch, Vorhersehbare Fehlanwendung

Das Steuergerät AstroSon AC darf nur zur Steuerung von Rollladen-, Jalousie- und Sonnenschutzanlagen mit elero Antrieben und Komponenten benutzt werden.
Keine Veränderungen am AstroSon AC vornehmen! Gerät nicht fallen lassen, keiner Wärmequelle aussetzen und nicht in Flüssigkeiten tauchen. Bedienung des AstroSon AC aus Unachtsamkeit oder Konzentrationsmangel vermeiden. Keine Haftung des Herstellers für Schäden infolge der genannten Ursachen.

1.2 Lieferumfang

- Modul Bedienteil
- Netzteil zur Montage in Installationsdose Ø 58 mm
- Verbindungskabel für Antriebssteuergerät
- Abdeckrahmen elero
- Nutzungsinformationen

Nutzungsinformationen mehrsprachig verfügbar auf unserer Webseite: siehe Deckblatt und
https://*elero.com/son-manuals*

1.3 Funktionale Merkmale

- Statusrückmeldungen per Display
- Umschaltung Betriebsmodus Auto/Hand
- Statusinformationen im Display
- Konfiguration per App elero NFC von Smart Device aus
- Auswahltaste

1.4 Reinigung

Zur Reinigung des Produkts keine Lösungs- oder Scheuermittel verwenden.

1.5 Herstelleradresse

elero GmbH Antriebstechnik
Maybachstr. 30, 73278 Schlierbach
Deutschland / Germany
Fon: +49 7021 9539-0, Fax: +49 7021 9539-212

1.6 Service

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten oder wurde das Gerät AstroSon AC beschädigt, wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner oder Händler.

2 Funktions- und Bedienelemente

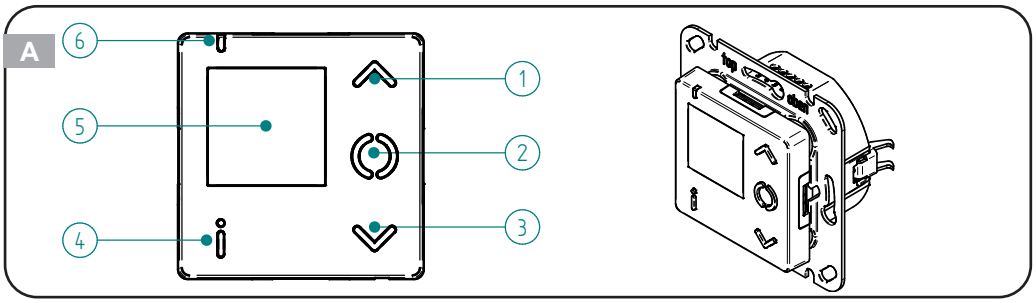


Abb. A: Bedienteil
① Befehlstaste **AUF** ▲
② Befehlstaste **STOPP** ● / Auswahltaste (bei Einstellpunkt)
③ Befehlstaste **AB** ▼
④ Auswahltaste i für Info-Abfrage / Wechsel Betriebsmodus / Aufruf Menü / Beenden
⑤ Display
⑥ LED Statusanzeige

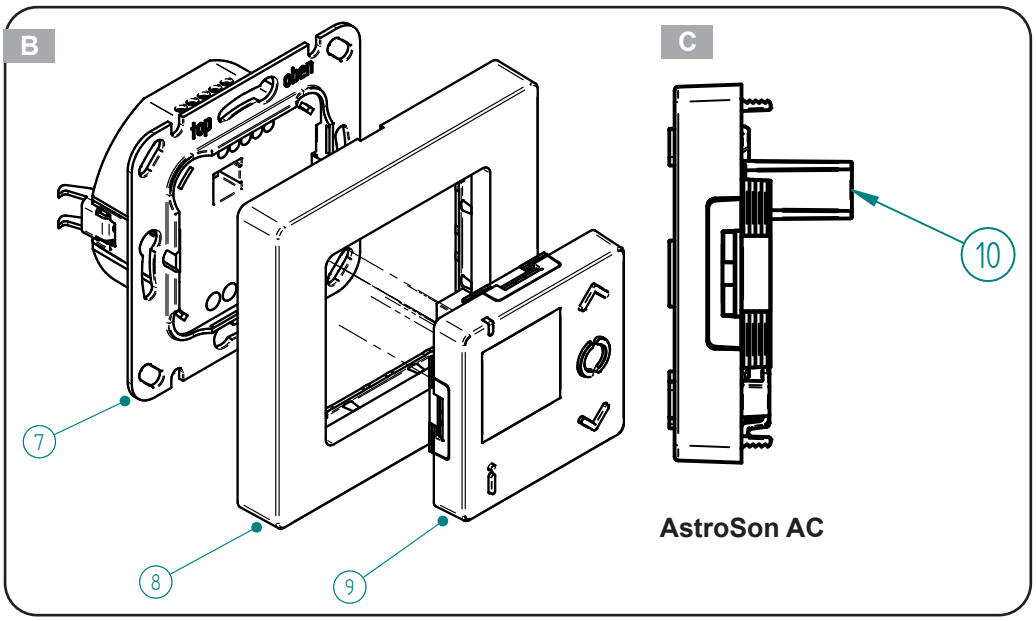


Abb. B: Komplettgerät
⑦ Netzteil
⑧ Abdeckrahmen elero
⑨ Bedienteil

Abb. C: Bedienteil Seitenansicht
⑩ Verbindung zum Netzteil

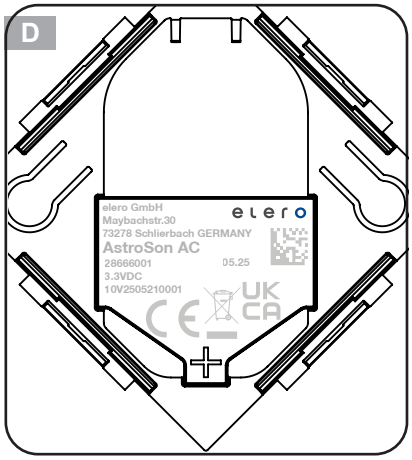


Abb. D: Bedienteil Rückseite

2.1 Inbetriebnahme

WICHTIG: Voraussetzung für die Konfiguration des Geräts ist die auf einem Smart Device (Tablet bzw. Smartphone mit NFC Schnittstelle) installierte App elero NFC
• Google Play Store: *https://play.google.com/store/apps/*
• Apple App Store: *https://apps.apple.com/app/id*

2.2 Anschluss und Montage

WARNUNG

Tod oder Verletzung durch Stromschlag möglich. Beschädigung des AstroSon AC und Beschädigungen in der Umgebung des AstroSon AC durch unsachgemäßen elektrischen Anschluss möglich.

- Der elektrische Anschluss darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden.
- Es darf nur ein externer Taster, kein Schalter verwendet werden.
- Anschluss nur gemäß einer der drei folgenden Schaltskizzen.
- Falls mehr als ein Antrieb angesteuert werden soll, muss je Antrieb ein kompatibles Steuergerät verwendet werden.
- Falls nur ein verkabelter Lichtsensor angeschlossen wird, aber kein Windwächter, muss eine Brücke gesetzt werden zwischen Klemme 3 und Klemme 4.
- Arbeiten am elektrischen Anschluss nur im spannungsfreien Zustand ausführen.
- Beachten Sie die technischen Daten aller verwendeten Komponenten.
- Gerät nur in trockenen Räumen verwenden.
- Netzteil gemäß Anschlussbild anschließen in normaler oder tiefer Installationsdose (Ø 58 mm).
- Für Gehäuse von extern angeschlossenen Geräten und Verkabelung ist Berührungsschutz gemäß Schutzklasse II erforderlich.
- Geschraubte Anschlüsse für Last und Bus nicht verwechseln.
- Schraubverbindungen zu anderen Steuergeräten, externen Sensoren oder einem optionalen Druckknopf müssen mit abgeschirmten, für 300 V ausgelegtem Kabeln mit einem Durchmesser zwischen Ø0,5 und Ø0,8 hergestellt werden. Verwenden Sie für externe Sensoren geeignete, UV-beständige Kabel. Empfohlene Kabel sind: Bitner BiTsensor PE-PVC 2x2x22AWG oder Belden 7933A 0101000.
- Steuerleitungen getrennt zur Netzleitung verlegen.
- Gerät nicht in SELV-/PELV-Installationen verwenden.
- Auf korrekte und festsitzende geschraubte Anschlüsse achten. Abisolierung für Kabel an Anschlüsse oben ca. 4 mm, für Anschlüsse unten ca. 6 mm.
- Abgezogene Anschlussleitungen isolieren. Verkabelung darf für den Benutzer nicht zugänglich sein.
- Gehäuse von Bedienteil und Netzteil nicht öffnen.
- Modul Wandsender mit Abdeckrahmen elero aufsetzen.
- Stellen Sie sicher, dass abisolierte Drahtenden nicht aus den Klemmen herausragen und sich nicht gegenseitig berühren.

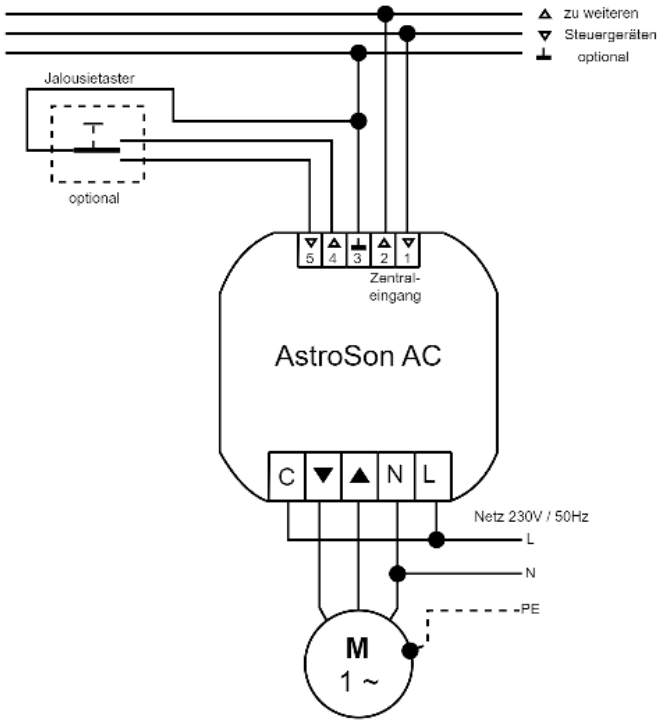
2.3 Anschlüsse Netzteil ⑯ und Klemmenbelegung

Anschlüsse oben
für Taster und verdrahtete elero Sensoriken (Aero, Ventero, Lumero, Aquero):
- Klemme 5: Taster (AB ▼) oder externer Lichtsensor
- Klemme 4: Taster (AUF ▲) oder externer Windsensor
- Klemme 3: Ground für externen Taster oder elero Sensoriken
- Klemme 2: Bus-Eingang (AUF △) zu weiteren Steuergeräten
- Klemme 1: Bus-Eingang (AB ▽) zu weiteren Steuergeräten

Anschlüsse unten
für Last 230V / 50Hz
- [C] common: Verwendung bei Anschluss als Antriebssteuergerät. Kabelbrücke von Phase [L] kommend
- [AB ▼] Anschluss für Phase Fahrrichtung abwärts
- [AUF ▲] Anschluss für Phase Fahrrichtung aufwärts
- [N] Neutralleiter
- [L] Phase (230 V~)
- [PE] Schutzleiter nicht vorhanden

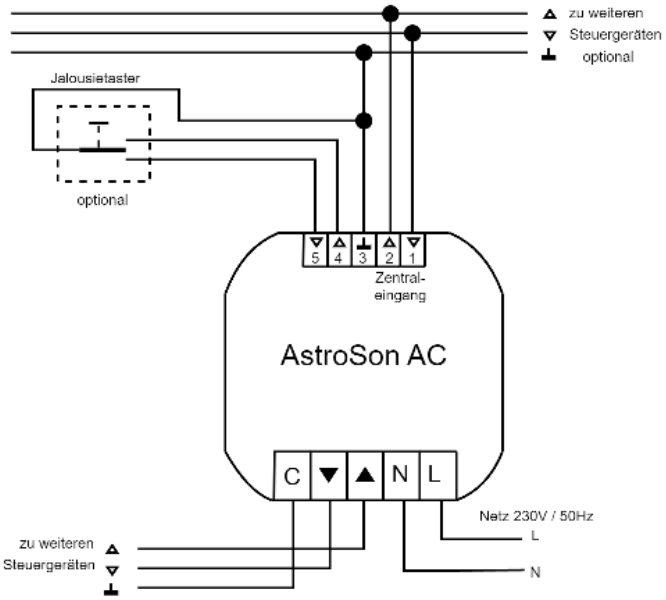
2.4 Anschluss als Antriebssteuergerät

Antrieb AC wird direkt an AstroSon AC angeschlossen.
Externe Signale (von der Bus-Leitung kommend) werden in Fahrbefehle umgewandelt.
- Verdrahtung: Kabelbrücke 230 V~ zwischen Phase (L) und C (common) erforderlich
- Taster: Nutzung optional
- Zentral: Nutzung Zentraleingang optional



2.5 Anschluss als Gruppensteuergerät

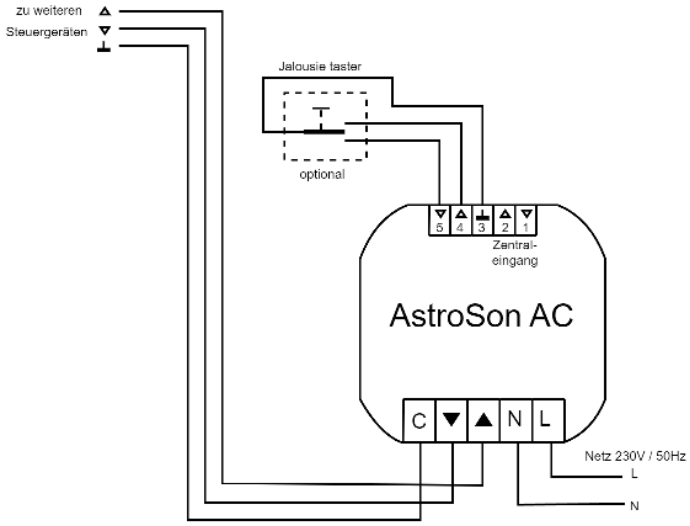
Wird AstroSon AC als Gruppensteuergerät eingesetzt, können weitere Gruppensteuergeräte und Antriebssteuergeräte angeschlossen werden.
Gruppe meint die Steuerung mehrerer Antriebe zum gleichen Zeitpunkt. Die Gruppe wird dann mit einem Fahrbefehl angesteuert.
- Verdrahtung: Es darf **keine** Kabelbrücke zwischen Phase (L) und C (common) gesetzt sein!
- Taster: Nutzung optional.
- Zentral: Nutzung Zentraleingang optional.



2.6 Anschluss als Zentralsteuergerät

Ein Zentralsteuergerät steht über allen Gruppen- und Antriebssteuergeräten.
Weitere Gruppensteuergeräte und Antriebssteuergeräte können angeschlossen werden.

- Verdrahtung: Es darf keine Kabelbrücke zwischen Phase (L) und C (common) gesetzt sein!
- Taster: Nutzung optional.
- Zentral: Hier darf nichts angeschlossen sein.



2.7 Anschluss verdrahteter Sensoren

- elero Lumero Lichtsensor
- elero Aquero Regensensor
- elero Aero Licht- und Windsensor
- elero Ventero Windsensor

3 Beschreibung der Funktionselemente und Anzeigen am Bedienteil (Abb. A)

3.1 Befehlstaste AUF ▲ ①

Fahrbewegung nach oben

3.2 Befehlstaste STOPP ● ②

Fahrbewegung stoppen

3.3 Befehlstaste AB ▼ ③

Fahrbewegung nach unten

3.4 Auswahltaste [i] ④

Auswahltaste: Info-Abfrage

- Tastendruck Auswahltaste [i] ④ kürzer als 1 Sekunde: Displayanzeige Betriebsmodus „Auto“ bzw. „Man“

Auswahltaste: Wechsel des Betriebsmodus

- Tastendruck Auswahltaste [i] ④ 6 Sekunden:
- Wechsel zwischen den beiden Betriebsmodi Auto und Man
- Betriebsmodus Automatic: Displayanzeige „Auto“. Antrieb reagiert auf Zeitschaltbefehle von Steuergeräten. Bei Aktivierung des Betriebsmodus Automatic wird ein Fahrbefehl [AUF ▲] gesendet.
- Betriebsmodus „Manual“. Displayanzeige „Man“. Antrieb reagiert nicht auf Zeitschaltbefehle von Steuergeräten.
- Betriebsmodus „Manual“ und Einstellpunkt „TimerPrio“ im Zustand „ON“: Antrieb reagiert auf Zeitschaltbefehle.
- Betriebsmodus „Manual“ und Einstellpunkt „TimerPrio“ im Zustand „OFF“: Antrieb reagiert nicht auf Zeitschaltbefehle.

Funktionen im Betriebsmodus Manual

- AUF ▲, STOPP ●, AB ▼
- Anfahren der Zwischenposition (s. Kap. 8)
- Anfahren der Lüftungs-/Wendeposition (s. Kap. 8)
- Notsignale von Sensoriken (s. Kap. 3)

Funktionen im Betriebsmodus Automatic

- Automatische Fahrbefehle (Zeitschaltbefehle)
- AUF ▲, STOPP ●, AB ▼
- Anfahren der Zwischenposition (s. Kap. 8)
- Anfahren der Lüftungs-/Wendeposition (s. Kap. 8)
- Notsignale von Sensoriken (s. Kap. 3)

Auswahltaste:
Aufruf Menü / Beenden Displayanzeige

- Tastendruck Auswahltaste [i] ④ länger als 6 Sekunden bis der Einstellpunkt „Datum/Zeit“ erscheint bzw. das Menü sich schließt.

3.5 LED Statusanzeige ⑥ (Abb. A):

Die LED Statusanzeige ⑤ leuchtet bei Drücken der Auswahltaste [i] ④ Betriebsmodus.

Aktion Auswahltaste [i] ④	**LED Statusanzeige ⑥**
kurz drücken (< 1s)	**GRÜN leuchtend:** Betriebsmodus Automatic **ROT leuchtend:** Betriebsmodus Manual
lang drücken (ca. 6s) Wechsel zwischen beiden Betriebsmodi	**Aktueller Modus Manual:** ROT leuchtend - GRÜN leuchtend (aktueller Status - kurz OFF - neuer Status) **Aktueller Modus Automatic:** GRÜN leuchtend - ROT leuchtend (aktueller Status - kurz OFF - neuer Status)

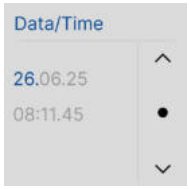
3.6 Einstellungen in einem Menüpunkt ändern

- Wechsel der Einstellpunkte:
  Taste [**AUF ▲**] ① oder Taste [**AB ▼**] ③ kurz drücken.
  Einstellung wird nach 30 Sekunden ohne Tastenbedienung automatisch beendet.
- Taste [**STOPP ●**] ② kurz drücken. Der einstellbare Wert wird blau dargestellt und kann mit der Taste [**AUF ▲**] ① oder Taste [**AB ▼**] ③ geändert werden. Zur Bestätigung des Wertes Taste [**STOPP ●**] ② erneut kurz drücken.
- Das Menü kann durch Drücken der Auswahltaste [i] ④ länger als 6 Sekunden vorzeitig beendet werden.

3.7 Einstellpunkt Data/Time



Ansicht Standard



Ansicht zum Editieren

- Die Einstellung von Datum und Zeit erfolgt über die 6 einzustellenden Positionen Tag, Monat, Jahr, Stunde, Minute, Sekunde.
- Blättern durch die Felder mit [**AUF ▲**] ① und [**AB ▼**] ③. Auswahl der nächsten Position mit [**STOPP ●**] ②.

Nach ca. 2 Minuten ohne Stromversorgung gehen Datum und Uhrzeit im AstroSon AC verloren. Datum und Uhrzeit müssen dann erneut eingestellt werden. Bei einem Neustart wird das Menü Datum/Zeit dauerhaft angezeigt bis Datum und Uhrzeit am AstroSon AC oder per App elero NFC eingestellt und übertragen wurden. Solange sind Zeit-Fahrbefehle deaktiviert.

Die Einstellung von Datum und Zeit kann auch in der App elero NFC erfolgen, falls dort während der NFC-Datenübertragung „Automatische Datums-/Uhrzeitübertragung eingestellt“ aktiviert ist.

In der Bildschirmansicht „App Einstellungen“:
Automatische Datums-/Uhrzeitübertragung:
Zustand „OFF“ (Schieberegler links):

Es erfolgt keine Einstellung von Datum und Zeit per Datenübertragung.

Zustand „ON“ (Schieberegler rechts): Einstellung von Datum und Zeit erfolgt nach einer Datenübertragung.

3.8 Einstellpunkt Sun



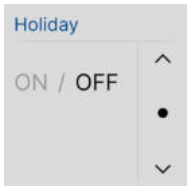
Ansicht Standard



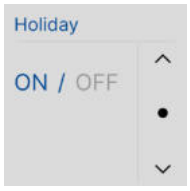
Ansicht zum Editieren

- Werkseinstellung Beschattung ist „ON“
- Falls Beschattung auf „ON“ geschaltet ist, werden alle Sonnenautomatik-Befehle ausgeführt, wenn der Betriebsmodus „Automatic“ eingestellt ist.
- Einstellpunkt Sun:
  Sonnenautomatik „ON“: Lichtbefehle werden ausgeführt.
  Sonnenautomatik „OFF“: Lichtbefehle werden nicht ausgeführt.
- Sollte der Betriebsmodus auf „Automatic“ und der Einstellpunkt Sun auf „OFF“ stehen, werden Lichtautomatiken nicht ausgeführt.
- Im Betriebsmodus „Manual“ sind alle Automatiken ausgeschaltet und dieses Menü wird nicht angezeigt.

3.9 Einstellpunkt Holiday



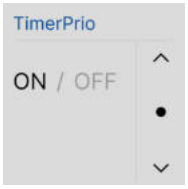
Ansicht Standard



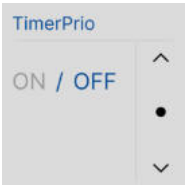
Ansicht zum Editieren

- Der Urlaubsmodus erzeugt einen zufälligen Versatz zu jeder eingestellten Schaltzeit, um eine Anwesenheitspräsenz zu simulieren.
- Zustand „ON“ oder „OFF“.
  Displayanzeige „Holiday ON“ bzw. „Holiday OFF“.
- Werkseinstellung Holiday ist „OFF“.
- Umschalten zwischen den beiden Zuständen mit der Taste (**STOPP ●**) ②.
- Der Urlaubsmodus kann auch über die App elero NFC an- und ausgeschaltet werden.
- In der Bildschirmansicht „Geräteeinstellungen“: Urlaubsmodus:
  Zustand „OFF“ (Schieberegler links): Urlaubsmodus wird bei Datenübertragung nicht aktiviert.
  Zustand „ON“ (Schieberegler rechts): Urlaubsmodus wird bei Datenübertragung aktiviert.

3.10 Einstellpunkt TimerPrio



Ansicht Standard



Ansicht zum Editieren

Zustand „ON“ oder „OFF“.

Displayanzeige „TimerPrio ON“ bzw. „TimerPrio OFF“.

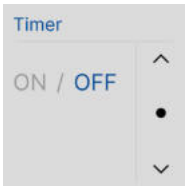
Priorisierung automatischer Schaltbefehle (Zeitschaltbefehle/Ereignisse) auch im Betriebsmodus Manual.

- Werkseinstellung TimerPrio ist „OFF“.
- In der App elero NFC können Zeitschaltbefehle/Ereignisse mit optionaler Priorität eingestellt werden.
- Falls TimerPrio auf „ON“ geschaltet ist, werden auch Ereignisse ausgeführt, die mit Priorität eingestellt wurden.
- Falls TimerPrio auf „OFF“ geschaltet ist, werden Ereignisse, die mit Priorität eingestellt sind, nicht ausgeführt.
- Ein durch Windsignal oder Signalverlust blockiertes Ereignis wird nicht nachgeholt.

3.11 Einstellpunkt Timer



Ansicht Standard



Ansicht zum Editieren

- Zustand „ON“ oder „OFF“.
  Displayanzeige „Timer ON“ bzw. „Timer OFF“.
  Alle Zeitschaltbefehle (Ereignisse) werden ausgeführt bzw. nicht ausgeführt.
- Werkseinstellung Timer ist „ON“.
- Im Betriebsmodus „Manual“ sind alle Automatiken ausgeschaltet und dieses Menü wird nicht angezeigt.
- Ein durch Windsignal oder Signalverlust blockiertes Ereignis wird nicht nachgeholt.
- Automatische Zeitschaltbefehle müssen über die App elero NFC eingestellt und übertragen werden, um diese Funktion nutzen zu können.

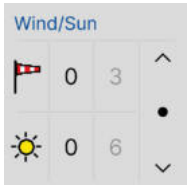
3.12 Einstellpunkt Ver. CU/PSU



Ansicht Standard

Anzeige der Versionsnummern des Bedienteils (CU) und des Netzteils (PSU)

3.13 Einstellpunkt Wind/Sun



Ansicht Standard



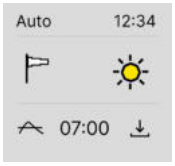
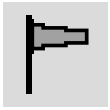
Ansicht zum Editieren



Ansicht Kabelbruch / Verlust der Sensorik

- Anzeige des aktuellen Wind-/Sonnenwertes und des zugehörigen Schwellenwertes (mittlere Spalte aktueller Wert, Spalte rechts Schwellenwert)
- Bei verkabelter Sensorik: Schwellenwerte sind editierbar und der aktuelle Wert wird laufend aktualisiert während dieser Einstellpunkt geöffnet ist
- Während dieser Einstellpunkt geöffnet ist, werden keine Automatiken ausgelöst
- Wird beim aktuellen Windwert ein rotes „!“ angezeigt, liegt ein Kabelbruch (verkabelter Windsensor) vor

4 Symbole im Display

	Ansicht Display im Betriebsmodus Auto
	Ansicht Display im Betriebsmodus Man
	Status Sensor Sonne Sonnenwert < Schwellenwert
	Status Sensor Sonne Sonnenwert >= Schwellenwert
	Status Sensor Sonne Übergang von Hell zu Dunkel
	Status Sensor Wind Windwert < Schwellenwert
	Status Sensor Wind Windwert >= Schwellenwert
	Status Sensor Wind Windsperre oder Verlustsperre
	Aktuelle Position: Endlage oben
	Aktuelle Position: Zwischenposition Z-POS (oben)
	Aktuelle Position: Zwischenposition L-POS (unten)
	Aktuelle Position: Endlage unten
	Astro basierte Schaltzeit
	Anzeige Befehl [**STOPP ●**]
	Anzeige Befehl Fahrt [**AUF ▲**]
	Anzeige Befehl Fahrt [**AB ▼**]
18:06 **--:--**  **Off** **??**	Nächste Schaltzeit (Ereignis) • Nächste definierte Schaltzeit (18:06 Uhr) • Nächste 24 h keine Schaltzeit definiert • Leeres Feld: Keine Schaltzeit definiert

5 Sensoriken

5.1 Überwachung Wind

Falls ein Windsensor einen Windalarm an den AstroSon AC gesendet hat, fährt der Antrieb in die obere Endlage.

Benutzerbefehle sind für 15 Minuten gesperrt und es werden keine Timerereignisse (Zeitschaltbefehle) ausgeführt.

Im Display wird der Zustand eines Windalarms als roter Windsack angezeigt. Nach einem Windalarm bleibt der AstroSon AC für 15 Minuten in Windsperre, signalisiert als rot-weiß schraffierter Windsack.

Zur Signalisierung des Windalarms bzw. der Windsperre wird eine sogenannte Sperrfahrt ausgeführt (kurze Abfahrt des Antriebs und wieder zurück in Ausgangsposition).

5.2 Überwachung des Sonnenwertes

Kabelgebundener Sensor

Steht der Schiebeschalter „Beschattung“ in der NFC App auf OFF, steuert ein angeschlossener Sensor das Beschattungsverhalten.

- Die Verzögerungszeit von hell zu dunkel beträgt 5 Minuten und von dunkel zu hell 15 Minuten.
- Ein Schwellenwert von 0 schaltet die Beschattungssteuerung in der AstroSon AC aus.

Falls die Beschattung in der App elero NFC eingeschaltet ist, werden die verwendeten Schwellenwerte und Verzögerungszeiten durch die eingestellten Werte definiert.

6 Display Hintergrundbeleuchtung

Die Display Hintergrundbeleuchtung wird automatisch bei Nichtbenutzung nach 2 Minuten ausgeschaltet.

Die Intensität der statischen Hintergrundbeleuchtung kann per App elero NFC von 10% bis 100% eingestellt werden.

Ein Zeitschaltbefehl schaltet die Hintergrundbeleuchtung nicht an.

Über die App elero NFC besteht die Möglichkeit, die Hintergrundbeleuchtung dauerhaft zu aktivieren.

7 Technische Daten

Spannungsversorgung	230 bis 240 V ~ 50 / 60 Hz
Betriebs- und Umgebungs-temperatur	5 bis 40 °C
Relative Feuchte	max. 85% (nicht für Feuchträu-me, nicht kondensierend)
Schaltstrom [A]	max. 2 (ohmsche Last) bei cos φ = 1
Empfohlener Typ und ma-ximale Nennleistung der Installationssicherung / des Leitungsschutzschalters	B-16A
IP-Schutzart	20
Bereitschaftszustand [W]	< 0,8 bei aktivem Display < 0,5 bei nicht aktivem Display
Lebensdauer Displaybeleuchtung [h]	ca. 30.000
Abmessungen Bedienteil (LxBxH) [mm]	50 x 50 x 10
Gewicht [g]	85 (mit Abdeckrahmen elero ⑧)
Montage	Wandeinbaudose 58 mm Ø, Installation unterhalb 1,7 m über dem Boden
Material	PC und ABS
WEEE-Reg.-Nr.	DE 26 41 04 14

Alle angegebenen technischen Merkmale beziehen sich auf eine Umgebungstemperatur von 20 °C (±5 °C).

elero GmbH behält sich das Recht vor, jederzeit als nötig betrachtete Änderungen am Produkt vorzunehmen, wobei Funktionalitäten und Einsatzzweck beibehalten werden.

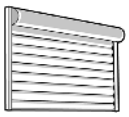
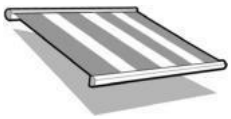
8 Hinweise zur Fehlersuche

Störung	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Antrieb fährt in die falsche Richtung	Zuordnung Fahrrich-tungen am Antrieb Anschlusskabel vertauscht	Verkabelung überprüfen und Anschlüsse richtig-stellen
Antrieb fährt bei Fahrbefehl kurzzei-tig ab, stoppt, kurz-zeitig ab, stoppt, und anschließend in obere Endlage	Verlust des Signals einer angeschlosse-nen Windsensorik	Sensorik überprüfen

9 Mit dem AstroSon AC Rollladen- und Sonnenschutzanlagen steuern

WICHTIG: Antriebe sind nicht für Dauerbetrieb geeignet. Kurzzeitbetrieb gemäß Angabe zum Antrieb nicht überschreiten! Bei Überhitzung erfolgt die automatische Abschaltung unabhängig von der Position des Behangs: Antrieb abkühlen lassen.

Voraussetzungen für alle Aktionen:
- *Endlagen oben ⭱ und unten ⭳ des Antriebs sind eingestellt.*
  Endlagen definieren: Siehe Nutzungsinformation bzw. Bedienungsanleitung zum jeweiligen Antrieb.
- *Der Antrieb muss einen vollständigen Kalibrierzyklus (Fahrt auf obere Endlage - danach eine komplette Fahrt auf untere Endlage - und wieder eine komplette Fahrt auf obere Endlage) zurücklegen. Bei aktiver Endlagenerkennung schaltet das Relais nach Erreichen der jeweiligen Endlage ab; somit kann direkt nach Erreichen der jeweiligen Endlage und Abschalten des Relais die nächste Fahrt erfolgen. Bei inaktiver Endlagenerkennung muss die volle Laufzeit von ca. 3 ½ Minuten in jeder Endlage abgewartet werden.*

Rollladen	Markise	Jalousie
		

Zwischenposition Z-POS (AB)

Positionierung des Behangs beliebig zwischen oberer und unterer Endlage

Zwischenposition L-POS (AUF)

Positionierung des Behangs in einer der Positionen Lüftung, Tuchstraffung, Wendung oder beliebig je nach Anwendung Rollladen, Markise, Jalousie oder Innenbeschattung

Position Lüftung	Position Tuchstraffung	Position Wendung
Lüftungsschlitze (Lichtschlitze) geöffnet	Tuch gespannt	Wendung der Jalousie-Lamellen durch kurze Fahrt in entgegengesetzter Fahrtrichtung (nur bei AstroSon AC im JA-Modus oder „JA" im Produktname).

Zwischenposition Z-POS (AB)

definieren	anfahren	löschen
Vorgang ausführbar mit AstroSon AC. **Voraussetzung**: Behang befindet sich in oberer Endlage. 1. Taste [**AB ▼**] ③ bis zur gewünschten Zwischenposition Z-POS gedrückt halten und dann zusätzlich die Taste [**STOPP ●**] ② kurz drücken. 2. Der Behang stoppt. Beide Tasten loslassen. Zwischenposition Z-POS ist im AstroSon AC gespeichert.	Nur gültig für Ausgangsposition des Behangs in oberer Endlage. Doppeltastendruck [**AB ▼**] 2x ③ (Taste zweimal kurz nacheinander drücken): Behang fährt auf die gespeicherte Zwischenposition Z-POS. Falls keine Zwischenposition Z-POS definiert ist, fährt der Behang in die untere Endlage. Wichtig: Bei Anwendung Jalousie und definierter Position Wendung (AstroSon AC im JA-Modus oder „JA" im Produktname) erfolgt zusätzlich eine Wendung der Jalousielamellen. Falls keine Wendeposition definiert ist, bleibt der Behang auf der Zwischenposition Z-POS mit geschlossenen Jalousielamellen stehen.	Vorgang ausführbar mit AstroSon AC. Gleichzeitig die 2 Tasten [**STOPP ●**] ② + [**AB ▼**] ③ für mindestens 3 Sekunden drücken. Zwischenposition Z-POS ist aus dem AstroSon AC gelöscht.

Zwischenposition L-POS (AUF)

definieren	anfahren	löschen
Vorgang ausführbar mit AstroSon AC. **Voraussetzung**: Behang befindet sich in unterer Endlage. 1. Taste [**AUF ▲**] ① gedrückt halten bis die gewünschte Einstelllage erreicht ist und dann zusätzlich die Taste [**STOPP ●**] ② kurz drücken. 2. Der Behang stoppt. Beide Tasten loslassen. Zwischenposition L-POS ist im AstroSon AC gespeichert.	Nur gültig für Ausgangsposition des Behangs in unterer Endlage. Doppeltastendruck [**AUF ▲**] 2x ①: Behang fährt auf die gespeicherte Zwischenposition L-POS. Falls keine Zwischenposition L-POS definiert ist, fährt der Behang in die obere Endlage. Für Anwendung Markise kann die Einstellung auch genutzt werden, um eine individuelle Einstellung der Tuchstraffung zu realisieren. Für Anwendung Jalousie kann die Einstellung auch genutzt werden, um eine individuelle Einstellung der Lamellenwendung zu realisieren.	Vorgang ausführbar mit AstroSon AC. Gleichzeitig die 2 Tasten [**STOPP ●**] ② + [**AUF ▲**] ① für mindestens 3 Sekunden drücken. Zwischenposition L-POS ist aus dem AstroSon AC gelöscht.

Detaillierte Nutzungsinformationen: Anleitung zu jeweiligen Antrieben siehe
https://www.elero.de/de/downloads-service/downloads

10 Zusätzliche Informationen zu den Zwischenpositionen

Fahrcharakter Jalousie

- Voreingestellte Laufzeit für Wendung der Lamellen: Laufzeit 512 ms.
- Wendung der Lamellen kann gelöscht werden: Es erfolgt keine Wendung der Lamellen mehr.
- Neue Laufzeit für Wendung der Lamellen kann eingestellt werden: siehe Kapitel 9.

Fahrcharakter Markise

- Falls keine Zwischenposition Z-POS eingelernt ist, aber eine Tuchstraffung eingestellt ist, gilt:
  Doppeltastendruck [**AB ▼**] 2x ③ bewirkt Fahrt auf untere Endlage und anschließend Tuchstraffung.
  Einfacher Tastendruck [**AB ▼**] ③ bewirkt Fahrt auf untere Endlage und anschließend Tuchstraffung.
- Falls Zwischenposition Z-POS eingelernt ist und Tuchstraffung eingestellt ist, gilt:
  Doppeltastendruck [**AB ▼**] 2x ③ bewirkt Fahrt auf Zwischenposition.
  Einfacher Tastendruck [**AB ▼**] ③ bewirkt Fahrt auf untere Endlage und anschließend Tuchstraffung.

Alle Fahrcharaktere (Rollladen, Markise, Jalousie)

- Ein Wechsel von einem Fahrcharakter zu einem anderen: Beide Zwischenpositionen (Z-POS und L-POS) werden auf den Standardwert zurückgesetzt.

11 App elero NFC

Voraussetzung: NFC Technologie (Near Field Communication) wird vom Smart Device (Smartphone bzw. Tablet) unterstützt und ist aktiviert.

- Benutzer interagiert per App elero NFC auf seinem Smart Device mit dem AstroSon AC. NFC auf dem Smart Device muss aktiviert sein. App elero NFC starten.
- Die App elero NFC konfiguriert das Wandgerät AstroSon AC.

Funktionen

- Uhrzeit, Datum, Astro-Informationen, Sommer-/Winterzeit werden in den AstroSon AC geschreiben.
- Konfiguration des Wandgerätes per App elero NFC.
- Auslesen von Informtionen aus dem Wandgerät per App elero NFC.

11.1 Startbildschirm



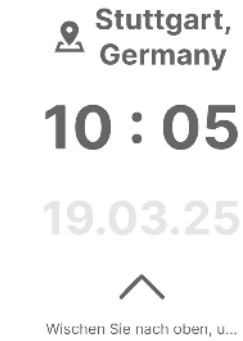
Tippen, um einen AstroSon AC zu scannen.

- Voraussetzung: NFC ist aktiviert. AstroSon AC und SmartDevice zueinander bringen. Tippen, um eine neue Konfiguration für AstroSon AC zu erstellen.

Auf dem Startbildschildschirm können Sie entweder eine Konfiguration von einem AstroSon AC einlesen oder eine zuvor gespeicherte Konfiguration anzeigen. Für jede Konfiguration werden die folgenden Daten angezeigt: Name der Konfiguration, Datum und Uhrzeit der letzten Änderung. Mit einem Tippen auf eine Konfiguration wird die Startansicht zur Konfiguration des AstroSon AC dargestellt.

11.2 Konfiguration auslesen

Der Nutzer bringt das Smart Device mit aktivierter NFC-Schnittstelle in Kontakt mit AstroSon AC. Der NFC-Tag befindet sich unterhalb des Displays ⑤. Die Konfiguration wird per NFC gelesen und die App zeigt den Startbildschirm.
Sobald die Daten ausgelesen sind, zeigt die App elero NFC eine Ansicht ähnlich zu der folgenden:



Wenn Sie die Ansicht nach oben streichen, wird die Startansicht zur Konfiguration des AstroSon AC angezeigt. Mit dem Zurück-Pfeil kommen Sie zur Ansicht Startbildschirm zurück.

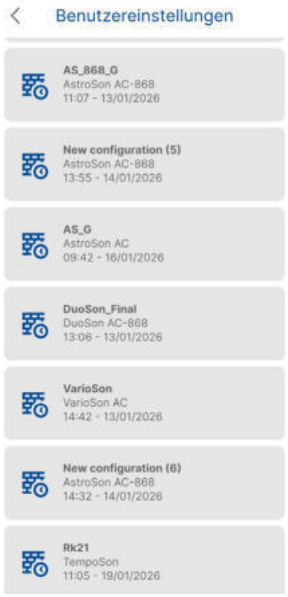
11.3 Konfiguration ändern

Sobald die Konfiguration gelesen wurde, kann sie geändert werden, ohne in der Nähe des AstroSon AC bleiben zu müssen.

11.4 Konfiguration auf AstroSon AC schreiben bzw. speichern

Der Benutzer wählt in der Geräteansicht „Herunterladen“ und bringt das Smart Device mit aktiviertem NFC an den AstroSon AC und die neue Konfiguration wird an AstroSon AC gesendet. Vorgang dauert einige Sekunden.

11.5 Konfiguration wiederverwenden



Der Benutzer kann jederzeit auf seine gespeicherten Konfigurationen zugreifen, diese ändern und erneut an den AstroSon AC senden.

- Zeile 1: Name der Konfiguration
- Zeile 2: Von der App ausgelesener Name des Geräts
- Zeile 3: Zeitstempel der Konfiguration

Über das 3-Punkt-Menü (oben rechts) der Ansicht „Startseite Konfiguration“ können Sie die Benutzerkonfigurationen öffnen. In dieser Ansicht werden alle gespeicherten Konfigurationen aufgelistet.

- Durch Tippen des Symbols „Teilen“ kann eine Konfigurationsdatei, je nach den auf dem Smart Device zusätzlich eingerichteten Möglichkeiten, geteilt bzw. versendet werden.

- Durch Tippen des Symbols „Mülleimer“ wird eine oder mehrere bestehende Konfiguration(en) nach zusätzlicher Bestätigung entfernt.

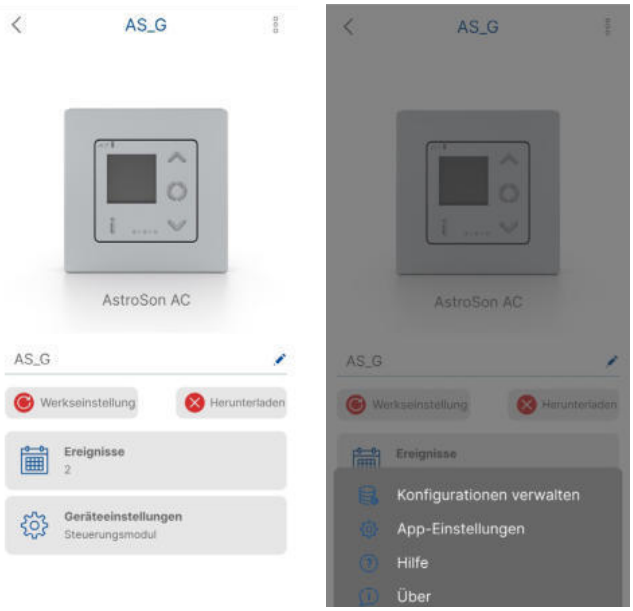
11.6 Herunterladen

Der Schreibvorgang wird durch Drücken des Herunterladen-Buttons in der Ansicht „Startseite Konfiguration“ gestartet.

11.7 Werkseinstellung

Die Konfiguration des AstroSon AC wird zurückgesetzt. Eingelernte Geräte bleiben erhalten.

11.8 Startseite Konfiguration



Ein Bild des AstroSon AC wird in der oberen Hälfte der Ansicht gezeigt. Ein Textfeld erlaubt es, die Konfiguration zu benennen.
Die Schaltfläche „Herunterladen“ ermöglicht das Schreiben der Konfiguration auf den AstroSon AC und kann folgende Zustände annehmen:
Schaltfläche „Herunterladen“ als Grünes Symbol:
Neue Konfiguration, die gerade aus dem AstroSon AC gelesen wurde.
Symbol Grüner Haken: Neue Konfiguration, die aus dem AstroSon AC gelesen wurde.
Symbol Grünes Kreuz: Konfiguration wurde bearbeitet
Schaltfläche „Herunterladen“ als Rotes Symbol:
Es wurden Änderungen an der ursprünglich gelesenen Konfiguration vorgenommen.
Schaltfläche „Herunterladen“ als Blaues Symbol:
Es wurde eine Konfiguration aus den gespeicherten Konfigurationen geladen und seither keine Änderungen daran vorgenommen.
Schaltfläche „Werkseinstellung“:
Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen ermöglicht, den AstroSon AC auf Standardkonfiguration zurückzusetzen.
Zusätzlich werden folgende Schaltflächen angezeigt und durch Antippen die entsprechenden Ansichten geöffnet:

- Kanäle mit aktueller Anzahl
- Gruppen mit aktueller Anzahl
- Ereignisse mit aktueller Anzahl
- verschiedene Geräteeinstellungen

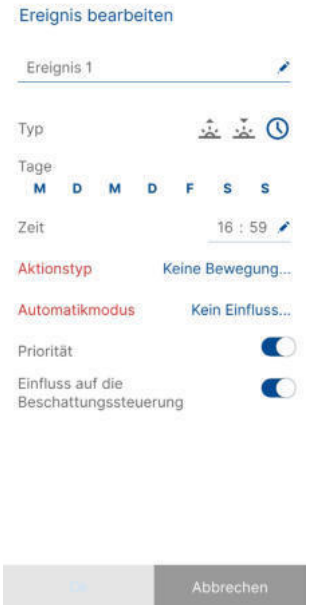
oben rechts im Dreipunkt-Menü
Schaltfläche „Ereignisse“:
Anzeige der Anzahl der definierten Ereignisse.

11.9 Konfiguration Ereignisse





Auflistung aller Ereignisse mit Namen, Typ (z.B. Sonnenaufgang, Sonnenuntergang, individueller Uhrzeit), Aktionstyp, Auslösezeit und Wochentag.
Die Schaltfläche (+) ermöglicht die Erstellung eines neuen Ereignisses, sie ist deaktiviert und ausgegraut, falls die maximale Anzahl von Ereignissen (4) erreicht ist.
Das Symbol Mülleimer aktiviert die Auswahl zum Entfernen von Ereignissen mit Bestätigung.
Durch Tippen auf ein Ereignis wird die Ansicht „Ereignis bearbeiten“ geöffnet. Die Ansicht ist die selbe wie für die Erstellung eines neuen Ereignisses.

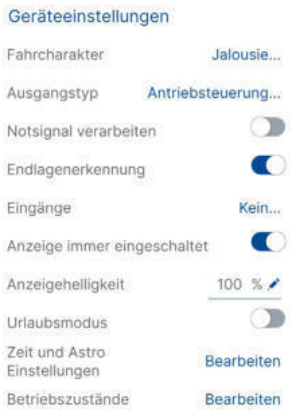


Folgende Eigenschaften für ein Ereignis können bearbeitet werden:

- Name
- Typ (Sonnenaufgang, Sonnenuntergang oder individuelle Uhrzeit)
- Verschiebung für Astroereignisse
- Blockierzeit für Astroereignisse („nicht vor“ oder „nicht nach“)
- Uhrzeit für Nicht-Astroereignisse
- Wochentage
- Aktionstyp
- Automatikmodus
- Priorität (ein, aus)
- Einfluss auf Beschattungssteuerung (ein, aus).

Tippen auf „Ok“ in der Bearbeitungsansicht bestätigt die Änderungen, tippen auf „Abbrechen“ macht die Änderungen rückgängig.
Ein Ereignis ist erst speicherbar, wenn ein Aktionstyp oder ein Automatikmodus zugeordnet ist. Andernfalls erscheint „Aktionstyp“ bzw. „Automatikmodus“ in roter Schrift.
Mögliche Aktionstypen sind: Keine Bewegung, Auf, Ab, Stopp, Z-Pos oder L-Pos.
Für den Automatikmodus kommen in Frage: Kein Einfluss oder Ein oder Aus.
Auch ein Kombination aus Tage und Zeit für ein Ereignis muss zugeordnet sein, damit es speicherbar ist. Andernfalls erscheint „Tage“ in roter Schrift.
Begriff Priorität:
Dominanz von Zeitschaltbefehlen vor Manuell ausgelösten Befehlen bei den Beschattungsfunktionen.
Bei Einstellung der Priorität auf „AN“ hat die Zeitschaltuhr eine höhere Priorität und übersteuert die Einstellung der Hand-/Auto-Umschaltung auch wenn die Einstellung auf „Hand“ gesetzt ist.
Bei Einstellung der Priorität auf „AUS“, werden Zeitschaltbefehle nur ausgeführt, wenn die Einstellung der Hand-/Auto-Umschaltung auf „Auto“ gesetzt ist.

11.10 Schaltfläche Geräteeinstellungen / Steuerungsmodul

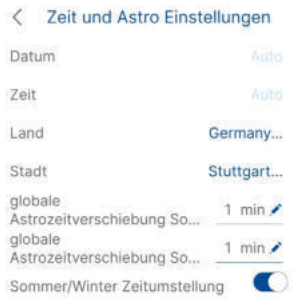




- Fahrcharakter: Auswahl möglich zwischen Rollladen, Jalousie, Markise
- Ausgangsyp: Verwendung der AstroSon AC als Antriebssteuergerät bzw. Gruppensteuergerät (vgl. Kapitel 2.4 bzw. 2.5)
- Notsignal verarbeiten: Einstellung „Off“ bzw. „On“ Definition Notsignal von Sensorik
- Endlagenerkennung: Einstellung „Off“ bzw. „On“:
- Eingänge: „Kein Eingang“ oder „Sensor“ oder „Taste“.
- Anzeige immer eingeschaltet: Display Einstellung „Off“ bzw. „On“
  In Einstellung „Off“ schaltet das Display nach 2 Minuten Nichtbenutzung aus.
- Anzeigehelligkeit: Wert editiertbar 1 bis 100%
- Urlaubsmodus: Einstellung „Off“ bzw. „On“
  Bei eingeschalteter Funktion fahren die angesteuerten Antriebe verzögert zu den programmierten Zeiten.
- Zeit und Astroeinstellungen
- Betriebszustände

Bei einem Ändern des Parameters „Eingänge“ einer Konfiguration, muss ein Reset des Gerätes gemacht werden.
Dafür gibt es zwei Möglichkeiten:
a) Sicherung aus- und wieder einschalten
b) Bedienteil abziehen und wieder einstecken

11.11 Zeit- und Astro Einstellungen





- Datum und Zeit: Bearbeitung nur möglich falls die automatische Übertragung deaktiviert ist.
- Land: Auswahl aus europäischer Länderliste
- Stadt: Auswahl aus Städteliste je nach gewähltem Land
- Globale Astrozeitverschiebung Sonnenaufgang: maximal 720 Minuten
- Globale Astrozeitverschiebung Sonnenuntergang: maximal 720 Minuten
- Sommer/Winter Zeitumstellung: Einstellung „Off“ bzw. „On“

11.12 Betriebszustände





- Zeitschaltuhr:
  Einstellung „Off“ bzw. „On“
- **Betriebsart**: Sichtschutz oder Markise oder Rollladen
  Sichtschutz:
  Um den Behang auch am Abend geschlossen zu halten, schließen Sie den Behang manuell oder per Zeitschaltbefehl. Die Übergänge der Lichtmesswerte von 1 nach 0 (am späten Abend) oder von 0 nach 1 (am frühen Morgen) werden nicht berücksichtigt. Der Behang bleibt die ganze Nacht geschlossen. Am nächsten Tag werden die Schaltbefehle wie Wendeposition bei Jalousie oder Lüftungsposition bei Rollladen automatisch ausgeführt.
  Markise:
  Die Markise wird automatisch eingefahren, wenn der akutelle Lichtmesswert von 1 nach 0 wechselt (später Abend) oder wenn der aktuelle Lichtmesswert von 0 nach 1 wechselt (früher Morgen).
  Rollladen:
  Die aktuellen Übergänge der Lichtmesswerte von 1 nach 0 (am späten Abend) oder von 0 nach 1 (am frühen Morgen) werden nicht berücksichtigt.
- **Beschattung**: Einstellung „Off“ bzw. „On“
  Falls Beschattung „On“:
  Schwellenwert wählen aus Liste:
  Sensor/Menu prio oder ein Schwellenwert 1 bis 15
  Verzögerungszeit
  Überschreiten:
  Werte zwischen 5 und 30 Minuten sind gültig
  Unterschreiten:
  Werte zwischen 5 und 30 Minuten sind gültig

12 Hinweis zur Entsorgung und Umweltschutz

Der Verbraucher ist zur ordnungsgemäßen Entsorgung von elektronischen Geräten am Ende ihrer Lebensdauer gesetzlich verpflichtet. Diese können an den dafür eingerichteten öffentlichen Sammelstellen oder über den Handel unentgeltlich zurückgegeben werden. Details zur rechtskonformen Entsorgung regelt das jeweilige Landesrecht. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, das Elektrogeräte nach ihrer Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen. Elektrogeräte können wertvolle Ressourcen und für die menschliche Gesundheit und die Umwelt schädliche Stoffe enthalten. Durch Wiederverwendung und Verwertung von Elektrogeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der menschlichen Gesundheit und Umwelt.

13 Infomaterial zum Downloaden

elero.com/en/search?q=138230701&qr=1

AstroSon AC

13 Konformität

Konformitätserklärungen CE und UKCA

Hiermit erklärt elero GmbH, dass die Geräte „Son AC“ mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der in Europa geltenden europäischen Richtlinien übereinstimmen. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar
www.elero.de/de/downloads-service .
www.elero.com/en/downloads-service .

Usage informationen (translation)



IMPORTANT
Read thoroughly before use.
Keep for future reference

1 Product description and use

The elero AstroSon AC wired wall-mounted device controls your sun shading systems that are equipped with elero drives or drives from other manufacturers. Signals from compatible sensors for brightness, wind speed and rain can also be taken into account. The control unit also has a timer and an NFC tag for configuration and data exchange with a smart device.

- Only for use in dry indoor areas in residential and small commercial buildings.
- Configuration requires the use of a smart device (smartphone or tablet with activated NFC) with the free elero NFC app (available in the Google Play Store and Apple App Store).
- Only operate the control panel with the corresponding power supply unit.
- The functions result from the common setting options of the connected drives and sensors, the taught-in radio transmitters and the features defined in the elero NFC app.



CAUTION!

Risk of injury and fire due to improper installation

Installation only by persons with relevant electrical engineering knowledge and experience.

- Improper installation can jeopardise your own life and the lives of those using the system.
- Protection against accidental contact in accordance with protection class II is required for the housing of externally connected devices and cabling except AstroSon AC.



CAUTION!

Risk of injury due to crushing of body parts

Risk of injury due to crushing of body parts, due to independent start-up of drives for sun shading devices.

- Only operate the control unit and the smart device with the elero NFC app within sight of the devices to be controlled.
- Avoid operation due to carelessness or lack of concentration.
- Keep the remote control away from children.

1.1 Intended use, foreseeabele misuse

The AstroSon AC control unit may only be used to control roller shutter, venetian blind and sun shading systems with elero drives and components.
Do not make any modifications to the AstroSon AC!
Do not drop the device, do not expose it to heat sources and do not immerse it in liquids. Avoid operating the AstroSon AC due to carelessness or lack of concentration.
The manufacturer accepts no liability for damage resulting from the above-mentioned causes. The use of radio equipment operating at the same frequency may cause interference and impair the performance of the product.

1.2 Scope of delivery

- Module Control unit
- Power supply unit for mounting in installation box Ø 58 mm
- Connecting cable
- Cover frame elero
- User information

User information available in several languages on our website: see cover page and
https://*elero.com/son-manuals*

1.3 Functional features

- Status feedback via display
- Switching between auto/manual operating mode
- Status information on the display
- Configuration via elero NFC app from smart device
- Selection button

1.4 Cleaning

Do not use solvents or abrasives to clean the product.

1.5 Manufacturer adress

elero GmbH Antriebstechnik
Maybachstr. 30, 73278 Schlierbach
Germany
Fon: +49 7021 9539-0, Fax: +49 7021 9539-212

1.6 Service

If faults occur despite proper handling or if the AstroSon AC device is damaged, please contact your authorised dealer or distributor.

2 Functions and operating elements

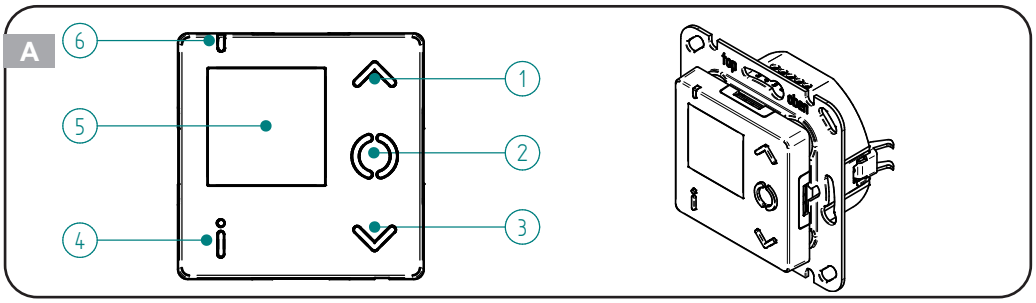


Fig. A: Control panel
① Command button **UP** ▲
② Command button **STOP** ● / Selection button (at setpoint)
③ Command button **DOWN** ▼
④ Selection button i for Info query / Change opterating mode / Menu Call up / Exit
⑤ Display
⑥ LED status indicator

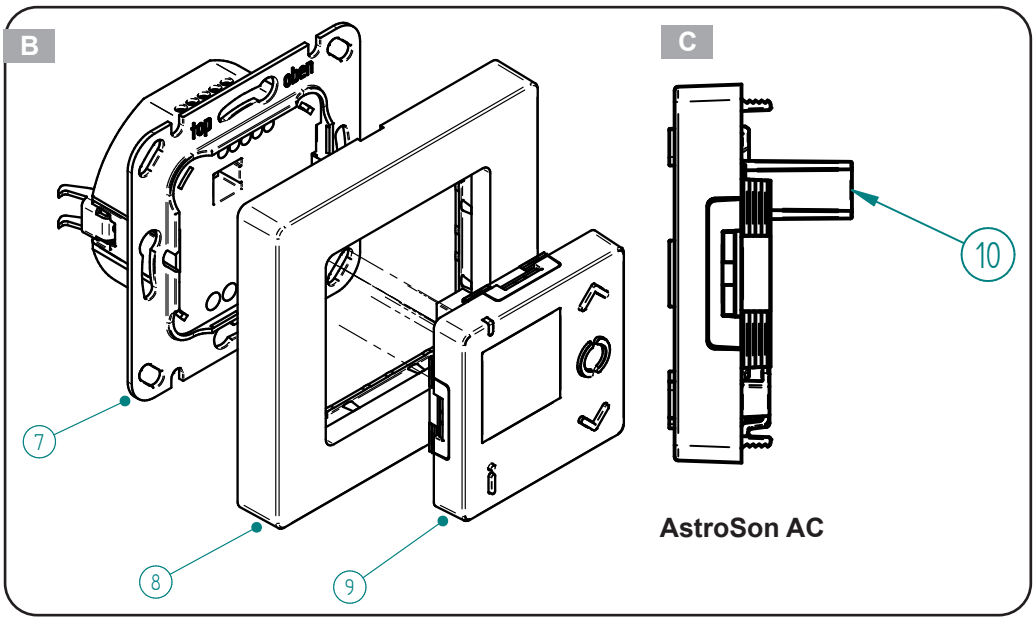


Fig. B: Complet device
⑦ Power supply unit
⑧ Cover frame elero
⑨ Control panel

Fig. C: Control panel side view
⑩ Connection to the power supply unit

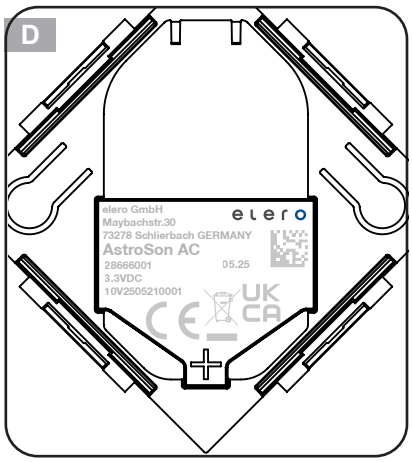


Fig. D: Rear view of control panel

2.1 Commissioning

IMPORTANT: Ensure unhindered radio connection.
The elero NFC app installed on a smart device (tablet or smartphone with NFC interface) is a prerequisite for configuring the device

• Google Play Store: *https://play.google.com/store/apps/*
• Apple App Store: *https://apps.apple.com/app/id*

2.2 Connection and installation

WARNING

Death or injury due to electric shock possible.
Damage to the AstroSon AC and damage to the surroundings of the AstroSon AC possible due to improper electrical connection.

- The electrical connection may only be carried out by qualified specialist personnel.
- Only one push-button may be used, not a switch.
- Only connect according to one of the three following wiring diagrams.
- If more than one drive is to be controlled, a compatible control device must be used for each drive.
- If only a wired light sensor is connected, but no wind monitor, a jumper must be placed between terminal 3 and terminal 4.
- Only carry out work on the electrical connection when the system is de-energised.
- Observe the technical data of all components used.
- Only use the device in dry rooms.
- Connect the power supply unit according to the connection diagram in a normal or deep installation box (Ø 58 mm).
- Protection against accidental contact in accordance with protection class II is required for the housing of externally connected devices and cabling except AstroSon AC.
- Do not mix up screwed connections for load and bus.
- Screwed connections to other control devices, external sensors or an optional push-button must be made with shielded, 300V rated cables of diameter in range Ø 0.5 to Ø 0.8 mm. Recommended cables are: Bitner BiTsensor PE-PVC 2x2x22AWG or Belden 7933A 0101000.
- Lay control cables separately from the mains cable.
- Do not use the device in SELV/PELV installation.
- Ensure that the screwed connections are correct and tight.
- Strip approx. 4 mm of insulation for cables to connections at the top and approx. 6 mm for connections at the bottom.
- Insulate stripped connection cables. Wiring must not be accessible to the user.
- Do not open the housing of the control unit and power supply unit.
- Attach wall transmitter module with elero cover frame.
- Ensure that stripped wire ends do not protrude from the terminals and do not touch each other.

2.3 Power supply unit connections ⑯ and terminal assigment

Top connections

for push-buttons and wired elero sensors (Aero, Ventero, Lumero, Aquero):

- Terminal 5: Push-button (DOWN ▼) or external light sensor
- Terminal 4: Push-button (UP ▲) oder external wind sensor
- Terminal 3: Ground for external push-button or elero sensors
- Terminal 2: Bus input (UP △) to other control devices
- Terminal 1: Bus input (DOWN ▽) to other control devices

Bottom connections

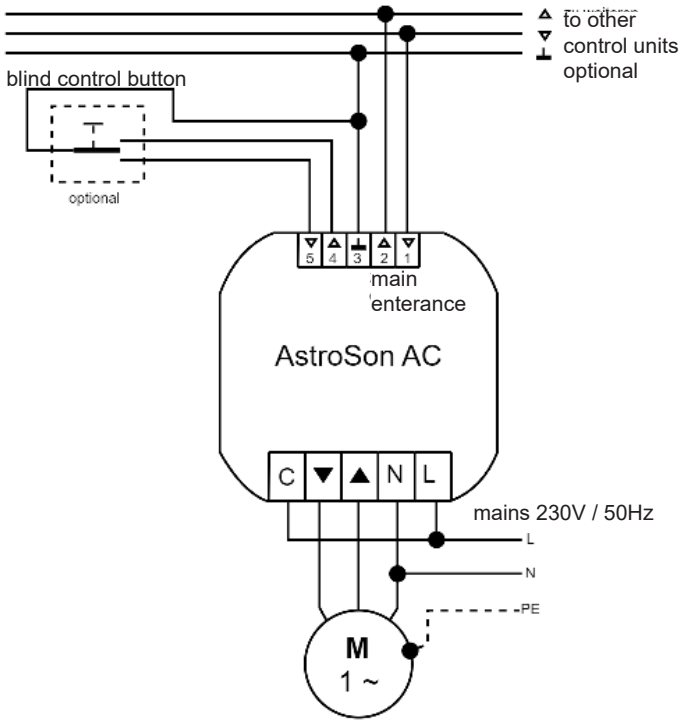
for load 230V / 50Hz

- [C] common: Used for connection as drive control device. Cable bridge coming from phase [L]
- [DOWN ▼] Connection for phase travelling downwards
- [UP ▲] Connection for phase travelling upwards
- [N] Neutral conductor
- [L] Phase (230 V~)
- [PE] Protective earth condjuctor not present

2.4 Connection as drive control unit

AC drive is connected directly to AstroSon AC. External signals (coming from the bus line) are converted into movement commands.

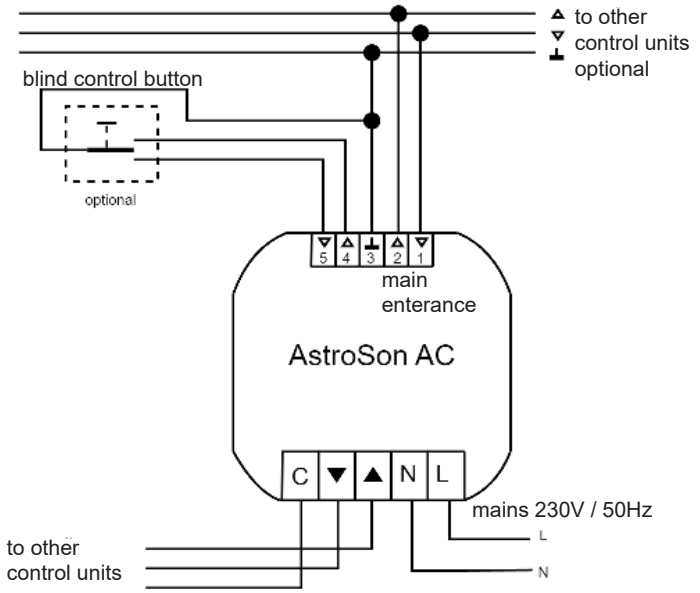
- Wiring: 230 V~ cable bridge required between phase (L) and common (C)
- Push-button: Use optional
- Central: Use of central input optional



2.5 Connection as a group control device

If AstroSon AC is used as a group control unit, further group control units and drive control units can be connected.
Group means the control of several drives at the same time.
The group is then controlled with a move command.

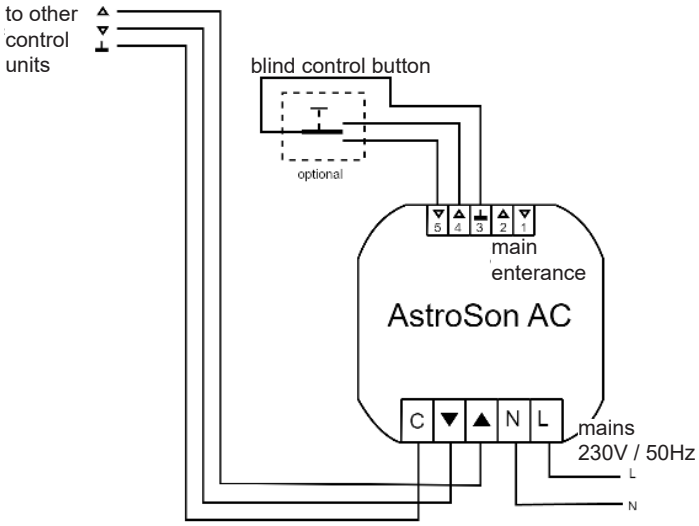
- Wiring: There must **be no** cable bridge between phase (L) and common (C)!
- Push-button: Optional use.
- Central: Use of central input optional.



2.6 Connection as central unit

A central control unit is located above all group and drive control units.
Additional group control units and drive control units can be connected.

- Wiring: There must be no cable jumper between phase (L) and C (common)!
- Push-button: Use optional.
- Central: Nothing may be connected here.



2.7 Connection of wired sensors

- elero Lumero light sensor
- elero Aquero rain sensor
- elero Aero light and wind sensor
- elero Ventero wind sensor

3 Description of the functional elements and displays on the control panel (Fig. A)

3.1 Command button UP ▲ ①

Travel movement upwards

3.2 Command button STOP ● ②

Stop travel movement

3.3 Command button DOWN ▼ ③

Travel mevement downwards

3.4 Selection button [i] ④

Selection button: Info request

- Press selection button [i] ④ shorter than 1 second: „Auto“ or „Man“ operating mode is displayed

Selection button: Change the operating mode

- Press selection button [i] ④ for 6 seconds:
- Switch between the two operating modes Automatic and Manual operating modes
- Automatic operating mode: Display shows „Automatic“. Drive reacts to timer commands from control units and to all radio commands from radio-based sensors. When automatic operating mode is activated, a move command [UP ▲] is sent. The radio receiver(s) carry out time-controlled and manual move commands.
- „Manual“ operating mode. Display shows „Man“. Drive does not respond to timer commands from control devices and does not respond to radio commands from light sensors.
- „Manual“ operating mode and „TimerPrio“ setting item in „ON“ state: Operator responds to timer commands.
- „Manual“ operating mode and „TimerPrio“ setting item in the „OFF“ state: Drive does not respond to timer commands.

Functions in manual operation mode

- UP ▲, STOP ●, DOWN ▼
- Move the intermediate position (see chap. 9)
- Move to the intermediate position (see chap. 9)
- Emergency signals from sensors (see. chap. 5)

Functions in automatic operation mode

- Automatic movement commands (timer commands)
- UP ▲, STOP ●, DOWN ▼
- Move to the intermediate position (see chap. 9)
- Moving to the ventilation/turning position (see chap. 9)
- Emergency signals from sensors (see chap. 5)

Selection button: Call up menu / Exit display

- Press the selection button [i] ④ for longer than 6 seconds until the date/time setting item appears or the menu closes.

3.5 LED status display ⑥ (Fig. A):

The LED status display ⑤ appears when the selection button [i] ④ Operation mode is pressed.

Action Selection button [i] ④	LED status display ⑥
Press briefly (< 1s)	**GREEN illuminated:** Automatic operating mode **RED illuminated:** Manual operating mode
Press and hold (approx. 6s). Change between the tho operating modes Change triggered by radio from tuaght-in-radio transmitter	**Current Manual mode:** illuminated RED - illuminated GREEN (current status - briefly OFF - new status) **Current Automatic mode:** illuminated GREEN - illuminated RED (current status - briefly OFF - new status)

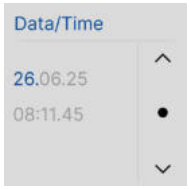
3.6 Changing settings in a menu item

- Changing the setting items:
  Briefly press the [**UP ▲**] ① button or [**DOWN ▼**] ③ button. Setting is cancelled automatically after 30 seconds without automatically cancelled after 30 seconds.
- Briefly press the [**STOP ●**] ②. The adjustable value is displayed in blue and can be changed using the [**UP ▲**] ① button or the [**DOWN ▼**] ③ button. To confirm the value, briefly press the [**STOP ●**] ② button again.
- The menu can be exited prematurely by pressing the selection button [i] ④ for longer than 6 seconds.

3.7 Setting point Data/time



Standard view



View fo editing

- The date and time are set using the 6 positions to be set: day, month, year, hour, minute, second.
- Scroll through the fields with [**UP ▲**] ① and [**DOWN ▼**] ③. Select the next position with [**STOP ●**] ②.

After approx. 2 minutes without power supply, the date and time are lost in the AstroSon AC. The date and time must then be set again. After a restart, the date/time menu is permanently displayed until the date and time have been set and transferred on the AstroSon AC or via the elero NFC app. Time commands are deactivated until then.

The date and time can also be set in the elero NFC app if „Automatic date/time transmission set“ is activated there during NFC data transmission.

In the „App settings“ screen view:
Automatic date/time transmission:
OFF state (slider on the left):

The date and time are not set via data transmission.

ON status (slider on the right): Date and time are set after a data transmission.

3.8 Setting point Sun



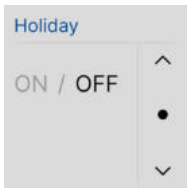
Standard view



View fo editing

- Shading factory setting is „ON“.
- If shading is set to „ON“, all automatic sun commands are executed if the operating mode is set to „Automatic“.
- Sun setting point:
  Automatic sun function „ON“: Light commands are executed. Automatic sun mode „OFF“: Light commands are not executed.
- If the operating mode is set to „Automatic“ and the Sun setting point is set to „OFF“, automatic lighting commands are not executed.
- In ‘Manual’ operating mode, all automatic functions are switched off and this menu is not displayed.

3.9 Setting point Holiday



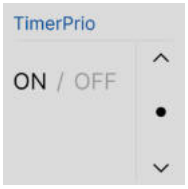
Standard view



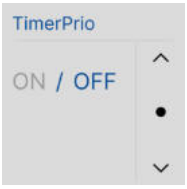
View fo editing

- Holiday mode generates a random offset at each set switching time to simulate presence.
- ON or OFF status.
  Display shows „Holiday ON“ or „Holiday OFF“.
- Holiday factory setting is „OFF“.
- Switch between the two states with the button [**STOP ●**] ②.
- Holiday mode can also be switched on and off via the elero NFC app.
- In the „Device settings“ screen view: Holiday mode: OFF state (slider on the left): Holiday mode not activated as with data transmission. ON state (slider on the right): Holiday mode is activated during data transmission.

3.10 Setting point TimerPrio



Standard view



View fo editing

Status „ON“ or „OFF“.

Display shows „TimerPrio ON“ or „TimerPrio OFF“.

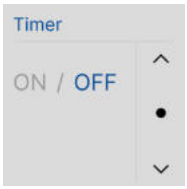
Prioritisation of automatic switching commands (timer switching errors/events) also in Manual operating mode.

- Factory setting TimerPrio is „ON“.
- Timer switching commands/events with optional priority can be set in the elero NFC app.
- If TimerPrio is set to ‘ON’, events that have been set with priority are also executed.
- If TimerPrio is set to ‘OFF’, events that are set with priority are not executed.
- An event blocked by a wind signal or loss of signal is not repeated.

3.11 Setting point Timer



Standard view



View fo editing

- Status „ON“ or „OFF“.
  Display shows „Timer ON“ or „Timer OFF“.
  All timer commands (events) are executed or not executed.
- The factory setting for the timer is „ON“.
- In ‘Manual’ operating mode, all automatic functions are switched off and this menu is not displayed.
- An event blocked by a wind signal or loss of signal is not repeated.
- Automatic timer commands must be set and transmitted via the elero NFC app in order to use this function.

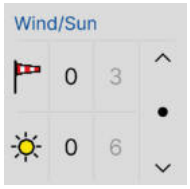
3.12 Setting point Ver. CU/PSU



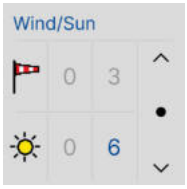
Standard view

Display of the version numbers of the control unit (CU) and the power supply unit (PSU).

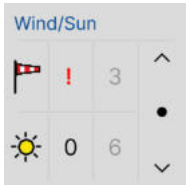
3.13 Setting point Wind/Sun



Standard view



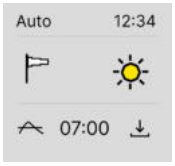
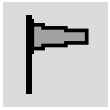
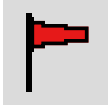
View fo editing



View cable break / loss of sensor technology

- Display of the current wind/sun value and the corresponding threshold value (centre column current value, column on the right threshold value)
- For wired sensors: Threshold values can be edited and the current value is continuously updated while this setting item is open
- No automatic functions are triggered while this setting item is open
- If a red ‘!’ is displayed for the current wind value, there is a cable break (wired wind sensor)

4 Symbols in the display

	Display view in Auto operating mode
	Display view in Man operating mode
	Status sensor sun Sun value < threshold value
	Status sensor sun Sun value >= threshold value
	Status sensor sun Transition from light to dark
	Status sensor wind wind value < threshold value
	Status sensor wind wind value >= threshold value
	Status sensor wind wind block or loss block
	Current position: Upper end position
	Current Position: Intermediate position Z-POS (top)
	Current Position: Intermediate position L-POS (bottom)
	Current position: Lower end position
	Astro based switching time
	Display STOP command
	Display of UP travel command
	Display of DOWN travel command
18:06 **--:--**  **Off** **??**	Next switching time (event) • Next defined switching time (6:06 p.m.) • Next 24 h no switching time defined • Empty field: No switching time defined

5 Sensors

5.1 Wind monitoring

If a wind sensor has sent a wind alarm to the AstroSon AC, the drive moves to the upper end position.

the drive moves to the upper end position.

User commands are blocked for 15 minutes and no timer events (timer commands) are executed. The status of a wind alarm is shown on the display as a red windsock. After a wind alarm, the AstroSon AC remains in wind block mode for 15 minutes, signalled as a red and white hatched windsock.

To signalise the wind alarm or the wind block, a so-called blocking movement is carried out (short downward movement of the drive and return to the starting position).

5.2 Sun monitoring

Wired sensor

If the ‘Shading’ slide switch in the NFC app is set to OFF, a connected sensor controls the shading behaviour..

- The delay time from bright to dark is 5 minutes and from dark to bright is 15 minutes.
- A threshold value of 0 switches off the shading control in the AstroSon AC.

If shading is switched on in the elero NFC app, the threshold values and delay times used are defined by the set values.

6 Display backlighting

The display backlighting is automatically switched off after 2 minutes of non-use.

The intensity of the static backlighting can be set from 10% to 100% via the elero NFC app. A radio command or a timer command does not switch on the backlighting.

It is possible to permanently activate the backlighting via the elero NFC app.

7 Technical data

Power supply	230 to 240 V ~ 50 / 60 Hz
Operating and ambient temperature	5 to 40 °C
Relative humidity	max. 85% (not for humid rooms, non-condensing)
Switching current [A]	max. 2 (resistive load) wiith cos φ = 1
Recommended type and max rating of installation fuse / circuit breaker	B-16A
IP protection class	20
Standby mode [W]	< 0,8 with active display < 0,5 when display is not active
Service live of display lighting [h]	ca. 30.000
Control panel dimensions (LxWxH) [mm]	50 x 50 x 10
Weight [g]	85 (with cover frame elero ⑧)
Mounting	Wall mounting box 58 mm Ø Installation below 1.7 m above floor
Material	PC and ABS

All specified technical characteristics refer to an ambient temperature of 20 °C (±5 °C).

elero GmbH reserves the right to make changes to the product at any time if deemed necessary, whereby the functionalities and intended use are retained.

8 Troubleshooting instructions

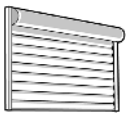
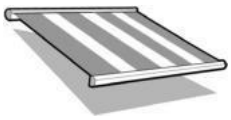
Störung	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Drive moves in the wrong direction	Assignment of drive directions on the drive Connection cable swapped	Check wiring and correct the connections
Operator moves off briefly on move command, stops, moves off briefly, stops and then moves to upper end position.	Loss of signal from a connected wind sensor system	Check sensor system

9 Control roller shutters and sun protection system with the AstroSon AC

IMPORTANT: Drives are not suitable for continuous operation. Do not exceed short-term operation as specified for the drive! In the event of overheating, automatic switch-off occurs regardless of the position of the blind: Allow the drive to cool down.

Prerequisites for all actions:

- *Top ⭱ and bottom ⭳ end positions of the drive are set. Define end positions: See user information or operating instructions for the respective drive.*
- *The drive must complete a full calibration cycle (travel to the upper end position - then a complete travel to the lower end position - and again a complete travel to the upper end position). If end position detection is active, the relay switches off after reaching the respective end position; this means that the next movement can take place immediately after reaching the respective end position and switching off the relay. If end position detection is inactive, the full running time of approx. 3 ½ minutes must be waited for in each end position.*

Rollller shutter	Awning	Venetian blind
		

Intermediate postion Z-POS (DOWN)

Any positioning of the blind between the upper and lower end positions

Intermedian position L-POS (UP)

Positioning of the blind in one of the positions ventilation, fabric tensioning, turning or any other position
Roller shutter, awning, Venetian blind or interior shading, depending on the application

Ventilation position	Fabric tensioning position	Turning position
Ventilation slits (light slits) open	Cloth stretched	Turning the blind slats by travelling briefly in the opposite direction (only for radio receivers in JA mode or „JA“ in the product name)

Intermeidate position Z-POS (DOWN)

define	approach	delete
Operation can be carried out with AstroSon AC. **Prerequisite**: Curtain is in the upper end position. 1. Press and hold the [**DOWN ▼**] ③ button until the desired intermediate position Z-POS is reached and then also press the [**STOP ●**] ② button briefly. 2. The blind stops. Release both buttons. Intermediate position Z-POS is saved in the AstroSon AC.	Only valid for the initial position of the blind in the upper end position. Double button press [**DOWN ▼**] 2x ③ (press button twice in quick succession): The blind moves to the saved intermediate position Z-POS. If no intermediate position Z-POS is defined, the blind moves to the lower end position. Important: If blinds are used and the turning position is defined (AstroSon AC in JA mode or „JA“ in the product name), the blind slats are also turned. If no turning position is defined, the blind remains in the intermediate position Z-POS with closed blind slats.	Operation can be carried out with AstroSon AC. Simultaneously press the 2 buttons [**STOP ●**] ② + [**DOWN ▼**] ③ for at least 3 seconds. Intermediate position Z-POS is deleted from the AstroSon AC.

Intermediate position L-POS (UP)

define	approach	delete
Operation can be carried out with AstroSon AC. **Prerequisite**: Curtain is in the upper end position. 1. Press and hold the [**UP ▲**] ① button until the desired intermediate position Z-POS is reached and then also press the [**STOP ●**] ② button briefly. 2. The blind stops. Release both buttons. Intermedieate position Z-POS is saved in AstroSon AC.	Only valid for the initial position of the blind in the upper end position. Double button press [**UP ▲**] 2x ① (press button twice in quick succession): The blind moves to the saved intermediate position Z-POS. If no intermediate position Z-POS is defined, the blind moves to the lower end position. For awning applicatioins, the setting can also be used to individually adjust the fabric tension. For venetian blinds applications, the setting can also be used to realise an individual setting of a slat tilt.	Operation can be carried out with AstroSon AC. Simultaneously press the 2 buttons [**STOP ●**] ② + [**UP ▲**] ① for at least 3 seconds. Intermediate position Z-POS is deleted from the AstroSon AC.

Detailed usage information: For instructions on the respective drives, see
https://www.elero.com/en/downloads-service/downloads

10 Additional information on the intermedia positions

Blind operating character

- Preset running time for turning the slats: Running time 512 ms.
- Slat turning can be cancelled: The slats no longer turn.
- New running time for slat turning can be set: see chapter 9.

Awning movement character

- If no intermediate position Z-POS has been learnt, but a fabric tightening is set, the following applies:
  Pressing the button twice [**DOWN ▼**] 2x ③ moves the awning to the lower end position and then tightens the fabric.
  Pressing the button once [**DOWN ▼**] ③ causes the blind to move to the lower end position and then tighten the fabric.
- If intermediate position Z-POS is programmed and fabric tensioning is set, the following applies:
  Pressing the button twice [**DOWN ▼**] 2x ③ causes the blind to move to the intermediate position.
  A single press of the [**DOWN ▼**] ③ button moves the blind to the lower end position and then tightens the fabric.

All movement characters (roller shutter, awning, venetian blind)

- A change from one movement character to another: Both intermediate positions (Z-POS and L-POS) are reset to the default value.

11 App elero NFC

Prerequisite: NFC technology (Near Field Communication) is supported by the smart device (smartphone or tablet) and is activated.

- User interacts with the AstroSon AC via the elero NFC app on their smart device. NFC must be activated on the smart device. Start the „elero NFC“ app.
- The elero NFC app configures the Astro-Son AC wall-mounted device.

Functions

- Time, date, astro information, summer/winter time are written to the AstroSon AC.
- Configuration of the wall-mounted device via the elero NFC app
- Read out information from the wall-mounted device via app elero NFC.

11.1 Start screen



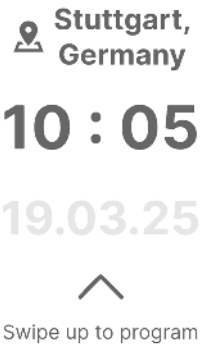
Tap to scan an AstroSon AC.

- Prerequisite: NFC is activated. Bring AstroSon AC and smart device together. Tap to create a new configuration for AstroSon AC.

On the start screen, you can either read in a configuration from an AstroSon AC or display a previously saved configuration. The following data is displayed for each configuration: Name of the configuration, date and time of the last change. Tapping on a configuration displays the start screen for the configuration of the AstroSon AC.

11.2 Read configuration

The user brings the smart device with activated NFC interface into contact with AstroSon AC. The NFC tag is located below the display ⑤. The configuration is read via NFC and the app shows the start screen.
As soon as the data has been read, the elero NFC app shows a view similar to the one below:



If you swipe the view upwards, the start screen for configuring the AstroSon AC is displayed. Use the back arrow to return to the home screen view.

11.3 Changing the configuration

Once the configuration has been read, it can be changed without having to stay near the AstroSon AC.

11.4 Writing or saving the configuration to the AstroSon AC

The user selects „Download“ in the device view and brings the smart device with activated NFC to the AstroSon AC and the new configuration is sent to the AstroSon AC. The process takes a few seconds.

11.5 Reuse configuration



- The user can access his saved configurations at any time, change them and send them to the AstroSon AC again.
- Line 1: Name of the configuration
- Line 2: Name of the device read by the app
- Line 3: Time stamp of the configuration

You can open the user configurations via the 3-dot menu (top right) of the „Configuration start page“ view. All saved configurations are listed in this view.

- By tapping the „Share“ icon, a configuration file can be shared or sent, depending on the additional options set up on the smart device.
- Tapping the „Trash can“ icon removes one or more existing configuration(s) after additional confirmation.

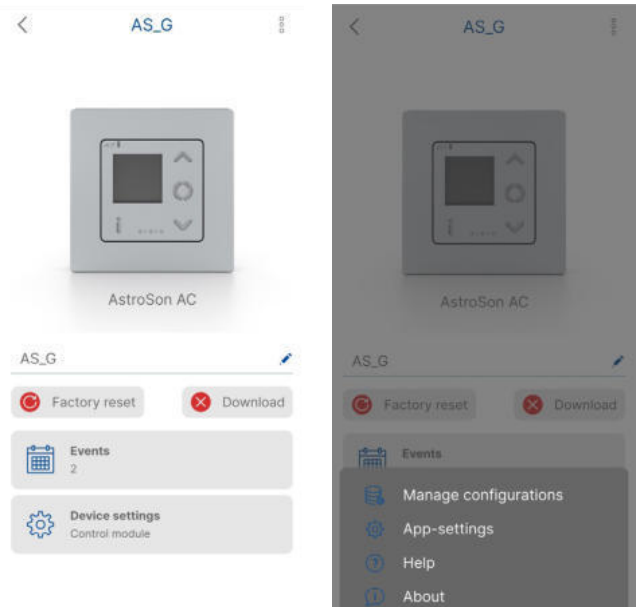
11.6 Download

The writing process is started by pressing the download button in the „Configuration start page“ view.

11.7 Factory setting

The configuration of the AstroSon AC is reset. The memorised devices are retained.

11.8 Configuration start page



A picture of the AstroSon AC is shown in the upper half of the view. A text field allows you to name the configuration. The „Download“ button allows the configuration to be written to the AstroSon AC and can assume the following states:

„Download“ button as a green symbol:
New configuration that has just been read from the AstroSon AC.
Green tick symbol: New configuration that has been downloaded from the AstroSon AC has been read.
Green cross symbol: Configuration has been edited.

„Download“ button as a red symbol:
Changes have been made to the originally read configuration.

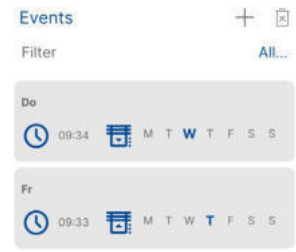
„Download“ button as a blue symbol:
A configuration has been loaded from the saved configurations and no changes have been made to it since then.

„Factory settings“ button:
Reset to factory settings enables the AstroSon AC to be reset to the standard configuration.
In addition, the following buttons are displayed and the corresponding views are opened by tapping them:

- Channels with current number
- Groups with current number
- Events with current number
- Various device settings at the top right of the three-dot menu

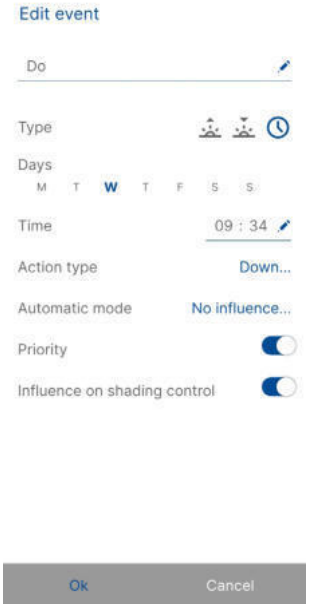
„Events“ button:
Display of the number of defined events.

11.9 Events configuration





Listing of all events with name, type (e.g. sunrise, sunset, individual time), type of activity, trigger time and day of the week.
The (+) button enables the creation of a new event; it is deactivated and greyed out if the maximum number of events (4) is reached.
The bin icon activates the selection for removing events with confirmation.
Tapping on an event opens the „Edit event“ view. The view is the same as for creating a new event.

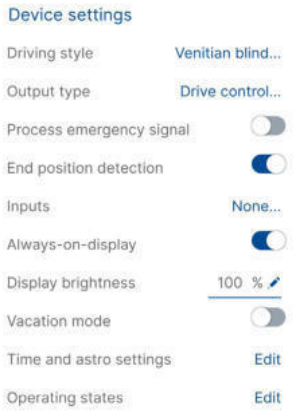


The following properties for an event can be edited:
- Name
- Type (sunrise, sunset or individual time)
- Shift for astro events
- Blocking time for astro events („not before“ or „not after“)
- Time for non-astro events
- Days of the week
- Action type
- Automatic mode
- Priority (on, off)
- Influence on shading control (on, off).

Tapping „Ok“ in the editing view confirms the changes, tapping „Cancel“ cancels the changes.
An event can only be saved if an action type or an automatic mode has been assigned. Otherwise „Action type“ or „Automatic mode“ appears in red. Possible action types are: No movement, Up, Down, Stop, Z-POS or L-POS.
The following are possible for automatic mode: No influence or On or Off.
A combination of days and time must also be assigned to an event so that it can be saved. Otherwise, „Days“ appears in red.

Priority term:
Priority of timer commands over manually triggered commands for the shading functions.
If the priority is set to „ON“, the timer has a higher priority and overrides the manual/auto switchover setting even if the setting is set to „Manual“.
If the priority is set to „OFF“, timer commands are only executed if the manual/auto switchover setting is set to „Auto“.

11.10 Device settings button / Control modul

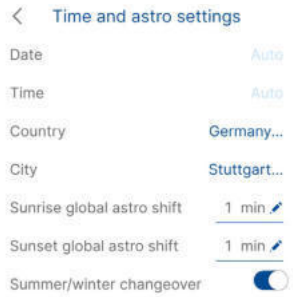




- Drive type: Selction possible between roller shutter, blind, awning
- Output type: Use the AstroSon AC as a drive control unit or group control unit (see chapter 2.4 or 2.5)
- Process emergency signal: Setting „Off“ or „On“ Definition of emergency signal from sensors
- End position detection: „Off“ or „On“ setting
- Inputs: „No input“ or „Sensor“ or „Button“.
- Display always switched on: Display Setting „Off“ or „On“ In the „Off“ setting, the display switches off after 2 minutes of non-use.
- Display brightness: Value editable 1 to 100%
- Holiday mode: „Off“ or „On“ setting
  When the function is switched on, the controlled drives move with a delay at the programmed times.
- Time and Astro settings
- Operating states

When changing the parameter „Input“ for the configuration, a reset of the device must be performed. There are two options:
a) Switching the circuit breaker off and then on again
b) Pull out the control unit and put it back in again

11.11 Time and Astro settings





- Date and time: Editing only possible if automatic transmission is deactivated.
- Country: Selection from European country list
- City: Selection from city list depending on selected country
- Global astro time shift sunrise: maximum 720 minutes
- Global astro time shift sunset: maximum 720 minutes
- Summer/winter time changeover: Setting „Off“ or „On“

11.12 Operating states





- Timer switch:
  „Off“ or „On“ setting
- **Operating mode**: Privacy screen or awning or roller shutter
  Privacy screen:
  To keep the blind closed in the evening, close the blind manually or by timer command. The transitions of the measured light values from 1 to 0 (in the late evening) or from 0 to 1 (in the early morning) are not taken into account. The blind remains closed all night. The next day, the switching commands, such as the turn position for blinds or ventilation position for shutters, are executed automatically.
  Awning:
  The awning is automatically retracted when the current measured light value changes from 1 to 0 (late evening) or when the current measured light value changes from 0 to 1 (early morning).
  Roller shutter:
  The current transitions of the measured light values from 1 to 0 (late evening) or from 0 to 1 (early morning) are not taken into account.
- **Shading**: „Off“ or „On“ setting
  If shading „On“: Select threshold value from list:
  Sensor/Menu prio or a threshold value 1 to 15 Delay times
  Overrun: Values between 5 and 30 minutes are valid
  Undercut: Values between 5 and 30 minutes are valid

12 Note on disposal and environmental protection



The consumer is legally obliged to dispose of electronic devices properly at the end of their service life. These can be returned free of charge to the public collection centres set up for this purpose or via retailers. Details on legally compliant disposal are regulated by the respective state law. The symbol of the crossed-out dustbin means that electrical appliances must not be disposed of with household waste at the end of their service life. Electrical appliances can contain valuable resources and substances that are harmful to human health and the environment. By reusing and recycling electrical appliances, you are making an important contribution to protecting human health and the environment.

13 Information material to download

elero.com/en/search?q=138230701&qr=1

AstroSon AC

13 Conformity

Declaration of conformity EU and UKCA

Hereby, elero GmbH declares that the devices ‘Son AC’ are in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of the European directives applicable in Europe. The full text of the EU Declaration of Conformity is available at the following Internet address
www.elero.de/de/downloads-service .
www.elero.com/en/downloads-service .

Informations d‘utilisation (translation)

IMPORTANT
Lire attentivement avant utilisation.
Conserver pour une consultation ultérieure.

1 Description du produit et utilisation

L‘appareil mural filaire AstroSon AC d‘elero commande vos installations de protection solaire qui sont équipées de moteurs elero ou de moteurs d‘autres fabricants. Les signaux de capteurs compatibles pour la luminosité, la vitesse du vent et la pluie peuvent en outre être pris en compte. De plus, la commande dispose d‘une minuterie et d‘une étiquette NFC pour la configuration et l‘échange de données avec un Smart Device.

- Uniquement pour une utilisation à l‘intérieur, dans un environnement sec, dans le secteur résidentiel et le petit commerce.
- Pour la configuration, il est nécessaire d‘utiliser un Smart device (smartphone ou tablette avec NFC activé) avec l‘application elero NFC disponible gratuitement (dans Google Play Store et Apple App Store).
- Utiliser l‘élément de commande uniquement avec le bloc d‘alimentation correspondant.
- Les fonctions résultent des possibilités de réglage communes des entraînements et des capteurs raccordés et des caractéristiques définies dans l‘App elero NFC

ATTENTION !

Risque de blessure et d‘incendie en cas d‘installation non conforme.

Installation uniquement par des personnes disposant de connaissances et d‘expériences en électrotechnique.

- En cas d‘installation incorrecte, vous mettez en danger votre propre vie et celle des utilisateurs de l‘installation.
- Une protection contre les contacts accidentels de classe II est requise pour le boîtier des appareils et du câblage externes, à l‘exception de l‘AstroSon AC.

ATTENTION !

Risque de blessure par écrasement de parties du corps

Risque de blessure par écrasement de parties du corps en raison du démarrage autonome des entraînements des dispositifs de protection solaires.

- Ne manipuler le dispositif de commande et le Smart Device avec l‘App elero NFC qu‘à portée de vue des appareils à commander !
- Éviter toute manipulation par inattention ou manque de concentration.
- Tenir la télécommande hors de portée des enfants.

1.1 Utilisation conforme à la destination, Mauvaise utilisation prévisible

L‘appareil de commande AstroSon AC ne doit être utilisé que pour commander des installations de volets roulants, de stores et de protection solaire avec des moteurs et des composants elero.
Ne pas apporter de modifications à l‘AstroSon AC ! Ne pas laisser tomber l‘appareil, ne pas l‘exposer à une source de chaleur et ne pas le plonger dans des liquides. Éviter de manipuler l‘AstroSon AC par inattention ou manque de concentration. Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommages dus à ces causes.

1.2 Contenu de la livraison

- Module Élément de commande
- Bloc d‘alimentation à monter dans la boîte d‘installation Ø 58 mm
- Câble de raccordememt
- Cadre de recouvrement elero
- Informations sur l‘utilisation

Informations d‘utilisation disponibles en plusieurs langues sur notre site web : voir page de garde et https://*elero.com/son-manuals*

1.3 Caractéristiques fonctionnelles

- Messages d‘état sur l‘écran
- Commutation mode de fonctionnement auto/manuel
- Informations d‘état à l‘écran
- Configuration par app elero NFC à partir d‘un Smart Device
- Bouton de sélection

1.4 Nettoyage

Ne pas utiliser de solvants ou de produits abrasifs pour nettoyer le produit.

1.5 Adresse du fabricant

elero GmbH Antriebstechnik
Maybachstr. 30, 73278 Schlierbach
Allemagne / Germany
Fon: +49 7021 9539-0, Fax: +49 7021 9539-212

1.6 Service après-vente

Si, malgré une manipulation appropriée, des dysfonctionnements apparaissent ou si l‘appareil AstroSon AC a été endommagé, veuillez vous adresser à votre partenaire contractuel ou à votre revendeur.

2 Éléments de fonctionnement et de commande

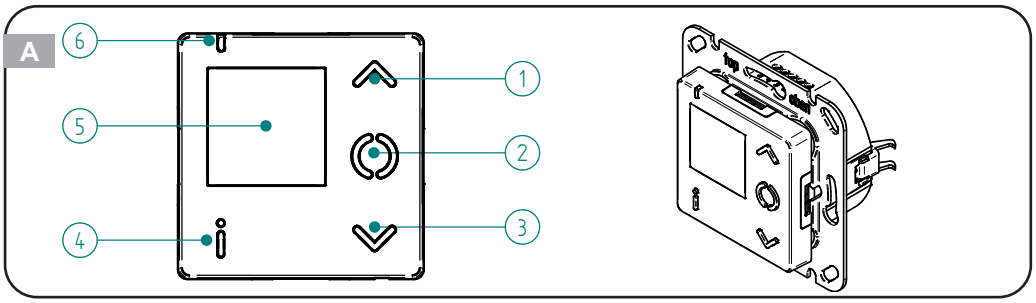


Fig. A: Panneau de commande
① Touche de commande **MONTÉE ▲**
② Touche de commande **STOP ●** / Touche de sélection (au point de réglage)
③ Touche de commande **DESCENTE ▼**
④ Touche de sélection i pour la demande d'informations / Changement de mode de fonctionnement / Appel du menu / Quitter
⑤ Écran
⑥ LED d'affichage d'état

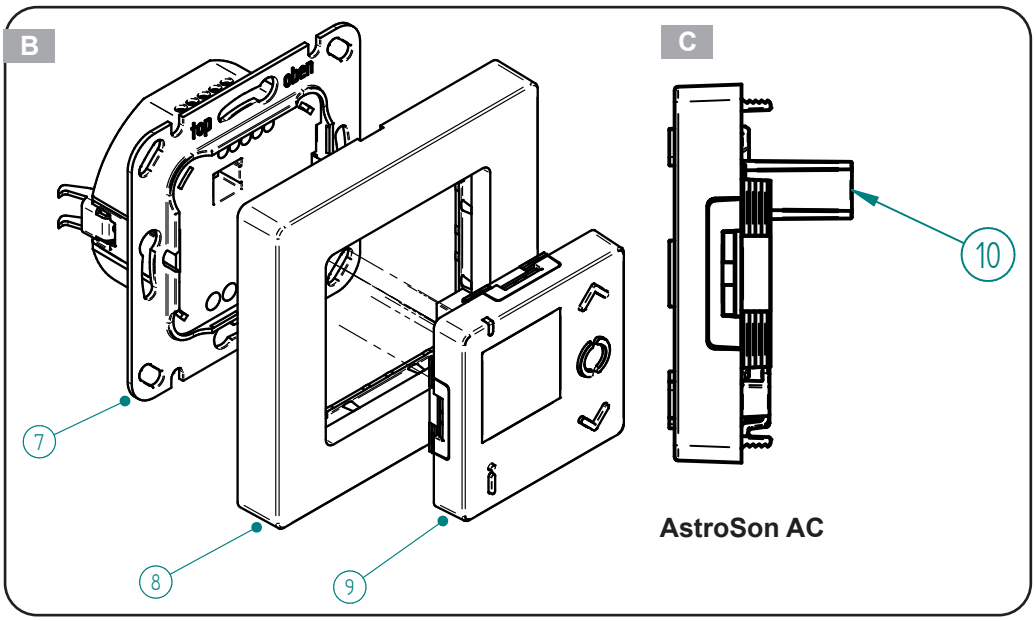


Fig. B: Appareil complet
⑦ Bloc d'alimentation
⑧ Cadre de recouvrement elero
⑨ Unité de commande

Fig. C: Unité de commande vue de côté
⑩ Connexion au bloc d'alimentation

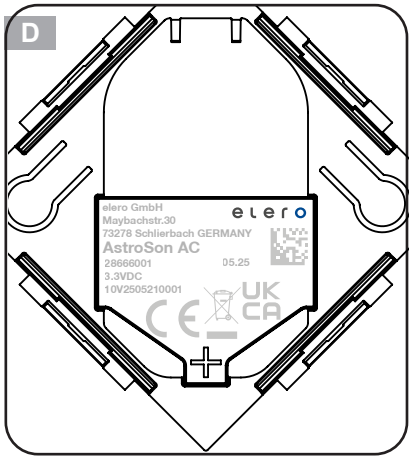


Fig. D: Panneau de commande, face arrière

2.1 Mise en service

IMPORTANT: la condition préalable à la configuration de l'appareil est l'application elero NFC installée sur un Smart Device (tablette ou smartphone avec interface NFC)
• Google Play Store: *https://play.google.com/store/apps/*
• Apple App Store: *https://apps.apple.com/app/id*

2.2 Raccordement et montage

AVERTISSEMENT

Risque de mort ou de blessure par électrocution. Risque d'endommagement de l'AstroSon AC et de dommages dans l'environnement de l'AstroSon AC en cas de raccordement électrique non conforme.

- Le raccordement électrique ne doit être effectué que par un personnel qualifié.
- Seul un bouton-poussoir externe peut être utilisé, pas un interrupteur.
- Raccordement uniquement selon l'un des trois schémas de connexion suivants.
- Si plus d'un entraînement doit être commandé, il faut utiliser un appareil de commande compatible par entraînement.
- Si seul un capteur de luminosité câblé est raccordé, mais pas d'anémomètre, il faut placer un pont entre la borne 3 et la borne 4.
- N'effectuer des travaux sur le raccordement électrique que lorsque l'appareil est hors tension.
- Respecter les caractéristiques techniques de tous les composants utilisés.
- N'utiliser l'appareil que dans des locaux secs.
- Raccorder le bloc d'alimentation conformément au schéma de raccordement dans une boîte d'installation normale ou profonde (Ø 58 mm).
- Une protection contre les contacts accidentels de classe II est requise pour le boîtier des appareils et du câblage externes, à l'exception de l'AstroSon AC.
- Ne pas confondre les raccords vissés pour la charge et le bus.
- Les connexions par vis à d'autres contrôleurs, à des capteurs externes ou à un bouton-poussoir en option doivent être réalisées avec des câbles blindés de 300 V et d'un diamètre compris entre Ø0,5 et Ø0,8. Pour les capteurs externes, utilisez des câbles appropriés et résistants aux UV. Les câbles recommandés sont : Bitner BiTsensor PE-PVC 2x2x22AWG ou Belden 7933A 0101000.
- Poser les câbles de commande séparément du câble d'alimentation.
- Ne pas utiliser l'appareil dans des installations SELV/PELV.
- Veiller à ce que les connexions vissées soient correctes et bien serrées. Dénuder les câbles sur les raccords en haut d'env. 4 mm, sur les raccords en bas d'env. 6 mm.
- Isoler les câbles de raccordement débranchés. Le câblage ne doit pas être accessible à l'utilisateur.
- Ne pas ouvrir le boîtier du module de commande et du bloc d'alimentation.
- Poser le module émetteur mural avec le cadre de recouvrement elero.
- Assurez-vous que les extrémités dénudées des fils ne dépassent pas des bornes et ne se touchent pas entre elles.

2.3 Raccordements du bloc d'alimentation ⑯ et affectation des bornes

Raccordements en haut

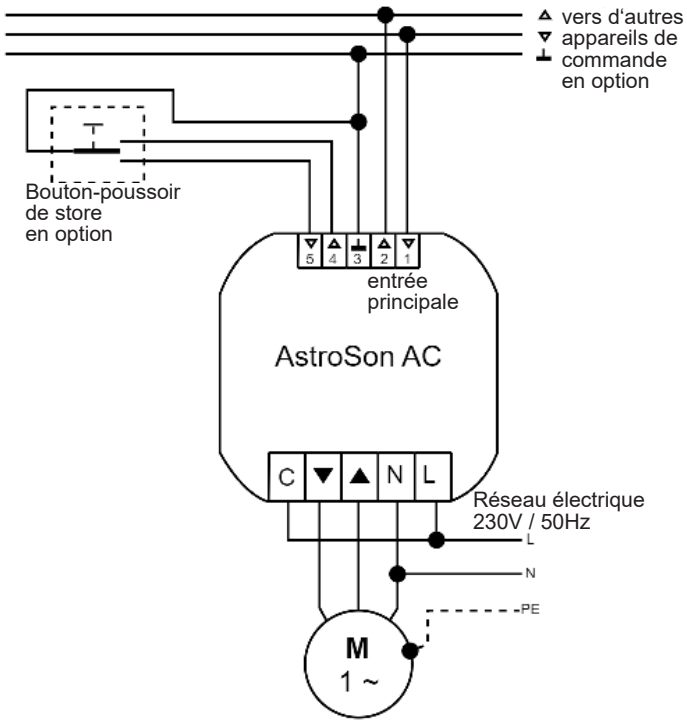
Pour les boutons-poussoirs et les capteurs elero câblés (Aero, Ventero, Lumero, Aquero):
- Borne 5 : bouton-poussoir (DESCENTE ▼) ou capteur de lumière externe
- Borne 4 : bouton-poussoir (MONTÉE ▲) ou capteur de vent externe
- Borne 3 : terre pour bouton-poussoir externe ou capteurs elero
- Borne 2 : entrée de bus (MONTÉE △) vers d'autres appareils de commande
- Borne 1 : entrée de bus (DESCENTE ▽) vers d'autres appareils de commande

Raccordements en bas

pour charge 230V / 50Hz
- [C] commun : utilisation en cas de raccordement comme appareil de commande d'entraînement. Pont de câble venant de la phase [L]
- [DESCENTE ▼] Raccordement pour phase sens de marche vers le bas
- [MONTÉE ▲] raccordement pour phase sens de marche ascendant
- [N] Conducteur neutre
- [L] Phase (230 V~)
- [PE] Conducteur de protection non disponible

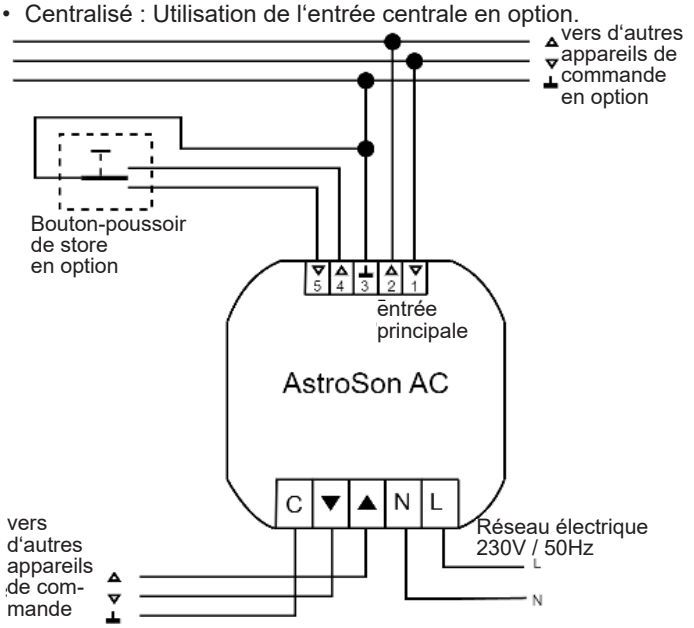
2.4 Raccordement en tant qu'appareil de commande d'entraînement

L'entraînement AC est directement raccordé à AstroSon AC. Les signaux externes (provenant de la ligne de bus) sont convertis en ordres de marche
- Câblage : pont de câble 230 V~ nécessaire entre la phase (L) et C (commun)
- Bouton-poussoir : utilisation optionnelle
- Centralisé : Utilisation entrée centrale en option



commande de groupe

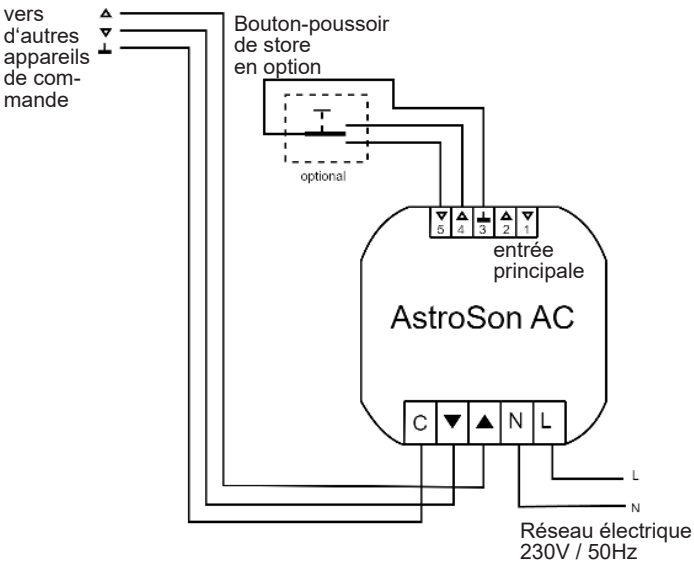
Si AstroSon AC est utilisé comme appareil de commande de groupe, d'autres appareils de commande de groupe et d'entraînement peuvent être raccordés.
Le groupe désigne la commande de plusieurs entraînements au même moment. Le groupe est alors commandé par un ordre de marche.
- Câblage : aucun pont de câble ne doit être placé entre la phase (L) et C (commun) !
- Bouton-poussoir : utilisation facultative.
- Centralisé : Utilisation de l'entrée centrale en option.



2.6 Raccordement en tant qu‘appareil de commande central

Un appareil de commande central se trouve au-dessus de tous les appareils de commande de groupe et d’entraînement.
D’autres appareils de commande de groupe et d’entraînement peuvent être raccordés.

- Câblage : aucun pont de câble ne doit être placé entre la phase (L) et C (commun) !
- Bouton-poussoir : utilisation facultative.
- Centralisé : Rien ne doit être raccordé ici.



2.7 Raccordement de capteurs câblés

- elero Lumero capteur de luminsoité
- elero Aquero capteur de pluie
- elero Aero capteur de luminosité et de vent
- elero Ventero capteur de vent

3 Description des éléments fonctionnels et des affichages sur l‘élément de commande (fig. A)

3.1 Touche de commande MONTÉE ▲ ①

Déplacement vers le haut

3.2 Touche de commande STOP ● ②

Arrêter le déplacement

3.3 Touche de commande DESCNETE ▼ ③

Déplacement vers le bas

3.4 Touche de sélection [i] ④

Touche de sélection : demande d‘informations

- Appui sur la touche de sélection [i] ④ moins de 1 seconde : affichage du mode de fonctionnement “Auto“ ou “Man“ à l‘écran

Touche de sélection : changement du mode de fonctionnement

- Appui sur la touche de sélection [i] ④ 6 secondes :
- Passage entre les deux modes de fonctionnement Automatique et Manuel
- Mode de fonctionnement Automatique : affichage “Auto“ sur l‘écran. L‘entraînement réagit aux ordres de temporisation des appareils de commande. Lorsque le mode de fonctionnement Automatique est activé, une instruction de marche [OUVRIR ▲] est envoyée.
- Mode de fonctionnement “Manuel“. Affichage à l‘écran “Man“. L‘entraînement ne réagit pas aux ordres de temporisation des appareils de commande.
- Mode de fonctionnement “Manuel“ et point de réglage “TimerPrio“ à l‘état “ON“ : le servomoteur réagit aux ordres de commutation temporelle.
- Mode de fonctionnement “Manuel“ et point de réglage “TimerPrio“ à l‘état “OFF“ : le servomoteur ne réagit pas aux ordres de commutation temporelle.

Fonctions en mode de fonctionnement Man

- SUR ▲, STOP ●, À PARTIR DE ▼
- Approche de la position intermédiaire (voir chap. 8)
- Approche de la position de ventilation/d‘inversion (voir chap. 8)
- Signaux de détresse des capteurs (voir chap. 3)

Fonctions en mode de fonctionnement Auto

- Ordres de déplacement automatiques (ordres de temporisation)
- SUR ▲, SARRÊT ●, À PARTIR DE ▼
- Approche de la position intermédiaire (voir chap. 8)
- Démarrage de la position de ventilation/d‘inversion (voir chap. 8)
- Signaux d‘urgence des capteurs (voir chap. 3)

Touche de sélection : Appel du menu / Quitter Affichage de l‘écran

- Appui sur la touche de sélection [i] ④ pendant plus de 6 secondes jusqu‘à ce que le point de réglage date/heure s‘affiche ou que le menu se ferme.

3.5 LED d‘affichage d‘état ⑥ (fig. A):

L‘affichage d‘état LED ⑤ se fait en appuyant sur le bouton de sélection [i] ④ mode de fonctionnemment.

Action Touche de sélection [i] ④	**LED d’affichage d’état ⑥**
Appuyer brièvement (< 1s)	**Vert allumé :** mode de fonctionnement Automatique **ROUGE allumé :** mode de fonctionnement Manuel
Appui long (env. 6 s) Passage d‘un mode de fonctionnement à l‘autre Changement par radio déclenché par l‘émetteur radio programmé	**Mode actuel Manuel :** ROUGE allumé - VERT allumé (état actuel - brièvement OFF - nouvel état) **Mode actuel Automatique :** VERT allumé - ROUGE allumé (état actuel - brièvement OFF - nouvel état)

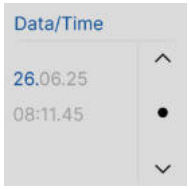
3.6 Réglages dans un point de menu modifier

- Changement des points de réglage :
  Appuyer brièvement sur la touche [**HAUT ▲**] ① ou sur la touche [**BAS ▼**] ③.
  Le réglage s‘effectue après 30 secondes sans utilisation des touches s‘arrête automatiquement.
- Appuyer brièvement sur touche [**STOP ●**] ②. La valeur réglable s‘affiche en bleu et peut être modifiée aved la touche [**HAUT ▲**] ① ou la touche [**BAS ▼**] ③. Pour confirmer la valeur, appuyer à nouveau brièvement sur la touche [**STOP ●**] ②.
- Le menu peut être quitté prématurément en appuyant sur la touche de sélection [i] ④ pendant plus de 6 secondes.

3.7 Point de réglage Data/Time



Vue standard



Vue à éditer

- Le réglage de la date et de l‘heure s‘effectue à l‘aide des 6 positions à régler : jour, mois, année, heure, minute, seconde.
- Défilement des champs avec [**HAUT ▲**] ① et [**BAS ▼**] ③.
  Sélection de la position suivante avec [**STOP ●**] ②.

Après environ 2 minutes sans alimentation électrique, la date et l‘heure sont perdues dans l‘AstroSon AC. La date et l‘heure doivent alors être réglées à nouveau. Lors d‘un redémarrage, le menu Date/Heure reste affiché jusqu‘à ce que la date et l‘heure soient réglées et transmises à l‘AstroSon AC ou via l‘application elero NFC. Pendant ce temps, les commandes de déplacement de l‘heure sont désactivées.

Le réglage de la date et de l‘heure peut également être effectué dans l‘application elero NFC si l‘option “Transmission automatique de la date et de l‘heure réglée“ est activée pendant la transmission des données NFC.

Dans l‘écran “Réglages de l‘app“ : Transmission automatique de la date et de l‘heure : État OFF (curseur à gauche):

Il n‘y a pas de réglage de la date et de l‘heure par transmission de données.

État ON (curseur à droite) : Le réglage de la date et de l‘heure a lieu après une transmission de données.

3.8 Point de réglage Sun



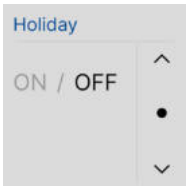
Vue standard



Vue à éditer

- Le réglage d‘usine de l‘ombrage est “ON“.
- Si l‘ombrage est réglé sur “ON“, toutes les commandes d‘automatisme solaire sont exécutées lorsque le mode de fonctionnement est réglé sur “Automatique“.
- Point de réglage Sun :
  Automatisme solaire “ON“ : les commandes d‘éclairage sont exécutées. Automatisme solaire “OFF“ : les ordres d‘éclairage ne sont pas exécutés.
- Si le mode de fonctionnement est réglé sur “Automatique“ et le point de réglage Sun sur “OFF“, les automatismes d‘éclairage ne sont pas exécutés.
- En mode de fonctionnement « Manuel », tous les automatismes sont désactivés et ce menu n‘est pas affiché.

3.9 Point de réglage Holiday



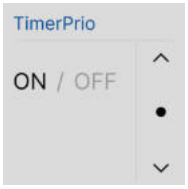
Vue standard



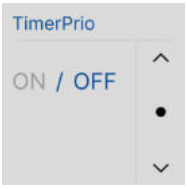
Vue à éditer

- Le mode vacances génère un décalage aléatoire à chaque heure de commutation réglée afin de simuler une présence.
- État ON ou OFF.
  Affichage à l‘écran “Holiday ON“ ou “Holiday OFF“.
- Le réglage d‘usine Holiday est “OFF“.
- Commutation entre les deux états avec la touche (**STOP ●**) ②.
- Le mode vacances peut également être activé ou désactivé via l‘application elero NFC.
- Dans l‘écran “Réglages de l‘appareil“ : Mode vacances :
  État OFF (curseur à gauche) : mode vacances comme pour la transmission de données non activé.
  État ON (curseur à droite) : Le mode vacances est activé lors de la transmission des données.

3.10 Point de réglage TimerPrio



Vue standard



Vue à éditer

État “ON“ ou “OFF“.

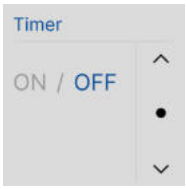
Affichage à l‘écran “TimerPrio ON“ ou “TimerPrio OFF“. Priorisation des ordres de commutation automatiques (ordres/événements de commutation temporelle) également en mode de fonctionnement Manuel.

- Le réglage d‘usine de TimerPrio est “ON“.
- Dans l‘app elero NFC, il est possible de régler les ordres de commutation temporelle/événements avec une priorité optionnelle.
- Si TimerPrio est réglé sur « ON », les événements définis comme prioritaires sont également exécutés.
- Si TimerPrio est réglé sur « OFF », les événements définis comme prioritaires ne sont pas exécutés.
- Un événement bloqué par un signal de vent ou une perte de signal n‘est pas rattrapé.

3.11 Point de réglage Timer



Vue standard



Vue à éditer

- État “ON“ ou “OFF“.
  Affichage “Timer ON“ ou “Timer OFF“.
  Tous les ordres de minuterie (événements) sont exécutés ou non.
- Le réglage d‘usine de la minuterie est “ON“.
- En mode de fonctionnement « Manuel », tous les automatismes sont désactivés et ce menu n‘est pas affiché.
- Un événement bloqué par un signal de vent ou une perte de signal n‘est pas rattrapé.
- Les commandes de minuterie automatiques doivent être réglées et transmises via l‘application elero NFC pour pouvoir utiliser cette fonction.

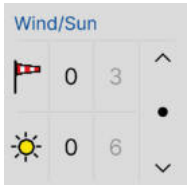
3.12 Point de réglage Ver. CU/PSU



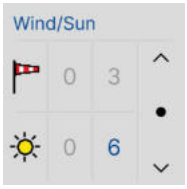
Vue standard

Affichage des numéros de version de l‘unité de commande (CU) et du bloc d‘alimentation (PSU)

3.13 Point de réglage Wind/Sun



Vue standard



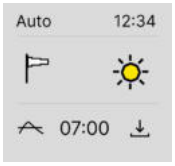
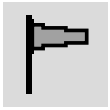
Vue à éditer



Vue rupture de câble / Perte des capteurs

- Affichage de la valeur actuelle du vent/du soleil et de la valeur de seuil correspondante (colonne du milieu : valeur actuelle, colonne de droite : valeur de seuil).
- En cas de capteurs câblés : les valeurs seuils peuvent être éditées et la valeur actuelle est actualisée en permanence pendant que ce point de réglage est ouvert.
- Aucun automatisme n‘est déclenché pendant que ce point de réglage est ouvert.
- Si un « ! » rouge s‘affiche pour la valeur actuelle du vent, cela signifie qu‘il y a une rupture de câble (capteur de vent câblé).

4 Symboles à l‘écran

	Vue de l’écran en mode de fonctionnement Auto
	Vue de l’écran en mode de fonctionnement Man
	Statut capteur soleil Valeur solaire < valeur seuil
	Statut capteur soleil Valeur solaire >= valeur seuil
	Statut capteur soleil Passage de la luminosité à l’obscurité
	Statut capteur vent Valeur du vent < valeur seuil
	Statut capteur vent Valeur du vent >= valeur seuil
	Statut capteur vent Blocage du vent ou blocage des pertes
	Position actuelle : position finale en haut
	Position actuelle : position intermédiaire Z-POS (haut)
	Position actuelle : position intermédiaire L-POS (en bas)
	Position actuelle : position finale en bas
	Temps de commutation basé sur Astro
	Affichage de la commande STOP
	Affichage de la commande MONTÉE
	Affichage de la commande DESCENTE
18:06 **--:--**  **Off** **??**	Prochaine heure de commutation (événement) • Prochaine heure de commutation définie (18h06) • Prochaines 24 h pas d’heure de commutation définie • Champ vide : aucune heure de commutation définie

5 Capteur

5.1 Surveillance du vent

Si un capteur de vent a envoyé une alarme de vent à l‘AstroSon AC, l‘entraînement se déplace en position de fin de course supérieure.

Les commandes de l‘utilisateur sont bloquées pendant 15 minutes et aucun événement de minuterie (commande de commutation temporelle) n‘est exécuté. L‘état d‘une alarme de vent est affiché à l‘écran sous la forme d‘une manche à air rouge. Après une alarme de vent, le AstroSon AC est bloqué pendant 15 minutes, signalé par une manche à air rouge et blanche hachurée.

Pour signaler l‘alarme de vent ou le blocage du vent, une course dite de blocage est effectuée (brève descente de l‘entraînement et retour à la position initiale).

5.2 Surveillance de la valeur solaire

Capteur câble

Si l‘interrupteur à glissieère de l‘application NFC est sur « OFF », un capteur raccordé commande le comportement d‘ombrage.

- Le délai de passage de la lumière au sombre est de 5 minutes et de 15 minutes de la lumière au sombre.
- Une valeur seuil de 0 désactive la commande d‘ombrage dans l‘AstroSon AC.

Si l‘ombrage est activé dans l‘application elero NFC, les valeurs de seuil et les durées de temporisation utilisées sont définies par les valeurs réglées.

6 Rétroéclairage de l‘écran

Le rétroéclairage de l‘écran est automatiquement désactivé après 2 minutes en cas de non-utilisation.

L‘intensité du rétroéclairage statique peut être réglée de 10% à 100% via l‘app elero NFC. Une commande de minuterie n‘allume pas le rétroéclairage.

L‘app elero NFC permet d‘activer le rétroéclairage de manière permanente.

7 Données techniques

Alimentation électrique	230 à 240 V ~ 50 / 60 Hz
Température de fonctionnement et ambiante	5 à 40 °C
Humidité relative	max. 85% (pas pour les locaux humides, sans condensation)
Courant de commutation [A]	max. 2 (charge ohmique) pour cos φ = 1
Type recommandé et puissance nominale maximale du fusible d'installation/disjoncteur	B-16A
Indice de protection IP	20
État de veille [W]	< 0,8 lorsque l'écran est actif < 0,5 lorsque l'écran n'est pas actif
Durée de vie de l'éclairage de l'écran [h]	env. 30.000
Dimensions de l'unité de commande (L x l x H) [mm]	50 x 50 x 10
Poids [g]	85 (avec cadre de finition elero ⑧)
Montage	Boîte d'encastrement murale 58 mm Ø, Installation à moins de 1,7 m du sol
Matériau	PC et ABS

Toutes les caractéristiques techniques indiquées se réfèrent à une température ambiante de 20 °C (±5 °C).

elero GmbH se réserve le droit de procéder à tout moment aux modifications jugées nécessaires sur le produit, tout en conservant ses fonctionnalités et son utilisation.

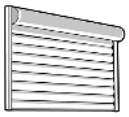
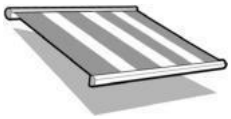
8 Indications pour la recherche d'erreurs

Défaut	Défaut Cause possible	Solution possible
L'entraînement se déplace dans le mauvais sens	Affectation des sens de marche sur l'entraînement Câble de raccordement inversé	Vérifier le câblage et rétablir les connexions
L'entraînement descend brièvement, s'arrête, descend brièvement, s'arrête, puis se déplace en position de fin de course supérieure	Perte du signal d'un capteur de vent raccordé	Vérifier le capteur

9 Commander des volets roulants et des protections solaires avec AstroSon AC

IMPORTANT : les entraînements ne sont pas conçus pour un fonctionnement continu. Ne pas dépasser le fonctionnement de courte durée indiqué pour l'entraînement ! En cas de surchauffe, l'arrêt automatique a lieu indépendamment de la position du tablier : laisser refroidir l'entraînement.

- *Les positions finales supérieure ⭱ et inférieure ⭳ de l'entraînement sont définies.*
  Définir les positions de fin de course : Voir les informations d'utilisation ou le mode d'emploi de l'entraînement concerné.
- *L'actionneur doit effectuer un cycle de calibrage complet (déplacement jusqu'à la position de fin de course supérieure - puis déplacement complet jusqu'à la position de fin de course inférieure - et à nouveau déplacement complet jusqu'à la position de fin de course supérieure). Si la détection des fins de course est active, le relais se désactive après avoir atteint la position de fin de course correspondante ; ainsi, le déplacement suivant peut avoir lieu directement après avoir atteint la position de fin de course correspondante et désactivé le relais. Si la détection des fins de course est inactive, il faut attendre le temps de fonctionnement complet d'environ 3 ½ minutes à chaque fin de course.*

Volet roulant	Store banne	Store vénitien
		

Position intermédiaire Z-POS (DESCENTE)

Positionnement du tablier au choix entre les positions de fin de course supérieure et inférieure

Position intermédiaire L-POS (MONTÉE)

Positionnement du tablier dans l'une des positions Aération, Tension de la toile, Orientation ou au choix selon l'application Volet roulant, store banne, store vénitien ou ombrage intérieur

Position aération	Position Tension de la toile	Position d'orientation
Fentes d'aération (fentes d'éclairage) ouvertes	Toile tendue	Orientation des lamelles de store par un bref déplacement dans le sens inverse de la marche (uniquement pour les récepteurs radio en mode JA ou "JA" dans le nom du produit)

Position intermédiaire Z-POS (MONTÉE)

définir	démarrer	effacer
Opération réalisable avec l'AstroSon AC. **Condition préalable** : Le tablier se trouve en position de fin de course supérieure. 1. Maintenir la touche [**DESCENTE ▼**] ③ enfoncée jusqu'à la position intermédiaire Z-POS souhaitée, puis appuyer brièvement sur la touche [**STOP ●**] ②. 2. Le tablier s'arrête. Relâcher le deux touches. La position intermédiaire Z-POS est enregistrée dans l'AstroSon-AC.	Valable uniquement pour la position de départ du tablier en position de fin de course supérieure. Double pression sur la touche [**DESCENTE ▼**] 2x ③ (appuyer brièvement deux fois de suite sur la touche) : Le tablier se déplace jusqu'à la position intermédiaire Z-POS enregistrée. Si aucune position intermédiaire Z-POS n'est définie, le tablier se déplace vers la position de fin de course inférieure. Important : En cas d'utilisation de stores et de position d'inversion définie (récepteur radio en mode JA ou "JA" dans le nom du produit), les lamelles de store sont également inversées. Si aucune position d'orientation n'est définie, le store s'arrête sur la position intermédiaire ZPOS avec les lamelles de store fermées.	Cette opération peut être effectuée avec AstroSon AC. Appuyer en même temps sur le s 2 touches [**STOP ●**] ② + [**DESCENTE ▼**] ③ pendant au moins 3 secondes. La position intermédiare Z-POS est effacée de l'AstroSon AC.

Position intermédiaire L-POS (MONTÉE)

définir	démarrer	effacer
Procéure réalisable avec AstroSon AC. **Condition préalable :** Le store se trouve en position finale inférieure. 1. Maintenez la touche [**MONTÉE ▲**] ① enfoncée jusqu'à ce que la position souhaitée soit atteinte, puis appuyez brièvement sur la touche [**STOP ●**] ②. 2. Le store s'arrête. Relâchez les deux touches. La position L-POS est enregistrée dans l'AstroSon AC.	Valable uniquement pour la position de départ du tablier en position de fin de course inférieure. Double pression su la touche [**MONTÉE ▲**] 2x ① : Le tablier se déplace sur la position intermédiaire L-POS enregistrée. Si aucune position intermédiaire L-POS n'a été définie, le Tablier en position de fin de course supérieure. Pour l'application store vénitien, le réglage peut également être utilisé pour réaliser un réglage individuel de l'orientation des lamelles. Pour l'application store banne, le réglage peut également être utilisé pour réaliser un réglage individuel de la tension de la toile.	Cette opération peut être effectuée avec AstroSon AC. Appuyer en même temps sur le s 2 touches [**STOP ●**] ② + [**MONTÉE ▲**] ① pendant au moins 3 secondes. La position intermédiare Z-POS est effacée de l'AstroSon AC.

Informations détaillées sur l'utilisation : Instructions relatives aux entraînements et récepteurs radio respectifs, voir *https://www.elero.com/en/downloads-service/downloads*

10 Informations supplémentaires sur les positions intermédiaires

Caractère de déplacement des stores

- Temps de fonctionnement prédéfini pour l'orientation des lamelles : Durée de fonctionnement 512 ms.
- Le retournement des lamelles peut être supprimé : Il n'y a plus d'orientation des lamelles.
- Un nouveau temps de fonctionnement pour l'orientation des lamelles peut être réglé : voir chapitre 9.

Caractère de déplacement du store

- Si aucune position intermédiaire Z-POS n'est programmée, mais qu'une tension de toile est réglée, la règle suivante s'applique : Une double pression sur la touche [**DESCENTE ▼**] 2x ③ provoque le déplacement vers la position de fin de course inférieure et ensuite la tension de la toile. Une simple pression sur la touche [**DESCENTE ▼**] ③ provoque le déplacement vers la position de fin de course inférieure et ensuite la tension de la toile.
- Si la position intermédiaire Z-POS est programmée et que la tension de la toile est réglée, la règle suivante s'applique : Une double pression sur [**DESCENTE ▼**] 2x ③ provoque le déplacement vers la position intermédiaire. Une simple pression sur la touche [**DESCENTE ▼**] ③ provoque le déplacement vers la position de fin de course inférieure et ensuite la tension de la toile.

Tous les caractères de déplacement (volet roulant, store banne, store vénitien)

- Un changement d'un caractère de déplacement à un autre : Les deux positions intermédiaires (Z-POS et L-POS) sont réinitialisées à leur valeur par défaut.

11 App elero NFC

Condition : la technologie NFC (Near Field Communica-tion) est prise en charge par le Smart Device (smartphone ou tablette) et est activée.

- L'utilisateur interagit avec l'AstroSon AC via l'application elero NFC sur son Smart Device. NFC doit être activé
- Démarrer l'application elero NFC.
- L'application elero NFC configure l'unité murale Astro-Son AC

Fonctions

- L'heure, la date, les informations astro, l'heure d'été/d'hiver sont écrites dans l'AstroSon AC.
- Configuration de l'unité murale via l'application elero NFC
- Lecture des informations de l'unité murale via l'app NFC elero.

11.1 Écran d'accueil



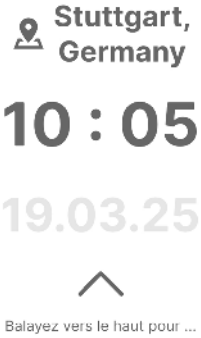
Appuyer pour scanner un AstroSon AC.

- Condition : NFC est activé. Rapprocher l'AstroSon AC et le Smart Device. Taper sur le bouton, pour créer une nouvelle configuration pour créer l'AstroSon AC.

Sur l'écran d'accueil, il est possible soit de lire une configuration à partir d'un AstroSon AC, soit d'afficher une configuration précédemment enregistrée. Pour chaque configuration, les données suivantes sont affichées : Nom de la configuration, date et heure de la dernière modification. En appuyant sur une configuration, l'écran d'accueil de la configuration de l'AstroSon AC s'affiche.

11.2 Lecture de la configuration

L'utilisateur met l'appareil intelligent, dont l'interface NFC est activée, en contact avec AstroSon AC. Le NFC-Tag se trouve sous l'écran ⑤. La configuration est lue par NFC et l'application affiche l'écran d'accueil. l'écran d'accueil. Dès que les données sont lues, l'app "elero NFC" affiche une vue similaire à la suivante :



Si vous balayez la vue vers le haut, l'écran de démarrage pour la configuration de l'AstroSon AC s'affiche. La flèche de retour permet de revenir à l'écran d'accueil.

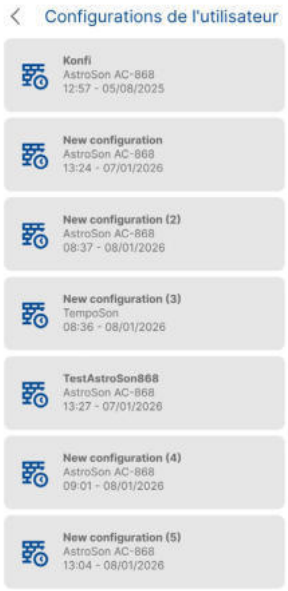
11.3 Modifier la configuration

Une fois que la configuration a été lue, elle peut être modifiée sans avoir à rester à proximité de l'AstroSon AC.

11.4 Configuration sur l'AstroSon AC Écrire ou enregistrer

L'utilisateur sélectionne "Télécharger" dans la vue de l'appareil et place le Smart Device avec NFC activé sur l'AstroSon AC et la nouvelle configuration est envoyée à l'AstroSon AC. Le processus prend quelques secondes.

11.5 Réutiliser la configuration



L'utilisateur peut à tout moment accéder à ses configurations enregistrées, les modifier et les envoyer à nouveau à l'AstroSon AC.

- Ligne 1: Nom de la configuration
- Ligne2: Nom de l'appareil lu par l'application
- Ligne 3: Horodatage del la configuration

Le menu à 3 points (en haut à droite) de la vue "Page d'accueil Configuration" permet d'ouvrir les configurations utilisateur. Toutes les configurations enregistrées sont listées dans cette vue.

- En appuyant sur l'icône "Partager", il est possible de partager ou d'envoyer un fichier de configuration, selon les possibilités supplémentaires configurées sur le Smart Device.
- En appuyant sur l'icône "Poubelle", une ou plusieurs configurations existantes sont supprimées après une confirmation supplémentaire.

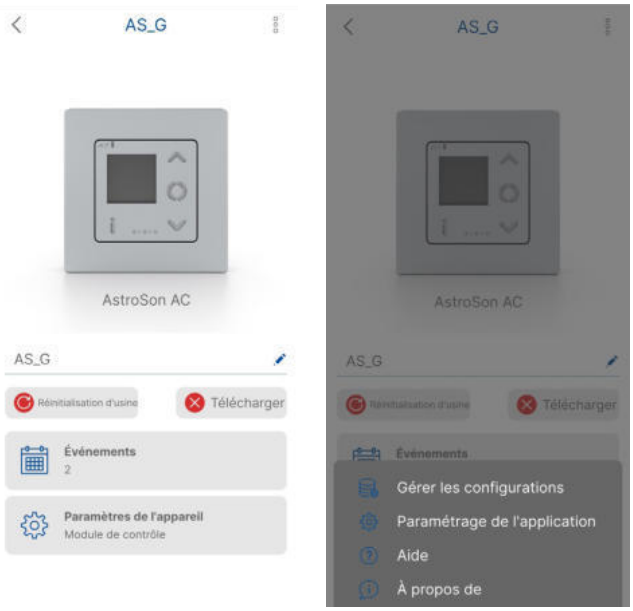
11.6 Téléchargement

La procédure d‘écriture est lancée en appuyant sur le bouton Télécharger dans l‘affichage “Page d‘accueil Configuration“.

11.7 Réglage d‘usine

La configuration de l‘AstroSon AC est réinitialisée. Les appareils éduqués sont conservés.

11.8 Page d‘accueil Configuration



Une image de l‘AstroSon AC est affichée dans la moitié supérieure de la vue. Un champ de texte permet de donner un nom à la configuration.
Le bouton “Télécharger“ permet d‘écrire la configuration sur l‘AstroSon AC et peut prendre les états suivants :
Bouton “Télécharger“ sous forme d‘icône verte :
Nouvelle configuration qui vient d‘être lue sur l‘AstroSon AC. Icône Crochet vert : nouvelle configuration qui a été lue à partir de l‘AstroSon AC.
Symbole croix verte : la configuration a été modifiée.
Bouton “Télécharger“ en icône rouge :
Des modifications ont été apportées à la configuration lue initialement.
Bouton “Télécharger“ en tant qu‘icône bleue :
Une configuration a été chargée à partir des configurations enregistrées et aucune modification n‘a été apportée depuis.
Bouton “Réglages d‘usine“ :
Rétablir les paramètres d‘usine permet de rétablir la configuration standard de l‘AstroSon AC. En outre, les boutons suivants sont affichés et les vues correspondantes s‘ouvrent en appuyant dessus :

- Canaux avec nombre actuel
- Groupes avec nombre actuel
- événements avec le nombre actuel
- différents réglages de l‘appareil en haut à droite dans le menu à trois points

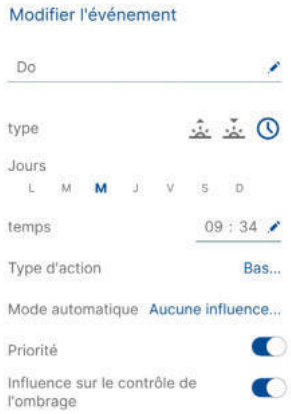
Bouton “Événements“ :
Affichage du nombre d‘événements définis.

11.9 Configuration des événements





Liste de tous les événements avec leur nom, leur type (par ex. lever du soleil, coucher du soleil, heure individuelle), le type d‘action, l‘heure de déclenchement et le jour de la semaine.
Le bouton (+) permet de créer un nouvel événement, il est désactivé et grisé si le nombre maximal d‘événements (4) est atteint.
L‘icône de la poubelle active la sélection pour la suppression des événements avec confirmation.
En tapant sur un événement, la vue “Modifier l‘événement“ s‘ouvre. La vue est la même que pour la création d‘un nouvel événement.



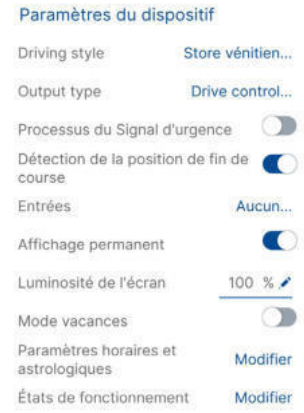


Les propriétés suivantes d‘un événement peuvent être modifiées :

- Nom
- Type (lever du soleil, coucher du soleil ou heure individuelle)
- Décalage pour les événements astronomiques
- Heure de blocage pour les événements astronomiques (“pas avant“ ou “pas après“)
- Heure pour les événements non astrologiques
- Jours de la semaine
- Type d‘action
- Mode automatique
- Priorité (activée, désactivée)
- Influence sur la commande d‘ombrage (activé, désactivé).

Appuyer sur “Ok“ dans la vue d‘édition confirme les modifications, appuyer sur “Annuler“ annule les modifications. Un événement ne peut être enregistré que si un type d‘action ou un mode automatique est attribué. Dans le cas contraire, l‘écran affiche “Type d‘action“ ou “Mode automatique“ en rouge. Les types d‘action possibles sont : Pas de mouvement, Montée, Descente, Arrêt, Z-POS ou L-POS.
Pour le mode automatique, les options possibles sont : Pas d‘influence ou Marche ou Arrêt.
Une combinaison de jours et d‘heures doit également être attribuée à un événement pour que celui-ci puisse être enregistré. Dans le cas contraire, “jours“ apparaît en rouge.
Notion de priorité :
Dominance des ordres de commutation temporelle par rapport aux ordres déclenchés manuellement pour les fonctions d‘ombrage. Lorsque la priorité est réglée sur “MARCHE“, l‘horloge a une priorité plus élevée et prend le pas sur le réglage de la commutation manuelle/automatique, même si le réglage est sur “MARCHE“.
Si la priorité est réglée sur “STOP“, les commandes de la minuterie ne sont exécutées que si le réglage de la commutation manuelle/automatique est réglé sur “Auto“.

11.10 Bouton Réglages de l‘appareil / Module de commande

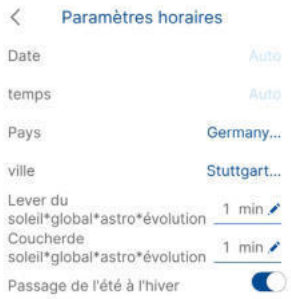




- Type de déplacement : possibilité de choisir entre volet roulant, store vénitien, store banne
- Type de sortie : utilisation de l‘AstroSon AC comme appareil de commande d‘entraînement ou appareil de commande de groupe (cf. chapitre 2.4 ou 2.5)
- Traiter le signal d‘urgence : Réglage “Off“ ou “On“
- Définition du signal d‘urgence des capteurs
- Détection des positions finales : réglage “Off“ ou “On“ :
- Entrées : “Pas d‘entrée“ ou “Capteur“ ou “Touche“.
- Affichage toujours allumé : Écran Réglage “Off“ ou “On“. En réglage “Off“, l‘écran s‘éteint après 2 minutes non utilisé s‘éteint.
- Luminosité de l‘affichage : valeur éditable de 1 à 100%.
- Mode vacances : réglage “Off“ ou “On“. Lorsque cette fonction est activée, les entraînements commandés se déplacent avec une certaine temporisation aux heures programmées.
- Réglages de l‘heure et de l‘astro
- États de fonctionnement

Si vous modifiez le paramètre « Entrées » d‘une configuration, vous devez réinitialiser l‘appareil. Pour ce faire, deux possibilités s‘offrent à vous :
a) Couper puis rétablir l‘alimentation
b) Débrancher puis rebrancher le panneau de commande

11.11 Réglages de l‘heure et de l‘astro





- Date et heure : modification possible uniquement si la transmission automatique est désactivée.
- Pays : sélection dans la liste des pays européens
- Ville : sélection dans la liste des villes selon le pays choisi.
- Décalage global de l‘heure astronomique au lever du soleil : 720 minutes au maximum.
- Décalage horaire astronomique global du coucher du soleil : 720 minutes maximum
- Changement d‘heure été/hiver :
  Réglage “Off“ ou “On“.

11.12 États de fonctionnement





- Horloge programmable :
  Réglage “Off“ ou “On“.
- **Mode de fonctionnement** : protection visuelle ou store ou volet roulant
- *Protection visuelle* :
  Pour maintenir le tablier fermé le soir également, fermez le tablier manuellement ou par ordre de programmation. Les transitions des valeurs de mesure de la lumière de 1 à 0 (en fin de soirée) ou de 0 à 1 (en début de matinée) ne sont pas prises en compte. Le tablier reste fermé toute la nuit. Le jour suivant, les ordres de commutation tels que la position d‘inversion pour les stores ou la position de ventilation pour les volets roulants sont exécutés automatiquement.
  Store :
  Le store est rentré automatiquement lorsque la valeur de mesure actuelle de la lumière passe de 1 à 0 (fin de soirée) ou lorsque la valeur de mesure actuelle de la lumière passe de 0 à 1 (début de matinée).
  Volet roulant :
  Les passages actuels des valeurs de mesure de la lumière de 1 à 0 (fin de soirée) ou de 0 à 1 (début de matinée) ne sont pas prises en compte.
- **Ombrage** : réglage “Off“ ou “On“.
  Si l‘ombrage est “On“ : choisir la valeur seuil dans la liste :
  Sensor/Menu prio ou une valeur seuil de 1 à 15 (temps de retard)
  Dépassement : Les valeurs comprises entre 5 et 30 minutes sont valables
  Soulèvement : Les valeurs comprises entre 5 et 30 minutes sont valables.

12 Remarque sur l‘élimination et la protection de l‘environnement

Le consommateur est légalement tenu d‘éliminer correctement les appareils électroniques en fin de vie. Ceux-ci peuvent être retournés gratuitement dans les points de collecte publics prévus à cet effet ou par le biais du commerce. Les détails de l‘élimination conforme à la loi sont réglés par la législation nationale respective. Le symbole de la poubelle barrée signifie que les appareils électriques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères après leur durée de vie. Les appareils électriques peuvent contenir des ressources précieuses et des substances nocives pour la santé humaine et l‘environnement. En réutilisant et en recyclant les appareils électriques, vous contribuez de manière importante à la protection de la santé humaine et de l‘environnement.

13 Matériel d‘information à télécharger

elero.com/en/search?q=138230701&qr=1

AstroSon AC

13 Conformité

Déclaration de conformité CE et UKCA

Par la présente, elero GmbH déclare que les appareils « Son AC » sont conformes aux exigences fondamentales et autres dispositions pertinentes des directives européennes en vigueur en Europe. Le texte complet de la déclaration de conformité UE est disponible à l‘adresse Internet suivante
www.elero.de/de/downloads-service .
www.elero.com/en/downloads-service .

Informazioni sull‘uso (traduzione)

IMPORTANTE
Leggere attentamente prima dell‘uso.
Conservare per riferimento futuro.

1 Descrizione del prodotto e utilizzo

Il dispositivo a parete cablato elero AstroSon AC controlla i sistemi di schermatura solare dotati di azionamenti elero o di altri produttori. Possono essere presi in considerazione anche i segnali provenienti da sensori compatibili per la luminosità, la velocità del vento e la pioggia. L‘unità di controllo dispone anche di un timer e di un tag NFC per la configurazione e lo scambio di dati con un dispositivo smart.

- Da utilizzare solo in aree interne asciutte in edifici residenziali e commerciali di piccole dimensioni.
- La configurazione richiede l‘uso di uno smart device (smartphone o tablet con NFC attivato) con l‘app gratuita elero NFC (disponibile su Google Play Store e Apple App Store).
- Utilizzare il pannello di controllo solo con l‘alimentatore corrispondente.
- Le funzioni derivano dalle opzioni di impostazione comuni degli azionamenti e dei sensori collegati e dalle caratteristiche definite nell‘app elero NFC.

ATTENZIONE!

Pericolo di lesioni e incendio a causa di un‘installazione non corretta

L‘installazione deve essere eseguita solo da persone con conoscenze ed esperienza nel campo dell‘elettrotecnica.

- Un‘installazione non corretta mette in pericolo la propria vita e quella degli utenti del sistema.
- La protezione contro il contatto accidentale in conformità alla classe di protezione II è necessaria per l‘alloggiamento dei dispositivi collegati all‘esterno e per il cablaggio, ad eccezione di AstroSon AC.

ATTENZIONE!

Pericolo di lesioni dovute a schiacciamento di parti del corpo

Pericolo di lesioni dovute a schiacciamento di parti del corpo, a causa dell‘avvio indipendente degli azionamenti dei dispositivi di schermatura solare.

- Utilizzare l‘unità di controllo e lo smart device con l‘app elero NFC solo in prossimità dei dispositivi da controllare!
- Evitare il funzionamento dovuto a disattenzione o mancanza di concentrazione.
- Tenere il telecomando lontano dalla portata dei bambini.

1.1 Uso previsto, Uso improprio prevedibile

L‘unità di comando AstroSon AC può essere utilizzata esclusivamente per il comando di sistemi di tapparelle, tende veneziane e schermature solari con azionamenti e componenti elero.
Non apportare modifiche all‘AstroSon AC! Non far cadere il dispositivo, non esporlo a fonti di calore e non immergerlo in liquidi. Evitare di utilizzare l‘AstroSon AC per disattenzione o mancanza di concentrazione. Il produttore non si assume alcuna responsabilità per i danni derivanti dalle cause sopra citate.

1.2 Contenuto della fornitura

- Modulo Unità di controllo
- Alimentatore per montaggio in scatola di montaggio Ø 58 mm
- Cavo di collegamento
- Telaio di copertura elero
- Informazioni sull‘utilizzo

Informazioni sull‘uso disponibili in diverse lingue sul nostro sito web: vedi pagina di copertina e https://*elero.com/son-manuals*

1.3 Caratteristiche funzionali

- Feedback di stato tramite display
- Commutazione tra modalità di funzionamento automatica/ manuale
- Informazioni di stato sul display
- Configurazione tramite l‘app elero NFC da dispositivo smart
- Pulsante di selezione

1.4 Pulizia

Non utilizzare solventi o abrasivi per pulire il prodotto.

1.5 Indirizzo del produttore

elero GmbH Antriebstechnik
Maybachstr. 30, 73278 Schlierbach
Germania / Germany
Telefono: +49 7021 9539-0, Fax: +49 7021 9539-212

1.6 Assistenza

Se si verificano guasti nonostante l‘uso corretto o se il dispositivo AstroSon AC è danneggiato, contattare il rivenditore o il distributore autorizzato.

2 Elementi funzionali e operativi

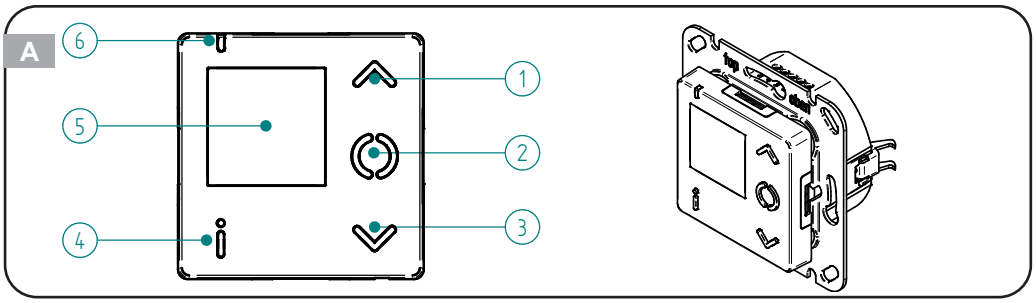


Fig. A: Pannello di controllo
① Pulsante di comando **SU** ▲
② Pulsante di comando **STOP** ● / pulsante di slezione (al setpoint)
③ Pulsante di comando **GIÙ** ▼

④ Tasto di selezione i per la richiesta di informazioni / Modifica della modalità operativa / Richiamo del menu / Uscita
⑤ Display
⑥ Diaplay di stato a LED

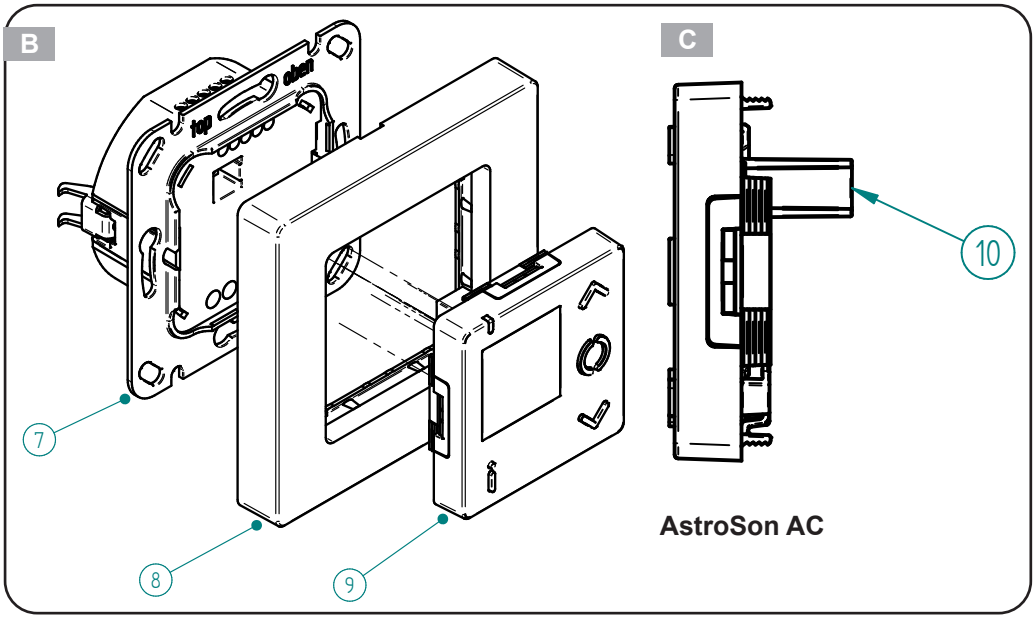


Fig. B: Dispositivo completo
⑦ Alimentatore
⑧ Telaio di copertura elero
⑨ Pannello di controllo

Fig. C: Vista laterale del pannello di controllo
⑩ Connessione all'alimentatore

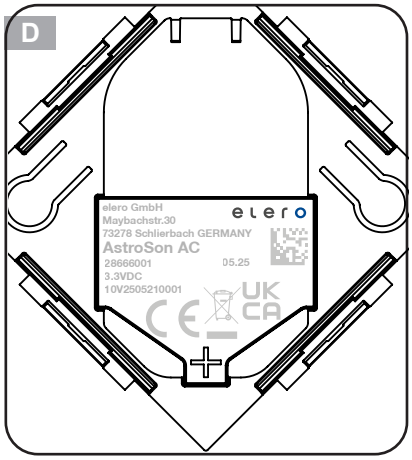


Fig. D: Vista posteriore del pannello di controllo

2.1 Messa in funzione

IMPORTANTE: per configurare il dispositivo è necessario installare l'app elero NFC su uno smart device (tablet o smartphone con interfaccia NFC).
• Google Play Store: *https://play.google.com/store/apps/*
• Apple App Store: *https://apps.apple.com/app/id*

2.2 Connessione e installazione

AVVERTENZA

Possibilità di morte o lesioni dovute a scosse elettriche. Possibilità di danni all'AstroSon AC e all'ambiente circostante l'AstroSon AC a causa di un collegamento elettrico non corretto.

- Il collegamento elettrico deve essere eseguito solo da personale specializzato e qualificato.
- È possibile utilizzare solo un pulsante esterno, non un interruttore.
- Effettuare il collegamento solo in base a uno dei tre schemi di collegamento seguenti.
- Se si desidera controllare più di un azionamento, è necessario utilizzare un'unità di controllo compatibile per ogni azionamento.
- Se si collega solo un sensore di luminosità cablato, ma non un monitor del vento, è necessario inserire un ponticello tra il terminale 3 e il terminale 4.
- Intervenire sul collegamento elettrico solo quando è privo di tensione.
- Osservare i dati tecnici di tutti i componenti utilizzati.
- Utilizzare il dispositivo solo in ambienti asciutti.
- Collegare l'alimentatore secondo lo schema di collegamento in una scatola di montaggio normale o profonda (Ø 58 mm).
- La protezione contro il contatto accidentale in conformità alla classe di protezione II è necessaria per l'alloggiamento dei dispositivi collegati all'esterno e per il cablaggio, ad eccezione di AstroSon AC.
- Non confondere i collegamenti a vite per il carico e il bus.
- I collegamenti a vite ad altre unità di controllo, a sensori esterni o a un pulsante opzionale devono essere realizzati con cavi schermati progettati per 300 V con un diametro compreso tra Ø0,5 e Ø0,8. Per i sensori esterni, utilizzi cavi adatti e resistenti ai raggi UV. I cavi consigliati sono: Bitner BiTsensor PE-PVC 2x2x22AWG o Belden 7933A 010100.
- Posare i cavi di comando separatamente dal cavo di rete.
- Non utilizzi il dispositivo in installazioni SELV/PELV.
- Assicurarsi che i collegamenti a vite siano corretti e stretti. Spelare circa 4 mm di isolamento per i cavi di collegamento in alto e circa 6 mm per i collegamenti in basso.
- Isolare i cavi di collegamento spellati. I cavi non devono essere accessibili all'utente.
- Non aprire l'alloggiamento dell'unità di controllo e dell'alimentatore.
- Fissare il modulo trasmettitore a parete con il telaio di copertura in elero.
- Si assicuri che le estremità spellate dei fili non sporgano dai terminali e non si tocchino tra loro.

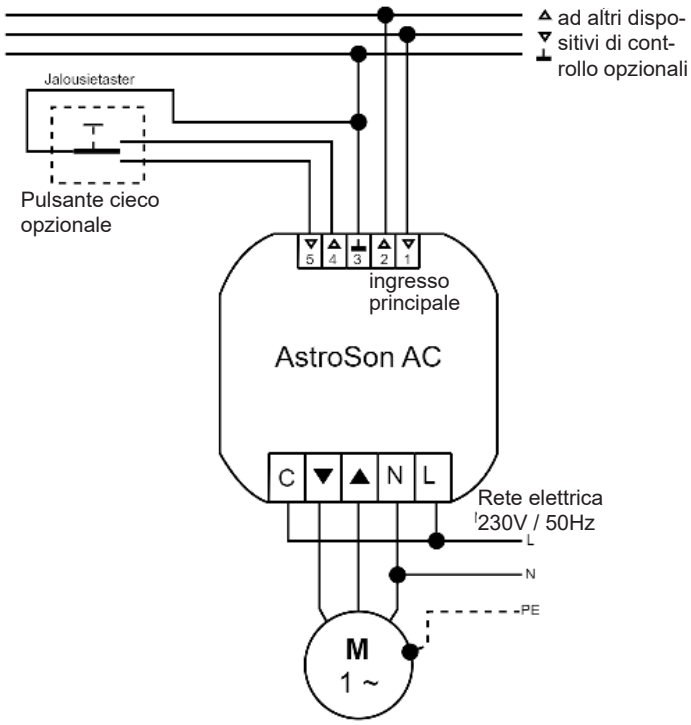
2.3 Collegamenti dell'alimentatore ⑯ e assegnazione dei morsetti

Collegamenti superiori
per pulsanti e sensori elero cablati (Aero, Ventero, Lumero, Aquero):
- Morsetto 5: pulsante (GIÙ ▼) o sensore di luce esterno
- Morsetto 4: pulsante (SU ▲) o sensore die vento esterno
- Morsetto 3: massa per sensori esterni a pulsante o elero
- Morsetto 2: ingresso bus (SU △) per altri dispositivi di controllo
- Morsetto 1: ingresso bus (GIÙ ▽) verso altri dispositivi di controllo

Connessioni inferiori
per carico 230V / 50Hz
- Comune [C]: utilizzato per il collegamento come dispositivo di controllo dell'azionamento. Ponte cavo proveniente dalla fase [L]
- [SU ▼] Collegamento per fase direzione di marcia verso il basso
- [SU ▲] Collegamento per la fase che va verso l'alto
- [N] Conduttore di neutro
- [L] Fhase (230 V~)
- [PE] Conduttore di terra di protezione non disponibile

2.4 Anschluss als Antriebssteuergerät

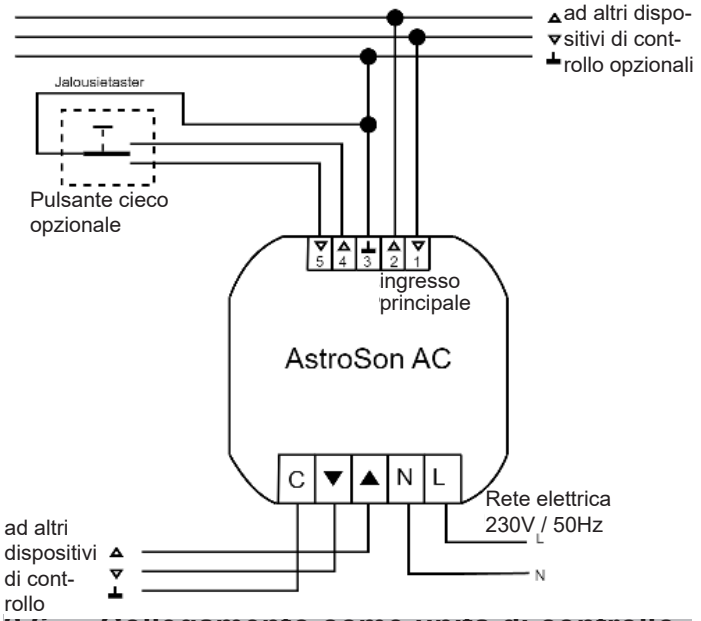
Il convertitore di frequenza è collegato direttamente all'AstroSon AC. I segnali esterni (provenienti dalla linea bus) vengono convertiti in comandi di azionamento.
- Cablaggio: è necessario un cavo a ponte da 230 V~ tra la fase (L) e C (comune).
- Pulsante: utilizzare l'opzione.
- Centrale: Uso dell'ingresso centrale opzionale.



2.5 Collegamento come unità di controllo di gruppo

Se AstroSon AC viene utilizzato come dispositivo di controllo di gruppo, è possibile collegare altri dispositivi di controllo di gruppo e di azionamento. Per gruppo si intende il controllo di più azionamenti contemporaneamente. Il gruppo viene poi controllato con un comando di spostamento.

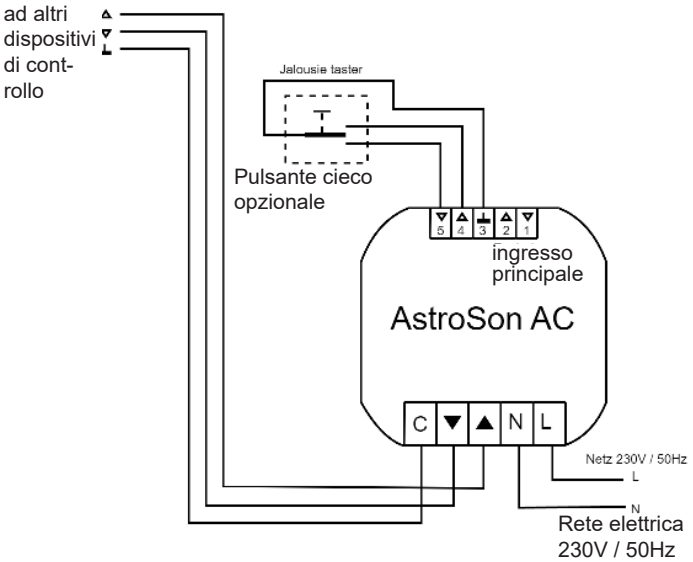
- Cablaggio: non deve esserci alcun ponte di cavi tra la fase (L) e C (comune)!
- Pulsante: Utilizzare un pulsante opzionale.
- Centrale: Uso dell'ingresso centrale opzionale.



2.6 Collegamento come unità di controllo centrale

Un'unità di controllo centrale si trova sopra tutte le unità di controllo dei gruppi e degli azionamenti.
È possibile collegare ulteriori unità di controllo di gruppo e di azionamento.

- Cablaggio: non devono esserci ponticelli tra la fase (L) e C (comune)!
- Pulsante: Utilizzo opzionale.
- Centrale: Qui non si può collegare nulla.



2.7 Collegamento dei sensori cablati

- elero Lumero sensore di luce
- elero Aquero sensore pioggia
- elero Aero sensore luce e vento
- elero Ventero sensore vento

3 Descrizione degli elementi funzionali e dei display sul pannello di controllo (Fig. A)

3.1 Pulsante di comando SU ▲ ①

Movimento verso l'alto

3.2 Pulsante di comando STOP ● ②

Arresto del movimento di viaggio

3.3 Pulsante di comando GIÙ ▼ ③

Movimento verso il basso

3.4 Pulsante di selezione [i] ④

Pulsante di selezione: Richiesta di informazioni

- Premere il pulsante di selezione [i] ④ più breve di 1 secondo: viene visualizzato il modo operativo „Auto" o „Man"

Pulsante di selezione: modifica della modalità operativa

- Premere il pulsante di selezione [i] ④ 6 secondi:
- Commutazione tra le due modalità di funzionamento Automatico e Manuale
- Modalità di funzionamento Automatico: il display visualizza „Automatico". L'azionamento reagisce ai comandi temporizzati delle unità di comando. Quando è attivata la modalità di funzionamento Automatico, viene inviato un comando di azionamento [SU ▲].
- Modalità di funzionamento „Manuale". Viene visualizzato „Manuale". L'azionamento non risponde ai comandi temporizzati dei dispositivi di controllo.
- Modalità operativa „Manuale" e voce di impostazione „TimerPrio" in stato „ON": l'azionamento risponde ai comandi di commutazione del timer.
- Modalità operativa „Manuale" e voce di impostazione „TimerPrio" in stato „OFF": l'operatore non risponde ai comandi del timer.

Funzioni in modalità di funzionamento manuale

- SU ▲, STOP ●, GIÙ ▼
- Passaggio alla posizione intermedia (vedi cap. 8)
- Spostamento in posizione di ventilazione/rotazione (vedere cap. 8)
- Segnali di emergenza dai sensori (vedi cap. 3)

Funzioni in modalità di funzionamento automatico

- Comandi di movimento automatico (comandi temporizzati)
- SU ▲, STOP ●, GIÙ ▼
- Spostamento nella posizione intermedia (vedi cap. 8)
- Spostamento in posizione di ventilazione/rotazione (vedere cap. 8)
- Segnali di emergenza dai sensori (vedi cap. 3)

Pulsante di selezione:
Richiamo del menu / uscita dal display

- Premete il tasto di selezione [i] ④ per più di 6 secondi finché non compare la voce di impostazione data/ora o il menu si chiude.

3.5 Display di stato a LED ⑥ (Fig. A):

Il display di stato a LED ⑤ appare quando si preme il pulsante di slezione [i] ④ Modalità operativa.

Azione Pulsante di selezione [i] ④	**Display di stato a LED ⑥**
Premere brevemente (< 1s)	**VERDE acceso:** modalità operativa automatica **ROSSO acceso:** modalità manuale
Premere e tenere premuto (circa 6s). Cambio tra le due modalità operative. Cambio attivato via radio dal trasmettitore radio appreso	**Modalità manuale attuale:** ROSSO illuminato - VERDE illuminato (stato attuale - brevemente OFF - nuovo stato) **Modalità automatica attuale:** VERDE illuminato - ROSSO illuminato (stato attuale - brevemente OFF - nuovo stato)

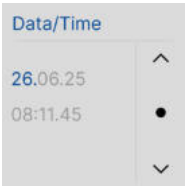
3.6 Modifica delle impostazioni di una voce di menu

- Modifica delle voci di impostazione:
  Premere brevemente il pulsante [**SU ▲**] ① o [**GIÙ ▼**] ③.
  L'impostazione viene annullata automaticamente dopo 30 secondi senza che il pulsante sia stato azionato.
- Premere brevemente il pulsante [**STOP ●**] ②. Il valore regolabile viene visualizzato in blu e può essere modificato utilizzando il pulsante [**SU ▲**] ① o il pulsante [**GIÙ ▼**] ③. Per confermare il valore, premere di nuovo brevemente il pulsante [**STOP ●**] ②.
- È possibile uscire anticipatamente dal menu premendo il pulsante di selezione [i] ④ per più di 6 secondi.

3.7 Punto di impostazione Data/Time



Vista Standard



Vista per la modifica

- La data e l'ora vengono impostate utilizzando le 6 posizioni da impostare: giorno, mese, anno, ora, minuto, secondo.
- Scorrere le voci del menu con [**SU ▲**] ① e [**GIÙ ▼**] ③. Selezionare la posizione successiva con [**STOP ●**] ②.

Dopo circa 2 minuti senza alimentazione, la data e l'ora vengono perse nell'AstroSon AC. È quindi necessario impostare nuovamente la data e l'ora. Al riavvio, il menu della data e dell'ora viene visualizzato in modo permanente finché la data e l'ora non sono state impostate e trasferite sull'AstroSon AC o tramite l'app elero NFC. Fino a quel momento, i comandi orari sono disattivati.

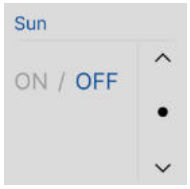
La data e l'ora possono essere impostate anche nell'app elero NFC, se durante la trasmissione dei dati NFC viene attivata la funzione „Impostazione automatica di data e ora".

Nella schermata „Impostazioni app":
Trasmissione automatica data/ora: Stato OFF (cursore a sinistra):
La data e l'ora non vengono impostate tramite la trasmissione dei dati. Stato ON (cursore a destra):
La data e l'ora vengono impostate dopo un trasferimento di dati.

3.8 Voce di impostazione Sun



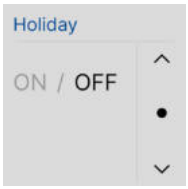
Vista Standard



Vista per la modifica

- L'impostazione di fabbrica dell'ombreggiatura è „ON".
- Se l'ombreggiatura è impostata su „ON", tutti i comandi solari automatici vengono eseguiti se la modalità operativa è impostata su „Automatico".
- Punto di regolazione del sole:
  Funzione sole automatico „ON": I comandi luce vengono eseguiti. Modalità sole automatico „OFF": i comandi luce non vengono eseguiti.
- Se la modalità operativa è impostata su „Automatico" e il punto di impostazione del sole è impostato su „OFF", i comandi di illuminazione automatica non vengono eseguiti.
- In modalità operativa "Manuale", tutte le funzioni automatiche sono disattivate e questo menu non viene visualizzato.

3.9 Voce di impostazione Holiday



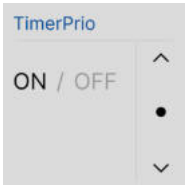
Vista Standard



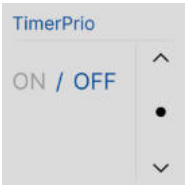
Vista per la modifica

- La modalità vacanza genera uno scostamento casuale a ogni tempo di commutazione impostato per simulare la presenza.
- Stato ON o OFF.
  Il display visualizza „Holiday ON" o „Holiday OFF".
- L'impostazione di fabbrica è „OFF".
- Passare da uno stato all'altro con il tasto [**STOP ●**] ②.
- La modalità vacanza può essere attivata e disattivata anche tramite l'app elero NFC.
- Nella schermata „Impostazioni del dispositivo": Modalità vacanza:
  Stato OFF (cursore a sinistra): Modalità vacanze non attivata come per la trasmissione dei dati.
  Stato ON (cursore a destra): La modalità vacanza è attivata durante la trasmissione dei dati.

3.10 Voce di impostazione TimerPrio



Vista standard



Vista per la modifica

Stato „ON“ o „OFF“.

Il display visualizza „TimerPrio ON“ o „TimerPrio OFF“.

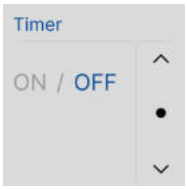
Priorità dei comandi di commutazione automatica (errori/ eventi di commutazione del timer) anche in modalità di funzionamento manuale.

- L‘impostazione di fabbrica di TimerPrio è „ON“.
- I comandi/eventi di commutazione del timer con priorità opzionale possono essere impostati nell‘app elero NFC.
- Se TimerPrio è impostato su “ON”, vengono eseguiti anche gli eventi che sono stati impostati con priorità.
- Se TimerPrio è impostato su “OFF”, gli eventi impostati con priorità non vengono eseguiti.
- Un evento bloccato da un segnale di vento o da una perdita di segnale non viene ripetuto.

3.11 Voce di impostazione del Timer



Vista standard



Vista per la modifica

- Stato „ON“ o „OFF“.
  Il display visualizza „Timer ON“ o „Timer OFF“.
  Tutti i comandi del timer (eventi) vengono eseguiti o non eseguiti.
- L‘impostazione di fabbrica del timer è „ON“.
- In modalità operativa “Manuale”, tutte le funzioni automatiche sono disattivate e questo menu non viene visualizzato.
- Un evento bloccato da un segnale di vento o da una perdita di segnale non viene ripetuto.
- Per utilizzare questa funzione, i comandi automatici del timer devono essere impostati e trasmessi tramite l‘app elero NFC.

3.12 Voce di impostazione Ver. CU/PSU



Vista standard

Visualizzazione dei numeri di versione della centralina (CU) e dell‘alimentatore (PSU).

3.13 Voce di impostazione Wind/Sun



Vista standard



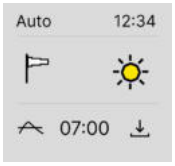
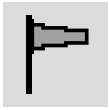
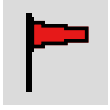
Vista per la modifica



Visualizza la rottura del cavo / Perdita della tecnologia del sensore

- Visualizzazione del valore attuale di vento/sole e del corrispondente valore di soglia (colonna centrale valore attuale, colonna destra valore di soglia).
- Con i sensori cablati: i valori di soglia possono essere modificati e il valore attuale viene aggiornato continuamente mentre questa voce di impostazione è aperta.
- Non vengono attivate funzioni automatiche quando questa voce di impostazione è aperta.
- Se viene visualizzato un “!” rosso per il valore del vento attuale, c‘è una rottura del cavo (sensore del vento cablato.

4 Simboli nel display

	Visualizzazione del display in modalità di funzionamento automatica
	Visualizzazione del display in modalità di funzionamento manuale
	Sensore di stato sole Valore del sole < valore di soglia
	Stato sensore sole Valore sole >= valore di soglia
	Stato sensore sole Transizione da luce a buio
	Stato sensore vento Valore del vento < valore di soglia
	Stato sensore vento Valore del vento >= valore di soglia
	Stato sensore vento Blocco vento o blocco perdita
	Posizione attuale: Posizione finale superiore
	Posizione attuale: Posizione intermedia Z-POS (in alto)
	Posizione attuale: Posizione intermedia L-POS (in basso)
	Posizione attuale: posizione finale inferiore
	Tempo di commutazione su base astronomica
	Visualizzazione del comando di STOP
	Visualizzazione del comando di spostamento verso l'alto
	Visualizzazione del comando di spostamento verso il basso
18:06 **--:--**  **Off** **??**	Tempo di commutazione successivo (evento) • Prossimo orario di commutazione definito (18:06) • Prossime 24 ore nessun tempo di commutazione definito • Campo vuoto: nessun tempo di commutazione definito

5 Sensori

5.1 Monitoraggio del vento

Se un sensore del vento ha inviato un allarme vento all'AstroSon AC, l'azionamento si sposta nella posizione finale superiore. I comandi utente vengono bloccati per 15 minuti e non vengono eseguiti eventi timer (comandi di commutazione temporale). Lo stato di un allarme vento viene visualizzato sul display come una banderuola rossa. Dopo un allarme vento, il AstroSon AC rimane in blocco vento per 15 minuti, segnalato da una banderuola rossa e bianca.

Per segnalare l'allarme vento o il blocco vento, si esegue un cosiddetto movimento di blocco (breve movimento verso il basso dell'azionamento e ritorno alla posizione iniziale)

5.2 Monitoraggio del valore solare

Sensore cablato

Se l'interruttore a scorrimento nell'app NFC è impostato su „"OFF", un sensore collegato controlla il comportamento dell'ombreggiatura.

- Il tempo di ritardo da luce a sole è di 5 minuti e da sole a luce 15 minuti.
- Un valore di soglia pari a 0 disattiva il controllo dell'ombreggiatura nell'AstroSon AC.

Se l'ombreggiatura è attivata nell'app elero NFC, i valori di soglia e i tempi di ritardo utilizzati sono definiti dai valori impostati.

6 Retroilluminazione del display

La retroilluminazione del display si spegne automaticamente dopo 2 minuti di inutilizzo.

L'intensità della retroilluminazione statica può essere impostata dal 10% al 100% tramite l'app elero NFC. Un comando del timer non accende la retroilluminazione.

L'app elero NFC può essere utilizzata per attivare la retroilluminazione in modo permanente.

7 Dati tecnici

Alimentazione	230 a 240 V ~ 50 / 60 Hz
Temperatura di esercizio e ambiente	Da 5 a 40 °C
Umidità relativa	max. 85% (non per ambienti umidi, senza condensa)
Corrente di commutazione [A]	max. 2 (carico resistivo) con cos φ = 1
Tipo raccomandato e potenza nominale massima del fusibile/interruttore di installazione	B-16A
Grado di protezione IP	20
Modalità standby [W]	< 0,8 con display attivo < 0,5 quando il display non è attivo
Durata dell'illuminazione del display [h]	circa 30.000
Dimensioni del pannello di controllo (LxLxA) [mm]	50 x 50 x 10
Peso [g]	85 (con telaio di copertura elero ⑧)
Montaggio	Scatola di montaggio a parete 58 mm Ø, Installazione a un'altezza inferiore a 1,7 m dal pavimento
Materiale	PC e ABS

Tutte le caratteristiche tecniche indicate si riferiscono a una temperatura ambiente di 20 °C (±5 °C).

elero GmbH si riserva il diritto di apportare modifiche al prodotto in qualsiasi momento, se ritenuto necessario, mantenendo le funzionalità e l'uso previsto.

8 Istruzioni per la risoluzione dei problemi

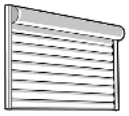
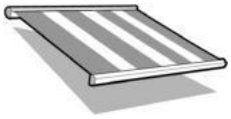
Guasto	Possible causa	Possible soluzione
L'azionamento si muove nella direzione sbagliata	Assegnazione delle direzioni di marcia sull'azionamento Cavo di collegamento scambiato	Controllare il cablaggio e correggere i collegamenti
L'operatore si allontana brevemente al comando di spostamento, si ferma, si allontana brevemente, si ferma e poi si sposta nella posizione finale superiore	Perdita di segnale da un sistema di sensori del vento collegato	Controllare il sistema di sensori

9 Controllo di tapparelle e sistemi di protezione solare con AstroSon AC

IMPORTANTE: I convertitori di frequenza non sono adatti al funzionamento continuo. Non superare il funzionamento a breve termine specificato per il convertitore di frequenza! In caso di surriscaldamento, lo spegnimento automatico avviene indipendentemente dalla posizione della tapparella: lasciare raffreddare l'azionamento.

Presupposti per tutte le azioni:

- *Le posizioni finali superiore ⭱ e inferiore ⭳ dell'azionamento sono impostate.*
  Definire le posizioni finali: Vedere le informazioni per l'utente o le istruzioni per l'uso del rispettivo azionamento.
- *L'azionamento deve completare un ciclo di calibrazione completo (corsa verso la posizione finale superiore - poi una corsa completa verso la posizione finale inferiore - e di nuovo una corsa completa verso la posizione finale superiore). Se il rilevamento della posizione finale è attivo, il relè si spegne dopo aver raggiunto la rispettiva posizione finale; ciò significa che il movimento successivo può avvenire immediatamente dopo aver raggiunto la rispettiva posizione finale e aver spento il relè. Se il rilevamento della posizione finale è inattivo, è necessario attendere il tempo di marcia completo di circa 3 minuti e mezzo in ogni posizione finale.*

Tapparella	Tenda da sole	Veneziana
		

Posizione intermedia Z-POS (GIÙ)

Qualsiasi posizionamento della tenda tra le posizioni finali superiore e inferiore

Posizione intermedia L-POS (APERTO)

Posizionamento della tenda in una delle posizioni di ventilazione, tensione del tessuto, rotazione o qualsiasi altra posizione
Tapparella, tenda da sole, veneziana o ombreggiatura interna, a seconda dell'applicazione

Posizione di ventilazione	Posizione di tensione del tessuto	Posizione di rotazione
Fessure di ventilazione (fessure di luce) aperte	Panno teso	Ruotare le lamelle della tenda muovendo brevemente in direzione opposta (solo per ricevitori radio in modalità JA o „JA“ nel nome del prodotto).

Posizione intermedia Z-POS (GIÙ)

definire	approccio	cancellare
Il funzionamento può essere effettuato con AstroSon AC. **Prerequisito**: La tenda è nella posizione finale superiore. 1. Tenere premuto il pulsante [**GIÙ ▼**] ③ fino a raggiungere la posizione intermedia Z-POS desiderata, quindi premere anche il pulsante [**STOP ●**] ②. 2. La tenda si ferma. Rilasciare entrambi i pulsanti. La posizione intermedia Z-POS viene memorizzata nell'AstroSon AC.	Valido solo per la posizione iniziale della tenda nella posizione finale superiore. Doppia pressione del pulsante [**GIÙ ▼**] 2x ③ (premere il pulsante due volte in rapida successione): La veneziana si sposta nella posizione intermedia Z-POS memorizzata. Se non è stata definita una posizione intermedia Z-POS, la tenda si sposta nella posizione finale inferiore. Importante: se si utilizzano tende e la posizione di rotazione è definita (ricevitore radio in modalità JA o „JA“ nel nome del prodotto), anche le lamelle della tenda vengono ruotate. Se non viene definita alcuna posizione di rotazione, la tenda rimane nella posizione intermedia Z-POS con le lamelle chiuse.	Il funzionamento può essere effettuato con AstroSon AC. Premere contemporaneamente i 2 pulsanti [**STOP ●**] ② + [**GIÙ ▼**] ③ per almeno 3 secondi. La posizione intermedia Z-POS viene cancellata dall'AstroSon AC.

Posizione intermedia L-POS (SU)

definire	approccio	cancellare
L'operazione può essere eseguita con l'AstroSon AC. **Prerequisito**: La tenda è nella posizione finale inferiore. 1. Tenere premuto il pulsante [**SU ▲**] ① fino a raggiungere la posizione di impostazione desiderata, quindi premere anche il pulsante [**STOP ●**] ② kurz drücken. 2. La tenda si ferma. Rilasciare entrambi i pulsanti. La posizione intermedia L-POS viene memorizzata nell'AstroSon AC.	Valido solo per la posizione iniziale della tenda nella posizione finale inferiore. Premere il doppio pulsante [**SU ▲**] 2x ①: La veneziana si sposta nella posizione intermedia L-POS salvata. Se non è stata definita una posizione intermedia L-POS, la veneziana si sposta nella posizione finale superiore. La veneziana si sposta nella posizione finale superiore. Per le applicazioni di veneziane, l'impostazione può essere utilizzata anche per realizzare una regolazione individuale dell'inclinazione delle lamelle. Per le applicazioni di tende da sole, l'impostazione può essere utilizzata anche per realizzare una regolazione individuale del tensionamento del tessuto.	Il funzionamento può essere effettuato con AstroSon AC. Premere simultaneamente i 2 pulsanti [**STOP ●**] ② + **SU ▲**] ① per almeno 3 secondi. La posizione intermedia L-POS viene cancellata dall'AstroSon AC.

Informazioni dettagliate sull'uso: Per le istruzioni sulle rispettive unità, vedere
https://www.elero.com/en/downloads-service/downloads

10 Informazioni aggiuntive sulle posizioni intermedie

Modo di funzionamento della veneziana

- Tempo di funzionamento preimpostato per la rotazione delle lamelle: Tempo di funzionamento 512 ms.
- La rotazione delle lamelle può essere annullata: Le lamelle non girano più.
- È possibile impostare un nuovo tempo di funzionamento per la rotazione delle lamelle: vedere il capitolo qui.

Modo di movimento della tenda

- Se non è stata appresa alcuna posizione intermedia Z-POS, ma è stato impostato un serraggio del tessuto, si applica quanto segue: Premendo due volte il tasto [**GIÙ ▼**] 2x ③ si sposta la tenda da sole nella posizione finale inferiore e si tende il tessuto. Premendo una volta il pulsante [**GIÙ ▼**] ③, la tenda si sposta nella posizione finale inferiore e poi stringe il tessuto.
- Se è programmata la posizione intermedia Z-POS ed è impostata la tensione del tessuto, si applica quanto segue: Premendo due volte il pulsante [**GIÙ ▼**] 2x ③ la tenda si sposta nella posizione intermedia. Premendo una sola volta il pulsante [**GIÙ ▼**] ③ si sposta la tenda nella posizione finale inferiore e si tende il tessuto.

Tutti i modi di movimento (tapparella, tenda, veneziana)

- Passaggio da un carattere di movimento a un altro: Entrambe le posizioni intermedie (Z-POS e L-POS) vengono riportate al valore predefinito.

11 App elero NFC

Prerequisito: la tecnologia NFC (Near Field Communication) è supportata dallo smart device (smartphone o tablet) ed è attivata.

- L'utente interagisce con l'AstroSon AC tramite l'app elero NFC sul proprio dispositivo smart. L'NFC deve essere attivato sul dispositivo smart. Avviare l'app elero NFC.
- L'app elero NFC configura il dispositivo a parete AstroSon AC.

Funzioni

- Ora, data, informazioni astrologiche, ora legale/solare vengono registrate nell'AstroSon AC.
- Configurazione del dispositivo a parete tramite l'app elero NFC
- Lettura delle informazioni dal dispositivo a parete tramite l'app elero NFC.

11.1 Schermata iniziale



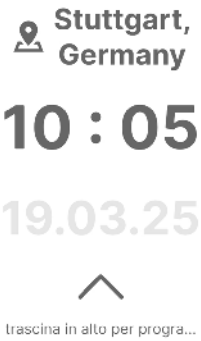
Toccare per eseguire la scansione di un AstroSon AC.

- Requisito: la funzione NFC deve essere attivata.
  Avvicinare AstroSon AC e il dispositivo smart. Toccare per creare una nuova configurazione per AstroSon AC.

Nella schermata iniziale è possibile caricare una configurazione da un AstroSon AC oppure visualizzare una configurazione salvata in precedenza. Per ogni configurazione vengono visualizzati i seguenti dati: nome della configurazione, data e ora dell'ultima modifica. Toccando una configurazione, viene visualizzata la schermata iniziale per la configurazione dell'AstroSon AC.

11.2 Leggere la configurazione

L'utente mette in contatto lo smart device con interfaccia NFC attivata con l'AstroSon AC. Il tag NFC si trova sotto il display ⑤. La configurazione viene letta tramite NFC e l'applicazione mostra la schermata iniziale.
Non appena i dati sono stati letti, l'app elero NFC mostra una schermata simile a quella qui sotto:



Se si scorre la vista verso l'alto, viene visualizzata la schermata iniziale per la configurazione dell'AstroSon AC. Utilizzare la freccia indietro per tornare alla schermata iniziale.

11.3 Modifica della configurazione

Una volta letta la configurazione, è possibile modificarla senza doversi avvicinare all'AstroSon AC.

11.4 Scrivere o salvare la configurazione su AstroSon AC

L'utente seleziona „Download" nella vista del dispositivo e avvicina lo smart device con NFC attivato all'AstroSon AC; la nuova configurazione viene inviata all'AstroSon AC. Il processo dura pochi secondi.

11.5 Riutilizzare la configurazione



L'utente può accedere in qualsiasi momento alle configurazioni salvate, modificarle e inviarle nuovamente all'AstroSon AC.

- Riga 1: nome della configurazione
- Riga 2: nome del dispositivo letto dall'applicazione
- Riga 3: data e ora della configurazione

È possibile aprire le configurazioni utente tramite il menu a 3 punti (in alto a destra) della vista „Pagina iniziale della configurazione". Tutte le configurazioni salvate sono elencate in questa vista.

- Toccando l'icona „Condividi", è possibile condividere o inviare un file di configurazione, a seconda delle opzioni aggiuntive impostate sullo smart device.
- Toccando l'icona „Cestino" è possibile rimuovere una o più configurazioni esistenti dopo un'ulteriore conferma.

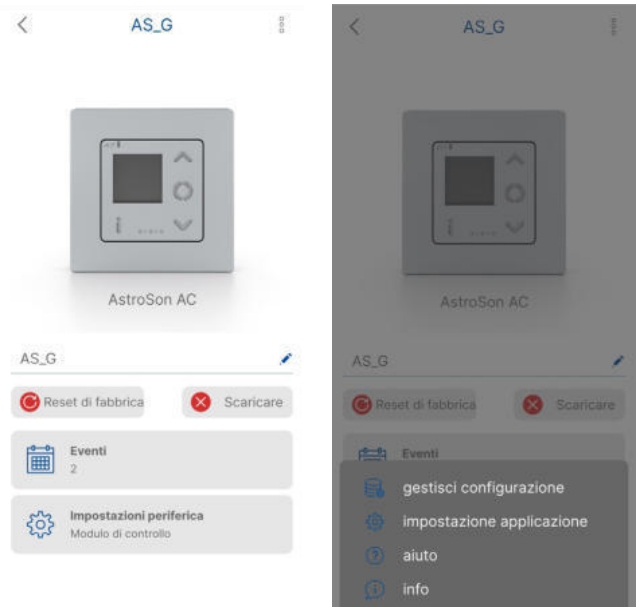
11.6 Scaricamento

Il processo di scrittura viene avviato premendo il pulsante di download nella vista „Pagina iniziale di configurazione“.

11.7 Impostazioni di fabbrica

La configurazione dell‘AstroSon AC viene ripristinata.
I dispositivi memorizzati vengono mantenuti.

11.8 Pagina iniziale della configurazione



Nella parte superiore della vista viene visualizzata un‘immagine dell‘AstroSon AC. Un campo di testo consente di assegnare un nome alla configurazione.
Il pulsante „Download“ consente di scrivere la configurazione sull‘AstroSon AC e può assumere i seguenti stati:
Pulsante „Download“ come simbolo verde:
Nuova configurazione appena letta dall‘AstroSon AC.
Simbolo di spunta verde: nuova configurazione letta dall‘AstroSon AC.
Icona a croce verde: la configurazione è stata modificata
Pulsante „Download“ come icona rossa:
Sono state apportate modifiche alla configurazione letta in origine.
Pulsante „Download“ come simbolo blu:
Una configurazione è stata caricata dalle configurazioni salvate e da allora non sono state apportate modifiche.
Pulsante „Impostazioni di fabbrica“:
Ripristino delle impostazioni di fabbrica consente di ripristinare la configurazione predefinita dell‘AstroSon AC.
Inoltre, vengono visualizzati i seguenti pulsanti, toccando i quali si aprono le viste corrispondenti:

- Canali con numero corrente
- Gruppi con numero corrente
- Eventi con numero corrente
- Varie impostazioni del dispositivo in alto a destra nel menu a tre punti

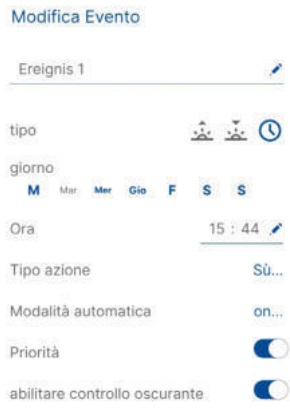
Pulsante „Eventi“:
Visualizza il numero di eventi definiti.

11.9 Configurazione degli eventi





Elenco di tutti gli eventi con nome, tipo (ad es. alba, tramonto, orario individuale), tipo di attività, ora di attivazione e giorno della settimana.
Il pulsante (+) consente di creare un nuovo evento; viene disattivato e reso grigio se si raggiunge il numero massimo di eventi (4).
L‘icona del cestino attiva la selezione per la rimozione degli eventi con conferma.
Toccando un evento si apre la vista „Modifica evento“. La visualizzazione è la stessa della creazione di un nuovo evento.





La rimozione di un evento dall‘elenco annulla anche l‘assegnazione al canale radio e al gruppo (canale centrale). È possibile modificare le seguenti proprietà di un evento:

- Nome
- Tipo (alba, tramonto o orario individuale)
- Turno per gli eventi astro
- Tempo di blocco per gli eventi astro („non prima“ o „non dopo“)

- Ora per gli eventi non astronomici
- Giorni della settimana
- Tipo di azione
- Modalità automatica
- Priorità (on, off)
- Influenza sul controllo dell'ombreggiatura (on, off).

Toccando „Ok" nella vista di modifica si confermano le modifiche, toccando „Annulla" si annullano le modifiche. Un evento può essere salvato solo se è stato assegnato un tipo di azione o una modalità automatica. Altrimenti „Tipo di azione" o „Modalità automatica" appaiono in rosso. I tipi di azione possibili sono: Nessun movimento, Su, Giù, Stop, Z-Pos o L-Pos.
Per la modalità automatica sono disponibili le seguenti opzioni: Nessuna influenza oppure On o Off.
Per poter salvare un evento, è necessario assegnare una combinazione di giorni e orari. In caso contrario, „Giorni" appare in rosso.
Termine di priorità:
Priorità dei comandi del timer rispetto ai comandi attivati manualmente per le funzioni di ombreggiatura.
Se la priorità è impostata su „ON", il timer ha una priorità maggiore e prevale sull'impostazione della commutazione manuale/automatica anche se questa è impostata su „Manuale".
Se la priorità è impostata su „OFF", i comandi del timer vengono eseguiti solo se l'impostazione della commutazione manuale/automatica è impostata su „Auto".

11.10 Pulsante Impostazioni dispositivo / Modulo di controllo

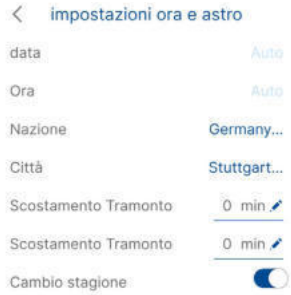




- Tipo di movimento: è possibile selezionare tra tapparella, veneziana e tenda da sole
- Tipo di uscita: utilizzo dell'AstroSon AC-868 come unità di controllo dell'azionamento o unità di controllo del gruppo (vedere capitolo 2.4 o 2.5)
- Segnale di emergenza del processo: Impostazione „Off" o „On" Definizione del segnale di emergenza dai sensori
- Rilevamento della posizione finale: impostazione „Off" o „On":
- Ingressi: „Nessun ingresso" o „Sensore" o „Pulsante"
- Display sempre acceso: Display Impostazione „Off" o „On". Con l'impostazione „Off", il display si spegne dopo 2 minuti di inutilizzo.
- Luminosità del display: valore modificabile da 1 a 100%.
- Modalità vacanza: impostazione „Off" o „On". Quando la funzione è attivata, gli azionamenti controllati si muovono con un ritardo agli orari programmati.
- Impostazioni dell'ora e dell'astro
- Stati operativi

Se si modifica il parametro «Ingressi» di una configurazione, è necessario eseguire un reset del dispositivo. A tal fine sono disponibili due possibilità:
a) Disinserire e reinserire il fusibile
b) Scollegare e ricollegare il pannello di comando

11.11 Impostazioni ora e astro





- Data e ora: la modifica è possibile solo se la trasmissione automatica è disattivata.
- Paese: selezione dall'elenco dei paesi europei
- Città: selezione dall'elenco delle città in base al paese selezionato
- Spostamento orario globale astro alba: massimo 720 minuti
- Spostamento orario globale astro tramonto: massimo 720 minuti
- Cambio orario estate/inverno: Impostazione „Off" o „On"

11.12 Stati operativi





- Interruttore del timer:
  Impostazione „Off“ o „On
- **Modalità di funzionamento**:
  schermo protettivo o tenda o tapparella
  Schermo oscurante:
  Per mantenere la tenda chiusa anche di sera, chiuderla manualmente o tramite comando temporizzato. I passaggi dei valori di misurazione della luce da 1 a 0 (in tarda serata) o da 0 a 1 (al mattino presto) non vengono considerati. La tenda rimane chiusa per tutta la notte. Il giorno successivo, i comandi di commutazione, come la posizione di inversione per le tende veneziane o la posizione di ventilazione per le tapparelle, vengono eseguiti automaticamente.
  Tenda da sole:
  La tenda da sole viene ritirata automaticamente quando il valore di misurazione della luce attuale passa da 1 a 0 (in tarda serata) o quando il valore di misurazione della luce attuale passa da 0 a 1 (al mattino presto).
  Taparelle:
  I passaggi attuali dei valori di luminosità da 1 a 0 (in tarda serata) o da 0 a 1 (al mattino presto) non vengono presi in considerazione.
- **Ombreggiatura**: impostazione „Off“ o „On“.
  Se l‘ombreggiatura è „On“: selezionare il valore di soglia dall‘elenco:
  Sensore/Menu prio o un valore di soglia da 1 a 15
  Tempi di ritardo
  Superamento:
  Sono validi valori compresi tra 5 e 30 minuti
  Undercut: Sono validi valori compresi tra 5 e 30 minuti.

12 Nota sullo smaltimento e la protezione dell‘ambiente

Il consumatore è obbligato per legge a smaltire correttamente i dispositivi elettronici al termine della loro vita utile. Questi possono essere restituiti gratuitamente ai centri di raccolta pubblici istituiti a tale scopo o tramite i rivenditori. I dettagli sullo smaltimento conforme alla legge sono regolati dalle rispettive leggi statali. Il simbolo della pattumiera barrata indica che gli apparecchi elettrici non devono essere smaltiti con i rifiuti domestici al termine della loro vita utile. Gli apparecchi elettrici possono contenere risorse preziose e sostanze dannose per la salute umana e l‘ambiente. Riutilizzando e riciclando gli apparecchi elettrici, si dà un importante contributo alla tutela della salute umana e dell‘ambiente.

13 Materiale informativo da scaricare

elero.com/en/search?q=138230701&qr=1

AstroSon AC

13 Conformità

Dichiarazione di conformità CE e UKCA

Con la presente, elero GmbH dichiara che i dispositivi “Son AC” sono conformi ai requisiti essenziali e alle altre disposizioni pertinenti delle direttive europee applicabili in Europa. Il testo completo della Dichiarazione di Conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet
www.elero.de/de/downloads-service .
www.elero.com/en/downloads-service .

Informacje o użytkowaniu (Tłumaczenie)



WAŻNE
Przeczytaj dokładnie przed użyciem.
Zachować na przyszłość

1 Opis i użytkowanie produktu

Przewodowe urządzenie naścienne elero AstroSon AC steruje systemami osłon przeciwsłonecznych wyposażonymi w napędy elero lub napędy innych producentów. Uwzględniane mogą być również sygnały z kompatybilnych czujników jasności, prędkości wiatru i deszczu. Jednostka sterująca posiada również zegar i tag NFC do konfiguracji i wymiany danych z urządzeniem inteligentnym.

- Wyłącznie do użytku w suchych pomieszczeniach w budynkach mieszkalnych i małych budynkach komercyjnych.
- Konfiguracja wymaga użycia urządzenia inteligentnego (smartfona lub tabletu z aktywną funkcją NFC) z bezpłatną aplikacją elero NFC (dostępną w Google Play Store i Apple App Store).
- Panel sterowania należy obsługiwać wyłącznie z odpowiednim zasilaczem.
- Funkcje wynikają ze wspólnych opcji ustawień podłączonych napędów i czujników oraz funkcji zdefiniowanych w aplikacji elero NFC.

UWAGA!

Ryzyko obrażeń i pożaru z powodu nieprawidłowej instalacji

Instalacja powinna być wykonywana wyłącznie przez osoby posiadające odpowiednią wiedzę i doświadczenie w zakresie elektrotechnik.

- Nieprawidłowa instalacja zagraża życiu użytkownika i użytkowników systemu.
- Ochrona przed przypadkowym dotknięciem zgodnie z klasą ochrony II jest wymagana dla obudowy podłączonych zewnętrznie urządzeń i okablowania, z wyjątkiem AstroSon AC.

UWAGA!

Ryzyko obrażeń w wyniku zmiażdżenia części ciała

Ryzyko obrażeń w wyniku zmiażdżenia części ciała z powodu przeciwsłonecznych niezależnego uruchamiania napędów urządzeń przeciwsłonecznych.

- Sterownik i urządzenie inteligentne z aplikacją elero NFC należy obsługiwać wyłącznie w zasięgu wzroku sterowanych urządzeń!
- Unikać obsługi wynikającej z nieuwagi lub braku koncentracji.
- Pilota zdalnego sterowania należy trzymać z dala od dzieci.

1.1 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem, Przewidywalne niewłaściwe użycie

Sterownik AstroSon AC może być używany wyłącznie do sterowania systemami rolet, żaluzji i osłon przeciwsłonecznych z napędami i komponentami elero. Nie wolno dokonywać żadnych modyfikacji urządzenia AstroSon AC! Nie upuszczać urządzenia, nie wystawiać go na działanie źródeł ciepła i nie zanurzać w cieczach. Unikaj obsługi AstroSon AC z powodu nieostrożności lub braku koncentracji. Producent nie ponosi odpowiedzialności za szkody powstałe z wyżej wymienionych przyczyn.

1.2 Zakres dostawy

- Moduł sterujący
- Zasilacz do montażu w puszce instalacyjnej Ø 58 mm
- Kabel połączeniowy
- Ramka pokrywy elero
- Informacje dotyczące użytkowania

Informacje o użytkowaniu dostępne w kilku językach na naszej stronie internetowej: patrz strona tytułowa i https://*elero.com/son-manuals*

1.3 Cechy funkcjonalne

- Informacja zwrotna o stanie za pośrednictwem wyświetlacza
- Przełączanie między automatycznym/ręcznym trybem pracy
- Informacje o stanie na wyświetlaczu
- Konfiguracja za pomocą aplikacji elero NFC z urządzenia inteligentnego
- Przycisk wyboru

1.4 Czyszczenie

Do czyszczenia produktu nie należy używać rozpuszczalników ani materiałów ściernych.

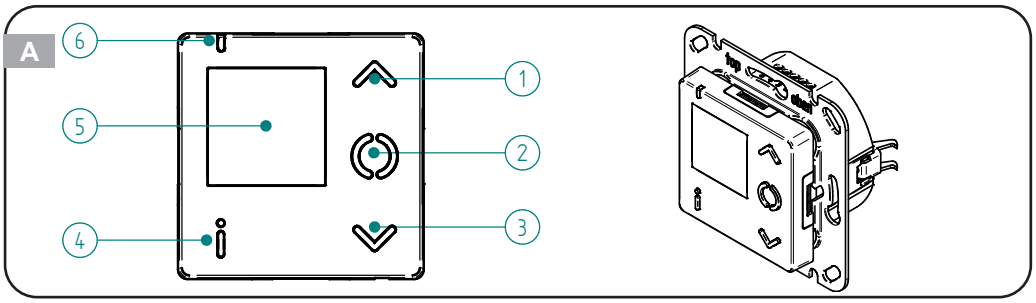
1.5 Adres producenta

elero GmbH Antriebstechnik
Maybachstr. 30, 73278 Schlierbach
Niemcy / Germany
Fon: +49 7021 9539-0, Faks: +49 7021 9539-212

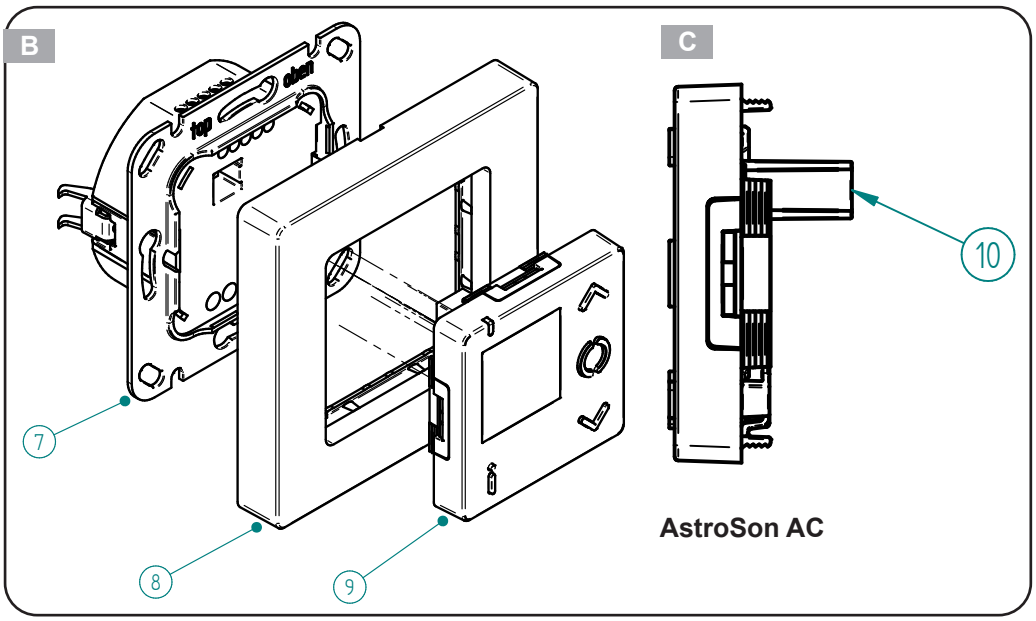
1.6 Serwis

Jeśli mimo prawidłowej obsługi wystąpią usterki lub urządzenie AstroSon AC zostanie uszkodzone, należy skontaktować się z autoryzowanym sprzedawcą lub dystrybutorem.

2 Elementy funkcjonalne i obsługowe

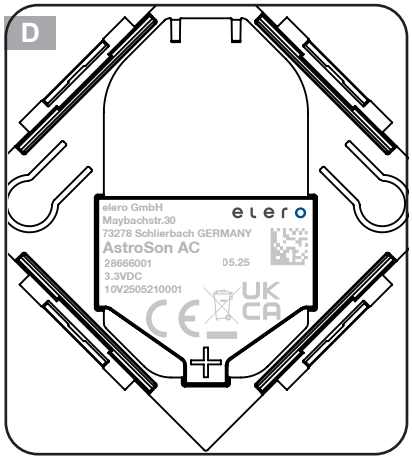


Rys. A: Panel stereowania
① Przycisk polecenia **OTWÓRZ** ▲
② Przycisk polecenia **STOP** ● / przycisk wyboru (przy wartości zadanej)
③ Przycisk polecenia **DÓŁ** ▼
④ Przycisk wyboru i dla zapytania informacyjnego / Zmiana trybu pracy / Wywołanie menu / Wyjście
⑤ Wyświetlacz
⑥ Wskaźnik stanu LED



Rys. B: Kompletne urządzenie
⑦ Jednostka zasilająca
⑧ Ramka pokrywy elero
⑨ Panel sterowania

Rys. C:
Widok z boku panelu sterowania
⑩ Podłączenie do zasilacza



Rys. D:
Widok panelu sterowania z tyłu

2.1 Uruchomienie

WAŻNE: Aplikacja elero NFC musi być zainstalowana na urządzeniu inteligentnym (tablecie lub smartfonie z interfejsem NFC) w celu skonfigurowania urządzenia.
• Google Play Store: *https://play.google.com/store/apps/*
• Apple App Store: *https://apps.apple.com/app/id*

2.2 Podłączenie i instalacja

OSTRZEŻENIE

Możliwość śmierci lub obrażeń w wyniku porażenia prądem. Możliwe uszkodzenie urządzenia AstroSon AC i jego otoczenia z powodu nieprawidłowego podłączenia elektrycznego.

- Podłączenie elektryczne może być wykonywane wyłącznie przez wykwalifikowany personel specjalistyczny.
- Można używać wyłącznie zewnętrznego przycisku, a nie przełącznika.
- Podłączenie należy wykonać zgodnie z jednym z trzech poniższych schematów elektrycznych.
- Jeśli sterowany ma być więcej niż jeden napęd, dla każdego napędu należy użyć kompatybilnej jednostki sterującej.
- Jeśli podłączony jest tylko przewodowy czujnik światła, ale nie monitor wiatru, należy umieścić zworkę między zaciskiem 3 i zaciskiem 4.
- Prace przy połączeniu elektrycznym należy wykonywać tylko wtedy, gdy jest ono odłączone od zasilania.
- Należy przestrzegać danych technicznych wszystkich używanych komponentów.
- Urządzenia należy używać wyłącznie w suchych pomieszczeniach.
- Podłącz zasilacz zgodnie ze schematem połączeń w normalnej lub głębokiej puszce instalacyjnej (Ø 58 mm).
- Ochrona przed przypadkowym dotknięciem zgodnie z klasą ochrony II jest wymagana dla obudowy podłączonych zewnętrznie urządzeń i okablowania, z wyjątkiem AstroSon AC.
- Nie należy mieszać połączeń śrubowych dla obciążenia i magistrali.
- Połączenia śrubowe z innymi jednostkami sterującymi, czujnikami zewnętrznymi lub opcjonalnym przyciskiem muszą być wykonane przewodami ekranowanymi przeznaczonymi do napięcia 300 V o średnicy od Ø0,5 do Ø0,8. W przypadku czujników zewnętrznych należy używać odpowiednich kabli odpornych na promieniowanie UV. Zalecane kable to Bitner BiTsensor PE-PVC 2x2x22AWG lub Belden 7933A 0101000.
- Kable sterujące należy układać oddzielnie od kabla sieciowego.
- Proszę nie używać urządzenia w instalacjach SELV/PELV.
- Upewnij się, że połączenia śrubowe są prawidłowe i właściwie dokręcone. Zdejmij izolację na odcinku ok. 4 mm z kabli podłączanych od góry i ok. 6 mm z kabli podłączanych od dołu.
- Zaizolować odizolowane kable połączeniowe. Okablowanie nie może być dostępne dla użytkownika.
- Nie otwierać obudowy jednostki sterującej i zasilacza.
- Przymocować moduł nadajnika ściennego za pomocą ramki pokrywy elero.
- Upewnij się, że odizolowane końcówki przewodów nie wystają ze zacisków i nie stykają się ze sobą.

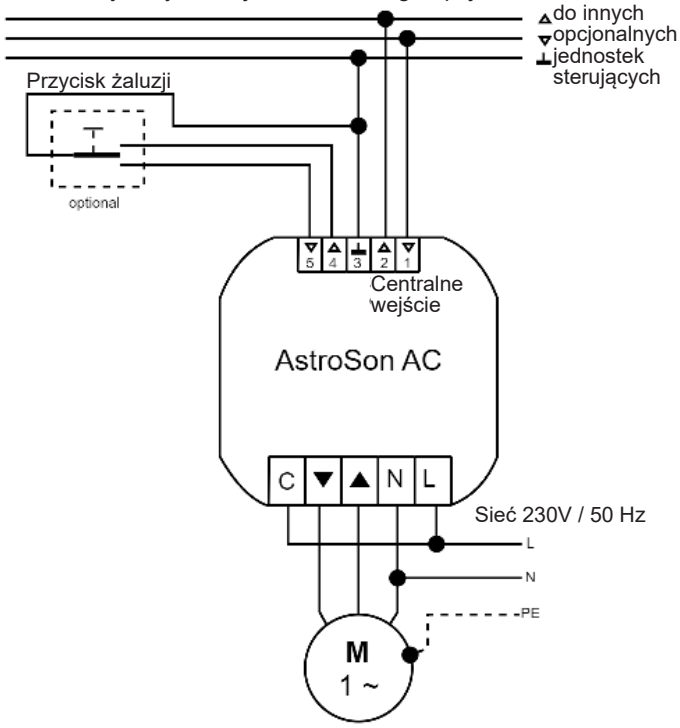
2.3 Połączenia zasilacza ⑯ i zaciski przypisanie

Górne połączenia
dla przycisków i przewodowych czujników elero (Aero, Ventero, Lumero, Aquero):
- Zacisk 5: Przycisk (DÓŁ ▼) lub zewnętrzny czujnik światła
- Zacisk 4: Przycisk (GÓRA ▲) lub zewnętrzny czujnik wiatru
- Zacisk 3: Uziemienie dla zewnętrznego przycisku lub czujnika elero
- Zacisk 2: Wejście magistrali (OTWÓRZ △) do innych urządzeń sterujących
- Zacisk 1: Wejście magistrali (DÓŁ ▽) do innych urządzeń sterujących

Połączenia dolne
dla obciążenia 230V / 50Hz
- [C] wspólny: Służy do podłączenia jako jednostka sterująca napędu. Mostek kablowy wychodzący z fazy [L]
- [DÓŁ ▼] Połączenie dla fazy poruszającej się w dół
- [OTWÓRZ ▲] Połączenie dla fazy biegnącej w górę
- [N] Przewód neutralny
- [L] Faza (230 V~)
- [PE] Przewód ochronny nieobecny

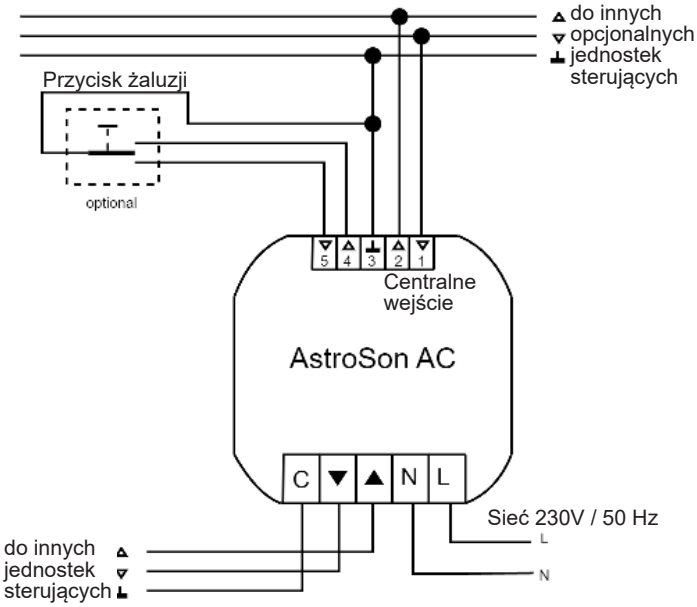
2.4 Podłączenie jako jednostka sterująca napędu

Napęd AC jest podłączony bezpośrednio do AstroSon AC. Sygnały zewnętrzne (pochodzące z linii magistrali) są konwertowane na polecenia napędu.
- Okablowanie: wymagany mostek kablowy 230 V~ między fazą (L) i C (wspólna)
- Przycisk: użycie opcjonalne
- Centralny: Użycie wejścia centralnego opcjonalne



2.5 Podłączenie jako sterownik grupowy

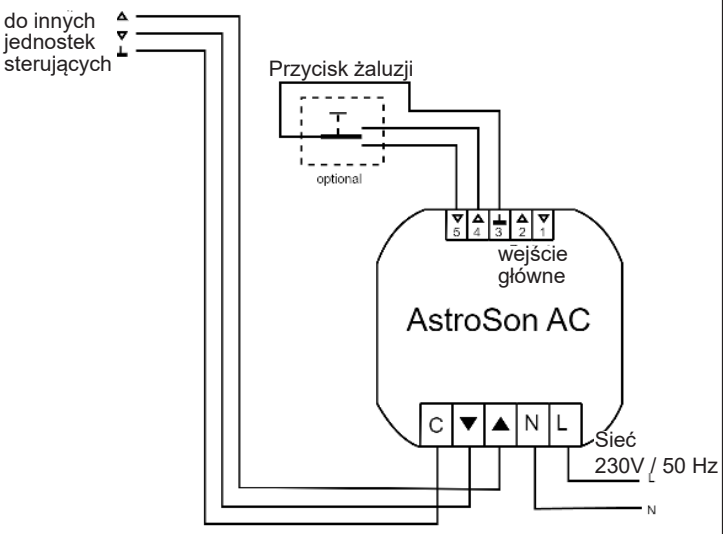
Jeśli AstroSon AC jest używany jako sterownik grupowy, można podłączyć inne sterowniki grupowe i sterowniki napędów.
Grupa oznacza sterowanie kilkoma napędami jednocześnie.
Grupa jest następnie sterowana za pomocą polecenia move.
- Okablowanie: Pomiędzy fazą (L) i C (wspólna) nie może być mostka kablowego!
- Przycisk: Użycie opcjonalne.
- Centralne: Użycie wejścia centralnego opcjonalne.



2.6 Podłączenie jako centralna jednostka sterująca

Centralna jednostka sterująca znajduje się nad wszystkimi grupowymi i napędowymi jednostkami sterującymi.
Można podłączyć dodatkowe sterowniki grupowe i sterowniki napędów.

- Okablowanie: Pomiędzy fazą (L) i C (wspólna) nie może być zworki!
- Przycisk: Użycie opcjonalne.
- Centralny: Nic nie może być tutaj podłączone.



2.7 Podłączanie czujników przewodowych

- Czujnik światła elero Lumero
- Czujnik deszczu elero Aquero
- Czujnik światła i wiatru elero Aero
- Czujnik wiatru elero Ventero

3 Opis elementów funkcjonalnych i wskaźników na panelu sterowania (rys. A)

3.1 Przycisk polecenia OTWÓRZ ▲ ①

Ruch w górę

3.2 Przycisk polecenia STOP ● ②

Zatrzymanie ruchu podróżnego

3.3 Przycisk polecenia W DÓŁ ▼ ③

Ruch w dół

3.4 Przycisk wyboru [i] ④

Przycisk wyboru: Zapytanie o informacje

- Naciśnięcie przycisku wyboru [i] ④ krótszy niż 1 sekunda: Wyświetlany jest tryb pracy „Auto“ lub „Ręczny“.

Przycisk wyboru: Zmiana trybu pracy

- Naciśnij przycisk wyboru [i] ④ 6 sekund:
- Przełączanie między dwoma trybami pracy Automatyczny i ręcznym
- Automatyczny tryb pracy: Wyświetlacz pokazuje „Auto“. Napęd reaguje na polecenia timera z jednostek sterujących. Po włączeniu automatycznego trybu pracy wysyłane jest polecenie napędu [OTWÓRZ ▲].
- Tryb pracy „Ręczny“. Wyświetlany jest komunikat „Ręczny“. Falownik nie reaguje na polecenia timera z urządzeń sterujących.
- Tryb pracy „Ręczny“ i element ustawień „TimerPrio“ w stanie „ON“: Napęd reaguje na polecenia przełączania timera.
- Tryb pracy „Manual“ i pozycja ustawień „TimerPrio“ w stanie. „OFF“: Napęd nie reaguje na polecenia timera.

Funkcje w ręcznym trybie pracy

W GÓRĘ ▲, STOP ●, W DÓŁ ▼

- Przejście do pozycji pośredniej (patrz rozdz. 8)
- Przejście do pozycji wentylacji/obracania (patrz rozdz. 8)
- Sygnały awaryjne z czujników (patrz rozdział 3)

Funkcje w automatycznym trybie pracy

Automatyczne polecenia ruchu (polecenia timera)

- W GÓRĘ ▲, STOP ●, W DÓŁ ▼
- Przejście do pozycji pośredniej (patrz rozdz. 8)
- Przejście do pozycji wentylacji/obracania (patrz rozdz. 8)
- • Sygnały awaryjne z czujników (patrz rozdz. 3)

Przycisk wyboru:
Wywołanie menu / wyjście Wyświetlacz

- Naciśnij przycisk wyboru [i] ④ na dłużej niż 6 sekund, aż pojawi się pozycja ustawień daty/godziny lub menu zostanie zamknięte.

3.5 3.5 Wskaźnik stanu LED ⑥ (rys. A):

Wskaźnik stanu LED ⑤ pojawia się po naciśnięciu przycisku wyboru [i] ④ Tryb pracy.

Działanie Przycisk wyboru [i] ④	**Wyświetlacz stanu LED ⑥**
Krótkie naciśnięcie (< 1s)	**Podświetlony na ZIELONO:** Automatyczny tryb pracy **Podświetlony na CZERWONO:** Ręczny tryb pracy
Naciśnięcie i przytrzymanie (ok. 6 s) Zmiana między dwoma trybami pracy Zmiana wyzwalana przez radio z wbudowanego nadajnika radiowego	**Bieżący tryb ręczny:** podświetlony CZERWONY - podświetlony ZIELONY (aktualny stan - krótko WYŁĄCZONY - nowy stan) **Aktualny tryb automatyczny:** Podświetlony na ZIELONO - Podświetlony na CZERWONO (aktualny stan - krótko WYŁĄCZONY - nowy stan)

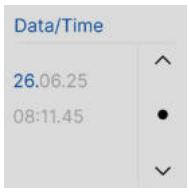
3.6 Zmiana ustawień w pozycji menu Zmiana

- Zmiana pozycji ustawień:
  Naciśnij krótko przycisk [**W GÓRĘ ▲**] ① lub [**W DÓŁ ▼**] ③.
  Ustawienie zostanie anulowane automatycznie po 30 sekundach bez automatycznie anulowane po 30 sekundach.
- Naciśnij krótko przycisk [**STOP ●**] ②. Ustawiana wartość jest wyświetlana na niebiesko i można ją zmienić za pomocą przycisku [**W GÓRĘ ▲**] ① lub przycisku [**W DÓŁ ▼**] ③. Aby potwierdzić wartość, ponownie krótko naciśnij przycisk [**STOP ●**] ②.
- Menu można opuścić przedwcześnie, naciskając przycisk wyboru [i] ④ przez ponad 6 sekund.

3.7 Pozycja ustawień daty/godziny



Widok standardowy



Widok do edycji

- Data i godzina są ustawiane za pomocą 6 pozycji do ustawienia: dzień, miesiąc, rok, godzina, minuta, sekunda.
- Przewijaj pola za pomocą przycisków [**OTWÓRZ ▲**] ① i [**DÓŁ ▼**] ③. Wybierz następną pozycję za pomocą [**STOP ●**] ②.

Po około 2 minutach bez zasilania, data i godzina zostaną utracone w AstroSon AC. Następnie należy ponownie ustawić datę i godzinę. Po ponownym uruchomieniu menu daty/czasu jest wyświetlane na stałe, dopóki data i czas nie zostaną ustawione i przesłane na AstroSon AC lub za pośrednictwem aplikacji elero NFC. Do tego czasu polecenia czasu są nieaktywne.

Datę i godzinę można również ustawić w aplikacji elero NFC, jeśli podczas transmisji danych NFC aktywowana jest opcja „Automatyczna transmisja daty/godziny“.

W widoku ekranu „Ustawienia aplikacji“:
Automatyczna transmisja daty/godziny:
Stan WYŁĄCZONY (suwak po lewej stronie):

Data i godzina nie są ustawiane poprzez transmisję danych.

Status ON (suwak po prawej stronie): Data i godzina są ustawiane po transmisji danych.

3.8 Punkt ustawienia Słońce



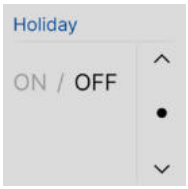
Widok standardowy



Widok do edycji

- Ustawienie fabryczne cieniowania to „ON“
- Jeśli zacienienie jest ustawione na „ON“, wszystkie automatyczne polecenia słońca są wykonywane, jeśli tryb pracy jest ustawiony na „Automatic“.
- Punkt ustawienia słońca: Automatyczna funkcja słońca „ON“: Polecenia świetlne są wykonywane. Tryb automatycznego nasłonecznienia „OFF“: Polecenia świetlne nie są wykonywane.
- Jeśli tryb pracy jest ustawiony na „Automatyczny“, a punkt ustawienia słońca jest ustawiony na „WYŁ.“, automatyczne polecenia oświetlenia nie są wykonywane.
- W trybie pracy „Ręczny” wszystkie funkcje automatyczne są wyłączone, a to menu nie jest wyświetlane.

3.9 Punkt ustawień wakacyjnych



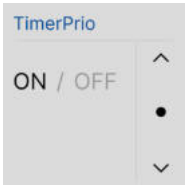
Widok standardowy



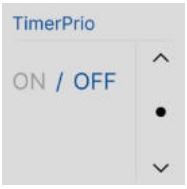
Widok do edycji

- Tryb wakacyjny generuje losowe przesunięcie przy każdym ustawionym czasie przełączania, aby symulować obecność.
- Stan włączenia lub wyłączenia. Wyświetlacz pokazuje „Holiday ON“ lub „Holiday OFF“.
- Ustawienie fabryczne trybu wakacyjnego to „OFF“.
- Przełączanie między tymi dwoma stanami odbywa się za pomocą przycisku (STOP ●) ②.
- Tryb wakacyjny można również włączać i wyłączać za pomocą aplikacji elero NFC.
- W widoku ekranu „Ustawienia urządzenia“: Tryb wakacyjny: OFF (suwak po lewej): Tryb wakacyjny nie jest aktywowany, podobnie jak w przypadku transmisji danych. Stan WŁĄCZONY (suwak po prawej): Tryb wakacyjny jest aktywowany podczas transmisji danych.

3.10 Element ustawień TimerPrio



Widok standardowy



Widok do edycji

Status „ON“ lub „OFF“.

Wyświetlacz pokazuje „TimerPrio ON“ lub „TimerPrio OFF“. Priorytetyzacja poleceń automatycznego przełączania (błędy/zdarzenia przełączania timera) również w ręcznym trybie pracy.

- Ustawienie fabryczne TimerPrio to „ON“.
- Polecenia/zdarzenia przełączania timera z opcjonalnym priorytetem można ustawić w aplikacji elero NFC.
- Jeśli TimerPrio jest ustawiony na „ON“, timer ma wyższy priorytet i zastępuje ustawienie ręczne/auto.
- Jeśli TimerPrio jest ustawiony na „OFF“, polecenia timera są wykonywane tylko wtedy, gdy tryb pracy urządzenia jest ustawiony na „Automatic“.
- Zdarzenie zablokowane przez sygnał wiatru lub utratę sygnału nie jest powtarzane.

3.11 Punkt ustawień timera



Widok standardowy



Widok do edycji

- Status „ON“ lub „OFF“.
  Wyświetlacz pokazuje „Timer ON“ lub „Timer OFF“.
- Wszystkie polecenia timera (zdarzenia) są wykonywane lub nie.
- W trybie pracy „Manual” wszystkie funkcje automatyczne są wyłączone, a menu to nie jest wyświetlane.
- Ustawieniem fabrycznym timera jest „ON“.
- Zdarzenie zablokowane przez sygnał wiatru lub utratę sygnału nie jest powtarzane.
- Aby korzystać z tej funkcji, należy ustawić i przesłać automatyczne polecenia timera za pośrednictwem aplikacji elero NFC.

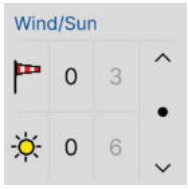
3.12 Punkt ustawień Wer. CU/PSU



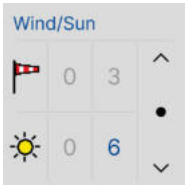
Widok standardowy

Wyświetlanie numerów wersji jednostki sterującej (CU) i zasilacza (PSU)

3.13 Punkt ustawienia wiatru/słońca



Widok standardowy



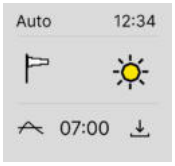
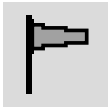
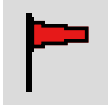
Widok do edycji



Utrata łączności z czujnikiem. Sprawdź połączenie lub czujnik

- Wyświetlanie aktualnej wartości wiatru/słońca i odpowiadającej jej wartości progowej (kolumna środkowa - wartość aktualna, kolumna prawa - wartość progowa).
- W przypadku czujników przewodowych: wartości progowe można edytować, a bieżąca wartość jest stale aktualizowana, gdy ten element ustawień jest otwarty.
- Gdy ten element ustawień jest otwarty, nie są uruchamiane żadne funkcje automatyczne.
- Jeśli dla bieżącej wartości wiatru wyświetlany jest czerwony symbol „!”, oznacza to przerwanie kabla (przewodowy czujnik wiatru).

4 Symbole na wyświetlaczu

	Widok wyświetlacza w automatycznym trybie pracy
	Widok wyświetlacza w ręcznym trybie pracy
	Czujnik stanu słońce Wartość słońca < wartość progowa
	Stan czujnika nasłonecznienia Wartość nasłonecznienia >= wartość progowa
	Status czujnika nasłonecznienia Przejście od światła do ciemności
	Stan czujnika wiatru Wartość wiatru < wartość progowa
	Status czujnika wiatru Wartość wiatru >= wartość progowa
	Status czujnika wiatru Blokada wiatru lub blokada strat
	Bieżąca pozycja: Górna pozycja krańcowa
	Bieżąca pozycja: Pozycja pośrednia ZPOS (góra)
	Bieżąca pozycja: Pozycja pośrednia LPOS (dolna)
	Bieżąca pozycja: Dolna pozycja końcowa
	Czas przełączania w oparciu o astro
	Wyświetlanie polecenia STOP
	Wyświetlanie polecenia przesuwu w górę
	Wyświetlanie polecenia jazdy w dół
18:06 **--:--**  **Off** **??**	Następny czas przełączania (zdarzenie) • Następny zdefiniowany czas przełączania (18:06) • Następne 24 h nie zdefiniowano czasu przełączania • Puste pole: Nie zdefiniowano czasu przełączania

5 Czujniki

5.1 Monitorowanie wiatru

Jeśli czujnik wiatru wysłał alarm wiatru do AstroSon AC, napęd ustawia się w górnym położeniu krańcowym. Polecenia użytkownika są blokowane na 15 minut i nie są wykonywane żadne zdarzenia timera (polecenia wyłącznika czasowego). Stan alarmu wiatrowego jest wyświetlany na wyświetlaczu w postaci czerwonego wiatrowskazu. Po alarmie wiatru urządzenie AstroSon AC pozostaje w stanie blokady wiatrowej przez 15 minut, co jest sygnalizowane czerwono-białym kreskowaniem.

Aby zasygnalizować alarm wiatrowy lub blokadę wiatru, wykonywany jest tak zwany ruch blokujący (krótki ruch napędu w dół i powrót do pozycji wyjściowej).

5.2 Monitorowanie wartości nasłonecznienia

Czujnik przewodowy.

Jeśli przełącznik suwakowy w aplikacji NFC jest ustawiony na „OFF, podłączony czujnik kontroluje zachowanie zaciemnienia.

- Czas opóźnienia od jasnego do słonecznego wynosi 5 minut, a od słonecznego do jasnego 15 minut.
- Wartość progowa 0 wyłącza sterowanie zacienieniem w AstroSon AC.

Jeśli zacienienie jest włączone w aplikacji elero NFC, używane wartości progowe i czasy opóźnienia są zdefiniowane przez ustawione wartości.

6 Podświetlenie wyświetlacza

Podświetlenie wyświetlacza wyłącza się automatycznie po 2 minutach nieużywania.

Intensywność podświetlenia statycznego można ustawić w zakresie od 10% do 100% za pomocą aplikacji elero NFC. Polecenie timera nie włącza podświetlenia.

Aplikacji elero NFC można użyć do trwałego włączenia podświetlenia.

7 Dane techniczne

Zasilanie	230 do 240 V ~ 50 / 60 Hz
Temperatura pracy i otoczenia	5 do 40 °C
Wilgotność względna	maks. 85% (nie dla wilgotnych pomieszczeń, bez kondensacji)
Prąd przełączania [A]	maks. 2 (obciążenie rezystancyjne) z cos φ = 1
Zalecany typ i maksymalna moc znamionowa bezpiecznika instalacyjnego / wyłącznika automatycznego	B-16A
Stopień ochrony IP	20
Tryb czuwania [W]	< 0,8 przy aktywnym wyświetlaczu < 0,5, gdy wyświetlacz nie jest aktywny
Żywotność podświetlenia wyświetlacza [h]	ca. 30.000
Wymiary panelu sterowania (dł. x szer. x wys.) [mm]	50 x 50 x 10
Waga [g]	85 (z ramą pokrywy elero ⑧)
Montaż	Puszka do montażu ściennego 58 mm Ø, Instalacja poniżej 1,7 m nad podłogą
Material	PC i ABS

Wszystkie podane parametry techniczne odnoszą się do temperatury otoczenia 20 °C (±5 °C).

elero GmbH zastrzega sobie prawo do wprowadzania zmian w produkcie w dowolnym momencie, jeśli zostanie to uznane za konieczne, przy czym funkcje i przeznaczenie zostaną zachowane.

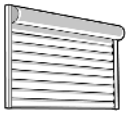
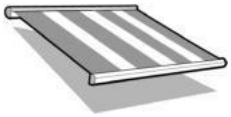
8 Instrukcje rozwiązywania problemów

Usterka	Możliwa przyczyna	Możliwe rozwiązanie
Napęd porusza się w niewłaściwym kierunku	Przypisanie kierunków napędu na napędzie Zamiana kabla połączeniowego	Sprawdzić okablowanie i prawidłowe połączenia
Operator odjeżdża na chwilę na polecenie ruchu, zatrzymuje się, odjeżdża na chwilę, zatrzymuje się, a następnie przesuwa się do górnej pozycji krańcowej	Utrata sygnału z podłączonego systemu czujnika wiatru	Sprawdź system czujników

9 Sterowanie roletami i systemami ochrony przeciwsłonecznej za pomocą AstroSon AC

WAŻNE: Napędy nie nadają się do pracy ciągłej. Nie należy przekraczać czasu pracy krótkotrwałej określonego dla napędu!
W przypadku przegrzania następuje automatyczne wyłączenie niezależnie od położenia rolety: Poczekaj, aż napęd ostygnie.

Wymagania wstępne dla wszystkich czynności:
- *Ustawione są górne ⭱ i dolne ⭳ pozycje krańcowe napędu.*
  Zdefiniuj pozycje krańcowe: Patrz informacje dla użytkownika lub instrukcja obsługi danego napędu.
- *Napęd musi wykonać pełny cykl kalibracji (przejazd do górnego położenia krańcowego, następnie pełny przejazd do dolnego położenia krańcowego i ponownie pełny przejazd do górnego położenia krańcowego). Przy aktywnej funkcji wykrywania położenia krańcowego przekaźnik wyłącza się po osiągnięciu odpowiedniego położenia krańcowego; w ten sposób bezpośrednio po osiągnięciu odpowiedniego położenia krańcowego i wyłączeniu przekaźnika może nastąpić następny ruch. Przy nieaktywnej funkcji wykrywania położenia krańcowego należy odczekać pełny czas pracy wynoszący ok. 3 ½ minuty w każdym położeniu krańcowym.*

Roleta	Markiza	Żaluzja
		

Pozycja pośrednia Z-POS (DÓŁ)

Dowolne ustawienie żaluzji pomiędzy górnym i dolnym położeniem krańcowym

Pozycja pośrednia L-POS (GÓRA)

Ustawienie żaluzji w jednej z pozycji: wentylacja, naprężenie tkaniny, obrót lub w dowolnej innej pozycji
Roleta, markiza, żaluzja lub zaciemnienie wnętrza, w zależności od zastosowania

Pozycja wentylacji	Pozycja napinania tkaniny	Pozycja obrotu
Szczeliny wentylacyjne (szczeliny świetlne) otwarte	Rozciągnięta tkanina	Obrócenie lameli żaluzji poprzez krótki ruch w przeciwnym kierunku (tylko dla odbiorników radiowych w trybie JA lub „JA“ w nazwie produktu).

Pozycja pośrednia Z-POS (DÓŁ)

zdefiniuj	podejście	usuń
Operacja może być wykonywana za pomocą AstroSon AC lub przyuczonego nadajnika radiowego. **Warunek wstępny**: Kurtyna znajduje się w górnym położeniu krańcowym. 1. Naciśnij i przytrzymaj przycisk [**DÓŁ ▼**] ③ aż do osiągnięcia żądanej pozycji pośredniej Z-POS, a następnie naciśnij również przycisk [**STOP ●**] ②. 2. Roleta zatrzyma się. Zwolnij oba przyciski. Pozycja pośrednia ZPOS zostanie zapisana w odbiorniku radiowym.	Dotyczy tylko pozycji początkowej rolety w górnym położeniu krańcowym. Podwójne naciśnięcie przycisku [**DÓŁ ▼**] 2x ③ (naciśnij przycisk dwa razy w krótkich odstępach czasu): Roleta przesuwa się do zapisanej pozycji pośredniej Z-POS. Jeśli nie zdefiniowano położenia pośredniego Z-POS, roleta przesunie się do dolnego położenia krańcowego. Ważne: Jeśli używane są żaluzje i pozycja obrotu jest zdefiniowana (odbiornik radiowy w trybie JA lub “JA” w nazwie produktu), lamele żaluzji są również obracane. Jeśli nie zdefiniowano pozycji obrotu, żaluzja pozostaje w pozycji pośredniej Z-POS z zamkniętymi lamelami żaluzji.	Operacja możliwa do wykonania za pomocą AstroSon AC lub zaprogramowanego nadajnika radiowego. Nacisnąć jednocześnie 2 przyciski [**STOP ●**] ② + [**DÓŁ ▼**] ③ przez co najmnie 3 sekundy drücken. Pozycja pośrednia Z-POS zostanie usunięta z odbiornika radiowego.

Pozycja pośrednia L-POS (OPEN)

zdefiniuj	podejście	usuń
Operacja możliwa do wykonania za pomocą AstroSon AC lub zaprogramowanego nadajnika radiowego **Warunek wstępny**: Kurtyna znajduje się w dolnym położeniu krańcowym. 1. Naciśnij i przytrzymaj przycisk [**OTWÓRZ ▲**] ① do momentu osiągnięcia żądanej pozycji ustawienia, a następnie naciśnij również przycisk [**STOP ●**] ②. 2. 2. Roleta zatrzyma się. Zwolnij oba przyciski. Pozycja pośrednia LPOS zostanie zapisana w odbiorniku radiowym.	Dotyczy tylko pozycji początkowej żaluzji w dolnym położeniu krańcowym. Naciśnij podwójny przycisk [**GÓRA ▲**] 2x ①: Roleta przesuwa się do zapisanej pozycji pośredniej L-POS. Jeśli nie zdefiniowano położenia pośredniego L-POS, roleta przesunie się do górnego położenia krańcowego. Żaluzja przesuwa się do górnej pozycji krańcowej. W przypadku żaluzji weneckich ustawienie to może być również używane do realizacji indywidualnego ustawienia nachylenia lameli. W przypadku markiz ustawienie to może być również wykorzystane do realizacji indywidualnego ustawienia naprężenia tkaniny.	Obsługa może być wykonywana za pomocą AstroSon AC lub za pomocą wbudowanego nadajnika radiowego. Naciśnij jednocześnie 2 przyciski [**STOP ●**] ② + [**OTWÓRZ ▲**] ① przez co najmniej 3 sekundy. Pozycja pośrednia L-POS zostanie usunięta z odbiornika radiowego.

Szczegółowe informacje dotyczące użytkowania: Instrukcje dotyczące odpowiednich napędów i odbiorników radiowych, zob *https://www.elero.com/en/downloads-service/downloads*

10 Dodatkowe informacje na temat pozycji pośrednich

Charakter pracy żaluzji

- Wstępnie ustawiony czas obrotu lameli: Czas pracy 512 ms. • Obracanie lameli można anulować: Lamele przestaną się obracać.
- Można ustawić nowy czas obrotu lameli: patrz rozdział tutaj.

Charakter ruchu markizy

- Jeśli nie wuczono położenia pośredniego Z-POS, ale ustawiono naprężenie tkaniny, obowiązują następujące zasady:
  Dwukrotne naciśnięcie przycisku [**DÓŁ ▼**] 2x ③ powoduje przesunięcie markizy do dolnego położenia krańcowego, a następnie naprężenie tkaniny.
  Jednokrotne naciśnięcie przycisku [**DÓŁ ▼**] ③ powoduje przesunięcie rolety do dolnego położenia krańcowego, a następnie naprężenie tkaniny.
- Jeśli zaprogramowano pozycję pośrednią Z-POS i ustawiono napinanie tkaniny, obowiązują następujące zasady:
  Dwukrotne naciśnięcie przycisku [**DÓŁ ▼**] 2x ③ powoduje przesunięcie rolety do pozycji pośredniej.
  Pojedyncze naciśnięcie przycisku [**DÓŁ ▼**] ③ powoduje przesunięcie rolety do dolnej pozycji krańcowej, a następnie naprężenie tkaniny.

Wszystkie znaki ruchu (roleta, markiza, żaluzja)

- Zmiana z jednego charakteru ruchu na inny: Obie pozycje pośrednie (Z-POS i L-POS) są resetowane do wartości domyślnej.

11 Aplikacja elero NFC

Warunek wstępny: Technologia NFC (Near Field Communication) jest obsługiwana przez urządzenie inteligentne (smartfon lub tablet) i jest aktywna.

- Użytkownik wchodzi w interakcję z AstroSon AC za pośrednictwem aplikacji elero NFC na swoim urządzeniu inteligentnym. NFC musi być aktywowane na urządzeniu inteligentnym. Uruchom aplikację elero NFC.
- Aplikacja elero NFC konfiguruje urządzenie naścienne Astro-Son AC.

Funkcje

- Godzina, data, informacje astro, czas letni/zimowy są zapisywane w AstroSon AC.
- Konfiguracja urządzenia naściennego za pomocą aplikacji elero NFC.
- Odczytywanie informacji z urządzenia naściennego za pomocą aplikacji elero NFC.

11.1 Ekran startowy



Stuknij, aby zeskanować AstroSon AC.

- Warunek wstępny: funkcja NFC jest włączona. Zbliż do siebie AstroSon AC i urządzenie inteligentne. Stuknij , aby utworzyć nową konfigurację dla AstroSon AC.

Na ekranie startowym można wczytać konfigurację z urządzenia AstroSon AC lub wyświetlić wcześniej zapisaną konfigurację. Dla każdej konfiguracji wyświetlane są następujące dane: Nazwa konfiguracji, data i godzina ostatniej zmiany. Dotknięcie konfiguracji powoduje wyświetlenie ekranu startowego konfiguracji urządzenia AstroSon AC.

11.2 Odczytaj konfigurację

Użytkownik zbliża inteligentne urządzenie z aktywnym interfejsem NFC do AstroSon AC. Znacznik NFC znajduje się poniżej wyświetlacza ⑤. Konfiguracja jest odczytywana przez NFC, a aplikacja wyświetla ekran startowy. ekran. Po odczytaniu danych aplikacja „elero NFC“ wyświetli widok podobny do poniższego:



Po przesunięciu widoku w górę wyświetlony zostanie ekran startowy konfiguracji AstroSon AC. Strzałka wstecz umożliwia powrót do widoku ekranu głównego.

11.3 11.3 Zmiana konfiguracji

Po odczytaniu konfiguracji można ją zmienić bez konieczności przebywania w pobliżu urządzenia AstroSon AC.

11.4 Zapisywanie lub odczytywanie konfiguracji do AstroSon AC zapisz lub zapisz

Użytkownik wybiera „Pobierz“ w widoku urządzenia i zbliża inteligentne urządzenie z aktywowanym NFC do AstroSon AC, a nowa konfiguracja jest wysyłana do AstroSon AC. Proces ten trwa kilka sekund.

11.5 Ponowne użycie konfiguracji



Użytkownik może w dowolnym momencie uzyskać dostęp do zapisanych konfiguracji, zmienić je i ponownie wysłać do AstroSon AC.

- Linia 1: Nazwa konfiguracji
- Linia 2: Nazwa urządzenia odczytana przez aplikację
- Linia 3: Znacznik czasu konfiguracji

Konfiguracje użytkownika można otworzyć za pomocą menu z trzema kropkami (w prawym górnym rogu) widoku „Strona startowa konfiguracji“. W widoku tym wyświetlane są wszystkie zapisane konfiguracje.

- Dotknięcie ikony „Udostępnij“ umożliwia udostępnienie lub wysłanie pliku konfiguracyjnego, w zależności od dodatkowych opcji ustawionych na urządzeniu inteligentnym.

- Dotknięcie ikony „Kosz“ usuwa jedną lub więcej istniejących konfiguracji po dodatkowym potwierdzeniu.

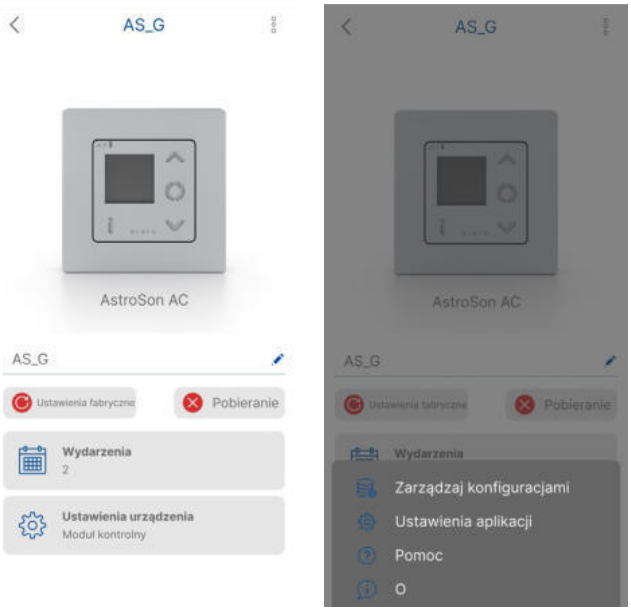
11.6 Pobieranie

Proces zapisu rozpoczyna się po naciśnięciu przycisku pobierania w widoku „Strona startowa konfiguracji“.

11.7 Ustawienia fabryczne

Konfiguracja AstroSon AC jest resetowana. Zapamiętane urządzenia zostają zachowane.

11.8 Strona startowa konfiguracji

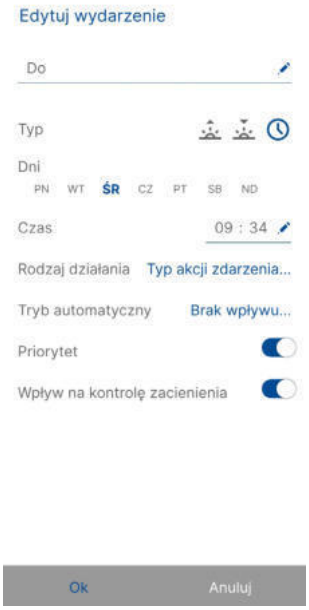


Obraz urządzenia AstroSon AC jest wyświetlany w górnej części widoku. Pole tekstowe umożliwia nadanie nazwy konfiguracji.
Przycisk „Pobierz“ umożliwia zapisanie konfiguracji w AstroSon AC i może przyjmować następujące stany:
Przycisk „Pobierz“ jako zielony symbol:
Nowa konfiguracja, która właśnie została odczytana z AstroSon AC. Zielony symbol zaznaczenia: Nowa konfiguracja, która została pobrana z urządzenia AstroSon AC. AstroSon AC został odczytany.
Zielony symbol krzyżyka: Konfiguracja została edytowana
Przycisk „Pobierz“ jako czerwony symbol:
Wprowadzono zmiany w pierwotnie odczytanej konfiguracji.
Przycisk „Pobierz“ jako niebieski symbol:
Konfiguracja została wczytana z zapisanych konfiguracji i od tego czasu nie wprowadzono w niej żadnych zmian.
Przycisk „Ustawienia fabryczne“:
Reset do ustawień fabrycznych umożliwia przywrócenie domyślnej konfiguracji urządzenia AstroSon AC. Ponadto wyświetlane są następujące przyciski, których dotknięcie powoduje otwarcie odpowiednich widoków:

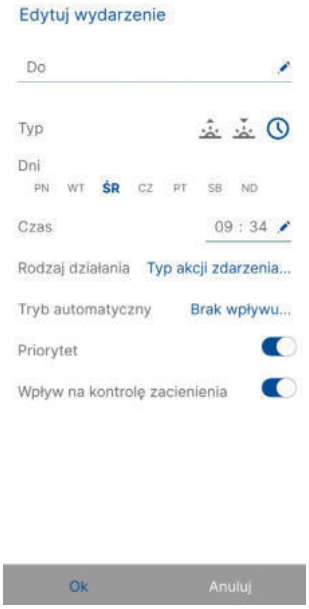
- Kanały z aktualnym numerem
- Grupy z aktualną liczbą
- Zdarzenia z aktualną liczbą
- Różne ustawienia urządzenia w prawym górnym rogu menu z trzema kropkami

Przycisk „Zdarzenia“:
Wyświetla liczbę zdefiniowanych zdarzeń.

11.9 Konfiguracja zdarzeń



Lista wszystkich zdarzeń z nazwą, typem (np. wschód, zachód słońca, czas indywidualny), typem aktywności, czasem wyzwolenia i dniem tygodnia.
Przycisk (+) umożliwia utworzenie nowego zdarzenia; jest on dezaktywowany i wyszarzony po osiągnięciu maksymalnej liczby zdarzeń (4).
Ikona kosza aktywuje wybór usuwania zdarzeń z potwierdzeniem.
Stuknięcie zdarzenia powoduje otwarcie widoku „Edytuj zdarzenie“. Widok jest taki sam, jak w przypadku tworzenia nowego zdarzenia.

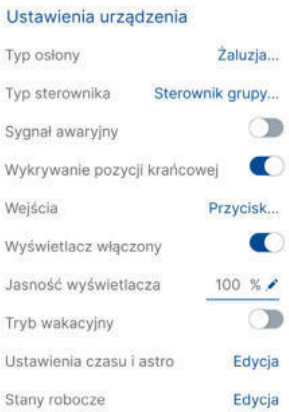


Można edytować następujące właściwości zdarzenia:
- Nazwa
- Typ (wschód, zachód słońca lub czas indywidualny)
- Przesunięcie dla zdarzeń astro
- Czas blokowania dla zdarzeń astro („nie przed“ lub „nie po“)
- Czas dla zdarzeń innych niż astro
- Dni tygodnia
- Typ działania
- Tryb automatyczny
- Priorytet (włączony, wyłączony)
- Wpływ na sterowanie zacienieniem (wł., wył.).

Naciśnięcie przycisku „Ok“ w widoku edycji potwierdza zmiany, a naciśnięcie przycisku „Anuluj“ anuluje zmiany. Zdarzenie można zapisać tylko wtedy, gdy przypisano do niego typ akcji lub tryb automatyczny. W przeciwnym razie „Typ akcji“ lub „Tryb automatyczny“ są wyświetlane na czerwono. Możliwe typy akcji to: Brak ruchu, Góra, Dół, Stop, Zpos lub Lpos. Dla trybu automatycznego dostępne są następujące opcje: Brak wpływu lub Wł. lub Wył. Aby zdarzenie mogło zostać zapisane, należy przypisać do niego kombinację dni i godziny. W przeciwnym razie „Dni“ będą wyświetlane na czerwono.

Termin priorytetu:
Priorytet poleceń wyłącznika czasowego nad ręcznie wyzwalanymi poleceniami dla funkcji zacieniania. Jeśli priorytet jest ustawiony na „ON“, wyłącznik czasowy ma wyższy priorytet i zastępuje ustawienie ręcznego/automatycznego przełączania, nawet jeśli ustawienie jest ustawione na „Manual“. Ustawiona jest opcja „Ręczne“. Jeśli priorytet jest ustawiony na „OFF“, polecenia timera są wykonywane tylko wtedy, gdy ustawienie przełączania ręcznego/automatycznego jest ustawione na „Auto“.

11.10 Przycisk ustawień urządzenia / Moduł sterowania

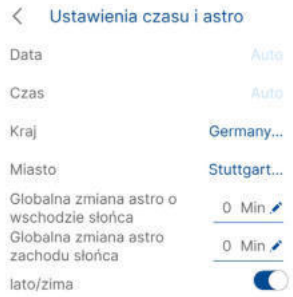




- Typ ruchu: Możliwość wyboru pomiędzy roletą, żaluzją, markizą.
- Typ wyjścia: Użycie AstroSon AC jako sterownika napędu lub sterownika grupowego (patrz rozdział 2.4 lub 2.5).
- Sygnał awaryjny procesu: Ustawienie „Off“ lub „On“ Definicja sygnału awaryjnego z czujników.
- Wykrywanie pozycji krańcowej: ustawienie „Wył.“ lub „Wł.“
- Wejścia: „Brak wejścia“ lub „Czujnik“ lub „Przycisk“.
- Wyświetlacz zawsze włączony: Wyświetlacz Ustawienie „Wył.“ lub „Wł.“ W ustawieniu „Off“ wyświetlacz wyłącza się po 2 minutach nieużywania. wyłącza się po 2 minutach nieużywania.
- Jasność wyświetlacza: Wartość edytowalna od 1 do 100%.
- Tryb wakacyjny: ustawienie „Wył.“ lub „Wł.“ Gdy funkcja jest włączona, sterowane napędy poruszają się z opóźnieniem w zaprogramowanych godzinach.
- Ustawienia czasu i Astro.
- Stany robocze.

W przypadku zmiany parametru „Wejście” w konfiguracji należy zresetować urządzenie. Istnieją dwie możliwości:
a) Wyłączenie wyłącznika automatycznego, a następnie ponowne jego włączenie
b) Wyjęcie modułu sterującego i ponowne jego włożenie

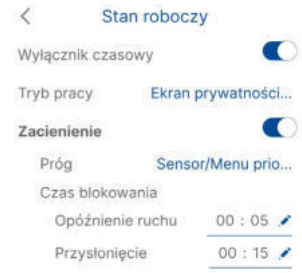
11.11 Ustawienia czasu i astro





- Data i godzina: Edycja możliwa tylko wtedy, gdy automatyczna transmisja jest wyłączona.
- Kraj: Wybór z listy krajów europejskich.
- Miasto: Wybór z listy miast w zależności od wybranego kraju.
- Globalne przesunięcie czasu astro wschodu słońca: maksymalnie 720 minut.
- Globalne przesunięcie czasu astronomicznego o zachodzie słońca: maksymalnie 720 minut.
- Zmiana czasu letni/zimowy: Ustawienie „Wył.“ lub „Wł.“

11.12 Stany pracy





- Przełącznik czasowy:
  Ustawienie „Wył.“ lub „Wł.“
- **Tryb pracy**: Ekran prywatności, markiza lub roleta
  Ekran prywatności:
  Aby roleta była zamknięta wieczorem, należy zamknąć roletę ręcznie lub za pomocą polecenia timera.
  Przejścia zmierzonych
  wartości światła od 1 do 0 (późnym wieczorem) lub od 0 do 1 (wczesnym rankiem) nie są brane pod uwagę.
  Roleta pozostaje zamknięta przez całą noc. Następnego dnia polecenia przełączania, takie jak pozycja obrotu dla żaluzji lub pozycja wentylacji dla rolet, są wykonywane automatycznie.
  Markiza:
  Markiza jest automatycznie zwijana, gdy bieżąca zmierzona wartość światła zmienia się z 1 na 0 (późny wieczór) lub gdy bieżąca zmierzona wartość światła zmienia się z 0 na 1 (wczesny poranek).
  Roleta:
  Bieżące przejścia zmierzonych wartości światła z 1 do 0 (późny wieczór) lub z 0 do 1 (wczesny poranek) nie są brane pod uwagę.
- **Zacienienie**: ustawienie „Wył.“ lub „Wł.“
  Jeśli zacienienie jest włączone:
  Wybierz wartość progową z listy:
  Sensor/Menu prio lub wartość progową od 1 do 15 Czas opóźnienia Przekroczenie: Obowiązują wartości od 5 do 30 minut Podcięcie: Obowiązują wartości od 5 do 30 minut.

12 Uwaga dotycząca utylizacji i ochrony środowiska

Konsument jest prawnie zobowiązany do prawidłowej utylizacji urządzeń elektronicznych po zakończeniu ich okresu użytkowania. Można je bezpłatnie zwrócić do utworzonych w tym celu publicznych punktów zbiórki lub za pośrednictwem sprzedawców detalicznych. Szczegóły dotyczące zgodnej z prawem utylizacji są regulowane przez odpowiednie prawo krajowe. Symbol przekreślonego kosza na śmieci oznacza, że urządzeń elektrycznych nie wolno wyrzucać wraz z odpadami domowymi po zakończeniu ich eksploatacji. Urządzenia elektryczne mogą zawierać cenne zasoby i substancje, które są szkodliwe dla zdrowia ludzkiego i środowiska. Ponowne wykorzystanie i recykling urządzeń elektrycznych stanowi ważny wkład w ochronę zdrowia ludzkiego i środowiska.

13 Materiały informacyjne do pobrania

elero.com/en/search?q=138230701&qr=1

AstroSon AC

13 Zgodność

Deklaracja zgodności CE i UKCA

Niniejszym elero GmbH oświadcza, że urządzenia „Son AC” są zgodne z zasadniczymi wymaganiami i innymi stosownymi postanowieniami dyrektyw europejskich obowiązujących w Europie. Pełny tekst deklaracji zgodności UE jest dostępny pod następującym adresem internetowym
www.elero.de/de/downloads-service .
www.elero.com/en/downloads-service .